

KarriereWerk Saar

Berufliche Weiterbildung 2026/2027



Handwerkskammer
des Saarlandes

EINSTEIGER

Fit für die Prüfung.

PROFIS

Meisterqualifizierung als
Schlüssel zur Karriere.

EHRENAMT

Stark engagiert.
Stark qualifiziert.



Patrick Müller, Maler- und Lackiermeister, Oberthal.

oline. Prem

DAS HANDWERK



WER GUTE DINGE MACHT, KANN GUTER DINGE SEIN!

**WIR KÖNNEN ALLES,
WAS KOMMT.**



**Handwerkskammer
des Saarlandes**

www.hwk-saarland.de

Erfahre mehr:
handwerk.de



Vorwort



Liebe Weiterbildungsinteressierte,

mit unserem Weiterbildungsprogramm 2026/2027 gehen wir neue Wege – und setzen zugleich ein starkes Zeichen für die Zukunft des saarländischen Handwerks. Denn Weiterbildung bedeutet heute mehr denn je: Fachkräfte stärken, Potenziale entfalten und gemeinsam Zukunft gestalten.

Erstmals bauen wir unser Angebot unter der Dachmarke „KarriereWerk Saar“ auf drei starken Säulen auf, die für die Zielgruppen unserer Kurse stehen: Auszubildende, Fachkräfte und ehrenamtlich Engagierte. Damit schaffen wir ein Bildungsprogramm, das das Handwerk in seiner ganzen Vielfalt begleitet – vom Einstieg in die Ausbildung bis hin zur verantwortungsvollen Tätigkeit im Ehrenamt.

Ganz bewusst haben wir unser Kursangebot für den handwerklichen Nachwuchs deutlich erweitert. Unsere Nachwuchsfachkräfte sind das starke Fundament des Handwerks von morgen. Mit praxisnahen Kursen, gezielter Prüfungsvorbereitung und wichtigen digitalen Kompetenzen unterstützen wir Auszubildende dabei, ihren Weg erfolgreich zu gehen und das Handwerk als modernen, attraktiven Karriereweg zu erleben. Gleichzeitig richten wir den Blick weiterhin auf unsere erfahrenen Fachkräfte. Tagtäglich begegnen sie im betrieblichen Alltag neuen Herausforderungen. Mit modernen und praxisorientierten Weiterbildungen schaffen wir Raum für neue Impulse, fachliche Entwicklung und nachhaltigen Kompetenzaufbau.

Ein besonderer Meilenstein in unserem Programm ist zudem unser neues Weiterbildungsangebot für das Ehrenamt.

Der Einsatz von rund 2.400 engagierten Menschen ist für das Saarhandwerk unverzichtbar und prägt die handwerkliche Selbstverwaltung.

Ehrenamtliches Engagement verdient Anerkennung und die nötige Unterstützung. Mit gezielten Qualifizierungsangeboten geben wir Ehrenamtlichen das notwendige Wissen und die Sicherheit für ihre verantwortungsvollen Aufgaben an die Hand – insbesondere im Bereich der rechtssicheren Prüfungsdurchführung.

All das setzen wir in unserer neuen und modernen Bildungsstätte um – einem Ort, der Raum für lebenslanges Lernen und neue Ideen bietet, Austausch fördert und persönliches Wachstum ermöglicht. Hier verbinden wir Tradition und Zukunft, Praxis und moderne Lernkonzepte sowie Erfahrung und neue Perspektiven.

Ich lade Sie herzlich ein, unser Weiterbildungsangebot zu entdecken, neue Chancen zu nutzen und gemeinsam mit uns die Zukunft des Handwerks aktiv mitzugestalten.

Ihr

Hans-Ulrich Thalhofer
**Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer
 des Saarlandes**

Aus Gründen der Lesbarkeit wird in einigen Formulierungen lediglich die weibliche oder männliche Schreibweise verwendet. Sie steht stets stellvertretend für alle Geschlechter.



HWK-Präsident Helmut Zimmer im Interview

Weiterbilden. Weiterkommen. Für alles, was kommt!

Noch in diesem Jahr wird die Handwerkskammer des Saarlandes (HWK) in Alt-Saarbrücken ihre neue Bildungsstätte eröffnen. Eine ideale Gelegenheit, um das HWK-Weiterbildungsangebot mit Blick auf die Zukunft neu auszurichten. Im Interview spricht HWK-Präsident Helmut Zimmer darüber, welche wesentlichen Neuerungen das KarriereWerk Saar unter dem Dach der neuen Bildungsstätte vereint und wie Azubis, Fachkräfte und ehrenamtlich Tätige von dem neuen Angebot profitieren können.

Welche Rolle spielt Weiterbildung in Ihrem Berufsleben?

Zimmer: Ich hatte schon immer Freude daran, Neues dazuzulernen. Die Meisterqualifizierung war für mich als junger Handwerker der Schlüssel zum Unternehmertum. Der Meisterbrief hat es mir außerdem ermöglicht, Dutzenden jungen Leuten ihr Handwerk beizubringen. Grundsätzlich bedeutet Weiterbildung für mich, beruflich weiterzukommen, auf dem neuesten Stand zu bleiben, Verantwortung zu übernehmen und den eigenen Beruf mit Leidenschaft auszufüllen. Gerade im Handwerk entwickeln sich Technologien und Arbeitsabläufe ständig weiter. Wer bereit ist, Neues zu lernen und sinnvoll

einzusetzen, verschafft seinem Betrieb echte Wettbewerbsvorteile.

Das zeigt sich zum Beispiel bei digitalen Lösungen wie dem papierlosen Büro oder Tools zur Gefahrendokumentation auf Baustellen. Sie sparen Zeit und schaffen Freiräume für das Wesentliche: die handwerkliche Arbeit und den persönlichen Austausch mit Kunden, Kollegen und Mitarbeitern.

Als Unternehmer sehe ich Weiterbildung außerdem als Verantwortung gegenüber meinen Beschäftigten. Regelmäßige Schulungen helfen dabei, den Arbeitsalltag souverän und professionell zu meistern – und gleichzeitig unserer Kundschaft die bestmögliche Qualität zu bieten.

Welche Bedeutung hat der Erwerb von Soft Skills wie Kommunikationsstärke oder Problemlösungskompetenz für Auszubildende, Fachkräfte und ehrenamtlich Tätige?

Zimmer: Fachliches Können bleibt die Grundlage im Handwerk. Aber genauso wichtig ist heute die Fähigkeit, gut mit Menschen zusammenzuarbeiten, Probleme zu lösen und klar zu kommunizieren. Gerade deshalb gewinnen Soft Skills im Handwerk immer mehr an Bedeutung. Angehende Fachkräfte, die diese Skills schon früh trainieren, lernen dadurch, erstmals im Betrieb Verantwortung zu übernehmen, im Team zu arbeiten und sicher im Umgang mit Kunden aufzutreten. Fachkräfte profitieren davon, weil gute Kommunikation und lösungsorientiertes Denken viele Arbeitsabläufe erleichtern – besonders dann, wenn unterschiedliche Gewerke zusammenarbeiten oder schnell auf Herausforderungen reagiert werden muss. Und auch im Ehrenamt spielen diese Fertigkeiten eine zentrale Rolle. Wer sich ehrenamtlich engagiert, übernimmt Verantwortung, vermittelt zwischen unterschiedlichen Interessengruppen und gestaltet gemeinsam mit anderen Neues. Dafür braucht es neben fachlicher Kompetenz vor allem Kommunikationsstärke, Empathie und Organisationstalent. Ich bin überzeugt: Wer heute technisches Know-how und persönliche Kompetenzen mitbringt, ist bestens aufgestellt, um lange beruflich erfolgreich zu sein.

Wie kam es zu der Entscheidung, ein völlig neues Schulungsangebot für die ehrenamtlich Tätigen im saarländischen Handwerk zu schaffen?

Zimmer: Mit einem passgenauen Weiterbildungsangebot wollen wir den ehrenamtlich Tätigen und allen Interessierten das nötige Handwerkszeug für ihre verantwortungsvolle Tätigkeit mit auf den Weg geben. Das betrifft zum Beispiel zentrale Bereiche wie das rechtssichere Abnehmen von Meister- oder Gesellenprüfungen. Unser Ziel ist, dass sich dieses neue Schulungsangebot im engen Austausch mit den ehrenamtlich Tätigen stetig weiterentwickelt. Mit unserem neuen Angebot möchten wir den rund 2.400 ehrenamtlich engagierten Personen, die das starke Fundament des Saarhandwerks bilden, etwas für ihren Einsatz zurückgeben.

Welche Vorteile ergeben sich aus einem ehrenamtlichen Engagement im saarländischen Handwerk und warum lohnt sich dieser Einsatz für den Einzelnen sowie für die Handwerksfamilie?

Zimmer: Für den Einzelnen bietet das Ehrenamt die Möglichkeit, über den eigenen Betrieb hinaus etwas zu bewegen, neue Perspektiven kennenzulernen und sich persönlich weiterzuentwickeln. Wer sich ehrenamtlich einbringt, stärkt seine Kommunikations- und Führungskompetenzen, erweitert sein Netzwerk und sammelt wertvolle Erfahrungen im Austausch mit anderen Gewerken.

Gleichzeitig profitiert das gesamte Handwerk davon. Ehrenamtlich Tätige bringen ihre praktische Erfahrung, ihre Ideen und ihre Nähe zum Berufsalltag ein. Sie engagieren sich beispielsweise in der Ausbildung, in Prüfungsausschüssen oder in Gremien und tragen damit entscheidend dazu bei, das Handwerk zukunftsfest aufzustellen und die Gemeinschaft zu festigen, die unseren Wirtschaftsbereich auszeichnet.



Die neue Bildungstätte der Handwerkskammer des Saarlandes

Was steckt hinter dem Begriff KarriereWerk Saar?

Zimmer: Mit dem KarriereWerk Saar bündelt unsere HWK ihre Weiterbildungsangebote unter einem Dach. Ganz konkret steckt dahinter eine strategische Neuausrichtung unseres Bildungsangebots. Wir wollen künftig noch gezielter auf die Bedarfe unterschiedliche Zielgruppen im Handwerk eingehen: Auszubildende und Berufsanfänger ebenso wie erfahrene Fachkräfte oder ehrenamtlich Engagierte. Außerdem qualifiziert die Saarländische Meister- und Technikerschule in Trägerschaft der Handwerkskammer zukünftige Handwerksmeisterinnen und Handwerksmeister in Vollzeit. Grundsätzlich gewinnt Weiterbildung heute in jeder Karrierephase an Bedeutung. Deshalb basiert das KarriereWerk Saar auf einem Drei-Säulenmodell, das die unterschiedlichen Anforderungen und Entwicklungswege berücksichtigt. Unser Ziel ist es, Menschen nicht nur fachlich weiterzubringen, sondern sie auch persönlich und organisatorisch auf neue Aufgaben vorzubereiten – im Betrieb, im Kundenkontakt, in Führungspositionen oder im Ehrenamt. Gleichzeitig steht unser Angebot auch Interessierten außerhalb des Handwerks zur Verfügung. Viele Themen wie Kommunikation, Mitarbeiterführung, Digitalisierung oder Organisation sind branchenübergreifend wichtig und können bei uns auch Fachkräften aus anderen Branchen vermittelt werden. Das KarriereWerk Saar steht insgesamt für modernes Lernen, praxisnahe Weiterbildung und die Überzeugung, dass persönliche Entwicklung und beruflicher Erfolg zusammengehören.

Welche Rolle spielt die neue Bildungsstätte für die Zukunft des saarländischen Handwerks?

Zimmer: Unsere neue Bildungsstätte verkörpert das KarriereWerk Saar als Gebäude. Mit unserem Neubau entsteht in Alt-Saarbrücken DIE zentrale Anlaufstelle für die Aus-, Fort- und Weiterbildung im Handwerk und darüber hinaus. Auf insgesamt fünf Ebenen und auf 8.500 Quadratmetern Nutzfläche wird unsere neue Bildungsstätte Raum zum Lernen und für den gegenseitigen Austausch bieten. Hier werden Lehrwerkstätten in den Fachbereichen Metall, Elektro, Kunststoffverarbeitung, Friseur und Kosmetik, Bäcker, Konditoren, Augenoptik und Büromanagement untergebracht sein. Das Gebäude ist für bis zu 700 Personen täglich ausgelegt, darunter Auszubildende, Schüler und Teilnehmer von Weiterbildungsmaßnahmen. Ganz besonders freuen wir uns auch auf Kooperationen mit anderen Saarbrücker Institutionen wie zum Beispiel der htw saar.

Welche Chancen ergeben sich für Fachkräfte durch den erhöhten Aufstiegsbonus, auch Meisterbonus genannt, auf 2.000 Euro?

Zimmer: Fachkräfte mit Meistertitel sind gefragter denn je. Die Verdopplung des Aufstiegsbonus würdigt meisterliches Können und ist eine echte Starthilfe in die berufliche Zukunft nach dem Abschluss. Das gilt auch und insbesondere für die Jungmeisterinnen und Jungmeister, die eine Betriebsgründung anstreben oder einen Betrieb weiterführen möchten.

Inhalt



Allgemeine Informationen

- 12 KarriereWerk Saar
- 15 Karriereperspektiven im Handwerk

Einsteiger

- 17 Die Fachkräfte von morgen

Prüfungsvorbereitung & Ausbildung

- 18 Kommunikationstraining für Auszubildende und Berufseinsteiger
- 19 Prüfungsmut für schriftliche Prüfungen
- 20 Prüfungsmut für mündliche Prüfungen

Gesellenprüfungsvorbereitung

- 22 Gesellenprüfungsvorbereitungskurse

Digitale Grundlagen

- 24 Excel Basics
- 25 PowerPoint Basics

Profis

- 27 Fachkräfte im Handwerk

Vorbereitung auf die Meister- & Technikerausbildung

- 28 Mathematik zur Vorbereitung der Meister- und Technikerausbildung
- 29 Einführung in die Finanzbuchhaltung – Vorbereitung auf die Meister- und Technikerausbildung
- 30 Einführung in die Finanzbuchhaltung zur Vorbereitung auf den Hauptlehrgang Teil III "Wirtschaft und Recht"
- 31 Autodesk Fusion 360

Digitale Kompetenzen – Büro & Verwaltung

- 32 Excel Basics
- 33 Excel Aufbauschulung
- 34 Excel Pivot Tabellen
- 35 PowerPoint Basics
- 36 Outlook als Orga-Tool

Digitale Kompetenzen – Zukunft & Transformation

- 37 Effektive KI-Nutzung im Handwerk
- 38 Social Media Grundkurs für Handwerker

Fachkompetenzen – Energie, Umwelt und Gebäude

- 39 Barrierefreies Bauen
- 40 Einbruchschutz – Grund- und Aufbauschulung
- 41 Sachkundenachweis Befestigungstechnik

Fachkompetenzen – Friseur & Kosmetik

- 42 Colour Creative
- 43 Haircut Advanced
- 44 Event- und Brautstyling
- 45 Kosmetische Fußpflege
- 46 Wellnessmassagen – Nacken- und Kopfmassage
- 47 Wellnessmassagen – Fuß- und Beinmassage
- 48 Visagistik
- 49 Make-up Artist

Fachkompetenzen – Betriebswirtschaftliche kaufmännische Kompetenzen

- 50 Lohn und Gehalt
- 51 Buchführung kompakt
- 52 Kalkulation kompakt
- 53 Bilanzanalyse, GuV und BWA – Buchhaltung richtig verstehen
- 54 Existenzgründerseminar

Fachkompetenzen – Lebensmittelhandwerk

- 55 Frischfleischtheken im Handwerk & in Märkten
- 56 Fondant-Modellierkurs
- 56 Schokoladen-Artist Grundkurs
- 57 Schokoladen-Artist-Kurs

Fachkompetenzen – Technik & Digitalisierung

- 58 Autodesk Fusion 360
- 59 Fachseminar Ladungssicherung
- 60 Kompetenzzentrum Metall und Kunststoff**
- 62 GW 330 – Grundkurs
- 63 GW 330 – Verlängerungsprüfung
- 64 GW 330 – Verlängerungsprüfung Inhouse-Schulung

66 Kompetenzzentrum Metall und Kunststoff

- 68 CNC Basiskurs HEIDENHAIN iTNC 530 / TNC 640
- 69 CNC Basiskurs SINUMERIK 840D sl

70 Kompetenzzentrum Elektro

- 72 Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten
- 73 Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten – Erhaltungskurs

Führungskompetenzen

- 74 Auszubildende führen, motivieren und coachen
- 75 Die Führungskraft als Kommunikator und Motivator – Grundseminar
- 76 Führungskraft als Coach – Aufbauseminar
- 77 Führungskraft als Coach – Kompakt-Seminar
- 78 Schlagfertigkeitstraining

Methoden- & Kommunikationskompetenzen

- 79 Handlungskompetenzen
- 80 Projektmanagement Basics
- 81 Rhetorik – Grundlagen- und Aufbautraining
- 82 Spontan und souverän Reden halten
- 83 Resilienz-Training

Meister- und Technikervorbereitung

- 85 Ihr Weg zum Meister
- 86 Zehn gute Gründe, Meister zu werden
- 87 Ihr Weg zum Staatlich geprüften Techniker

Weiterführende Qualifikationen mit Abschlussprüfung

- 89 Geprüfter Betriebswirt (HwO)
- 90 Geprüfter Gebäudeenergieberater (HWK)

- 91 Geprüfter Kaufmännischer Fachwirt (HwO)
- 92 Geprüfter Fachmann für kaufmännische Betriebsführung (HwO)
- 93 Fachwirt für Qualitätsmanagement DIN EN ISO 9001:2015
- 94 CAD Fachkraft
- 95 Geprüfte Fachkraft für 3D-Druck und innovative Produktentwicklung



Ehrenamt

- 97 Engagement stärken und sichtbar machen
- 99 Ehrenamt im Handwerk – eine Herzensangelegenheit
- 99 Einführungsveranstaltung: Meet & Connect im saarländischen Handwerk
- 100 Rechtssicher prüfen in der Gesellenprüfung
- 101 Rechtssicher prüfen in der Meisterprüfung

Fördermöglichkeiten

- 103 Kompetenz durch Weiterbildung (KdW)
- 104 Aufstiegs-BAföG
- 105 Aufstiegsbonus Saarland
Begabtenförderung berufliche Bildung

Die Handwerkskammer des Saarlandes

- 106 Ihr starker Partner in Sachen Weiterbildung
- 107 Ihre Ansprechpartner
- 109 Unsere Serviceangebote. Mobil nutzbar.

Teilnahmebedingungen und Lageskizze

- 110 Teilnahmebedingungen
- 113 Lageskizze

DAS HANUWERK

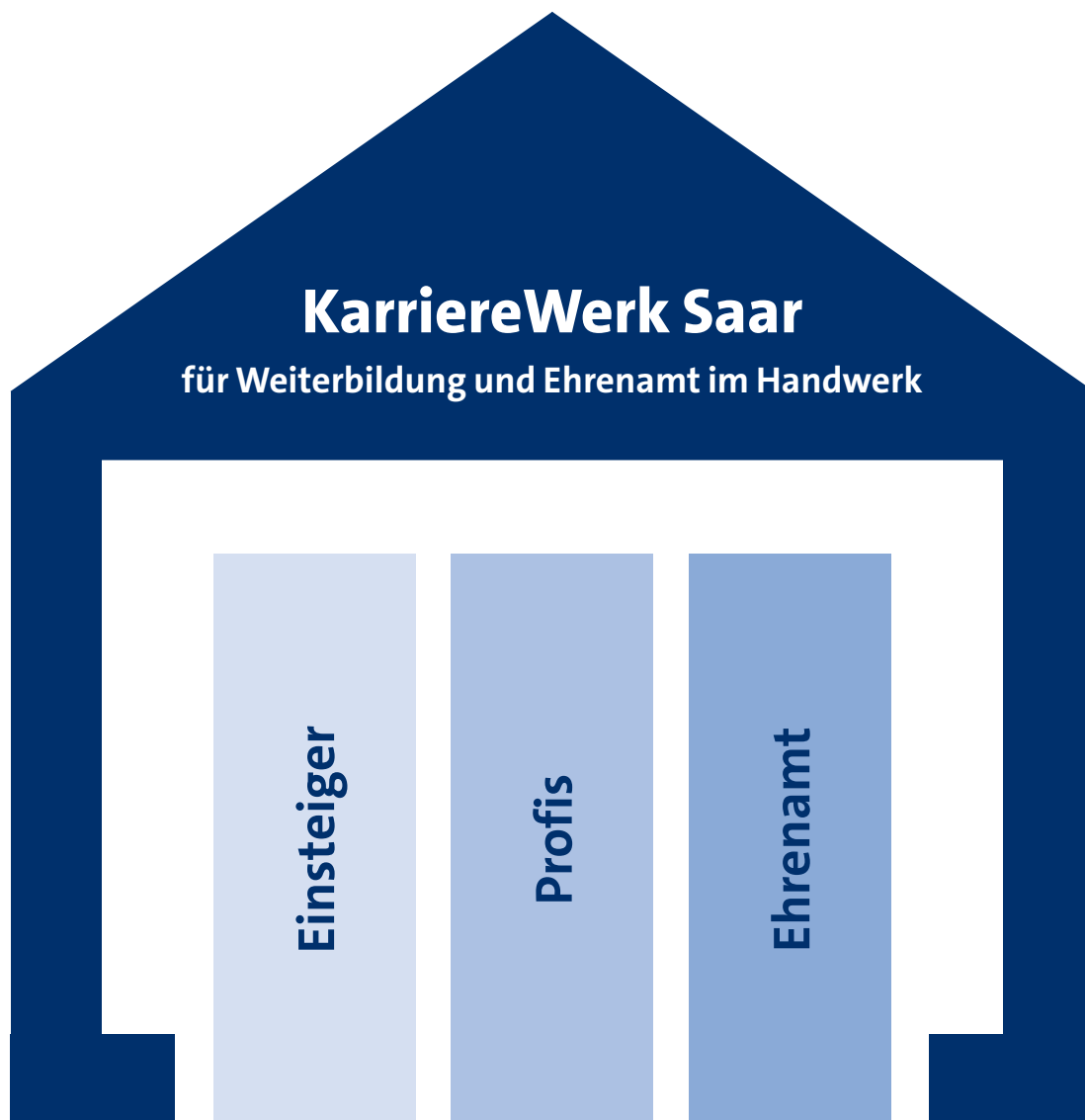
**WISSEN,
DAS WIRKT.**

**KARRIERE-
WERK
SAAR.**

**Damit Sie alles können, was
kommt.**



**Handwerkskammer
des Saarlandes**



Für Einsteiger

Erste Schritte zum Erfolg

Eine gute und richtige Entscheidung: Ausbildung im Handwerk bietet heute mehr Chancen denn je.

Mit unseren Aus- und Weiterbildungsprogrammen erleichtern wir die ersten Schritte, machen fit für die Prüfungen und sorgen dafür, dass die ersten Etappenziele zu einer erfolgreichen Karriere geschafft werden.

Für Profis und Umsteiger

Auf zu neuen Horizonten

Handwerk hat goldenen Boden. Sie wollen beruflich und persönlich weiterkommen?

Unser breit gefächertes Angebot unterstützt Mitarbeiter und Führungskräfte auf Ihrem Karriereweg. Meister machen, Betriebswirt werden oder eines Tages selbst ausbilden? Geht alles mit uns!

Für Unterstützer

Ehrenamt bereichert Ihren Weg

Gemeinsam ans Ziel. Sie üben Ihren Beruf mit Leidenschaft aus und würden gerne andere auf ihrem Weg unterstützen?

Wir bieten Menschen, die sich im handwerklichen Ehrenamt einbringen möchten, eine solide Grundlage für ihre verantwortungsvolle Tätigkeit.

Mit unserem Weiterbildungsprogramm 2026/2027 gehen wir neue Wege – und setzen ein starkes Zeichen für die Zukunft des Handwerks. Erstmals bauen wir unsere Angebote auf drei starken Säulen auf: Auszubildende, Fachkräfte („Profis“), und ehrenamtlich Engagierte.

Neu dabei: Unser Weiterbildungsangebot für das Ehrenamt. Denn ohne den Einsatz zahlreicher Ehrenamtsträger könnte das saarländische Handwerk seinen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft nicht leisten. Wir geben diesem Engagement den Raum, den es verdient – mit gezielten Qualifizierungsangeboten, die Sicherheit geben, neue Vernetzungsmöglichkeiten schaffen und den Aufbau von Kompetenzen ermöglichen, die es im Ehrenamt braucht.

Gleichzeitig erweitern wir unser Kursangebot für Auszubildende und investieren damit noch stärker in die Fertigkeiten der Fachkräfte von morgen. Unsere Angebote für Auszubildende begleiten, fördern und begeistern. Wir vermitteln nicht nur Wissen, sondern schaffen echte Perspektiven – praxisnah, zukunftsorientiert und mit dem klaren Ziel, die berufliche Laufbahn im Handwerk als attraktiven Karriereweg erlebbar zu machen.

Und auch unsere Fachkräfte stehen weiterhin im Fokus: Mit modernen, praxisnahen Schulungen schaffen wir Raum für Entwicklung, frische Impulse und gezielten Kompetenzaufbau. So unterstützen wir sie dabei, ihr Wissen kontinuierlich zu erweitern und die Herausforderungen von heute und morgen souverän zu meistern.

Unser Angebot enthält eine Vielzahl an Kursen zur Vorbereitung für die Meisterprüfung, die berufsbegleitend besucht werden können.

Die Saarländische Meister- und Technikerschule (SMTS) in Trägerschaft unserer Handwerkskammer bietet für zahlreiche Handwerke Meistervorbereitungskurse und den Staatlich geprüften Techniker in Vollzeit an.

All das setzen wir in unserer neuen Bildungsstätte um – einem Ort, der Lernen neu denkt und Raum für Austausch, Innovation und persönliches Wachstum schafft. Hier werden Zukunftskompetenzen greifbar und Weiterbildung zu einem echten Erlebnis.

Unser Ansatz ist klar: Wir investieren in Menschen. In ihr Können, ihre Leidenschaft und ihre Entwicklung. So stärken wir das Handwerk nachhaltig, erhöhen seine Strahlkraft und sichern gemeinsam die Fachkräfte von morgen.



Saarländische
Meister- und Technikerschule
Führungsakademie des Handwerks

Die Saarländische Meister- und Technikerschule (SMTS) ist die Führungsakademie für die Meisterausbildung im Handwerk und Fachschule für Technik in Trägerschaft der Handwerkskammer.

Sie ist mit ihrem Angebot für Meistervorbereitungskurse und den Staatlich geprüften Techniker in Vollzeit Teil des KarrierWerk Saar und unserer Fortbildungssäule für Profis.

**LEBENS-
LANGES
LERNEN?**

KARRIERE-

WERK

SAAR!

**Damit Sie alles können, was
kommt.**



**Handwerkskammer
des Saarlandes**

Karrierperspektiven im Handwerk

Weiterbildungsmaßnahmen nach dem Deutschen Qualifikationsrahmen (DQR). Der DQR ist ein Instrument zur Einordnung der Qualifikationen des deutschen Bildungssystems.

Einordnung in die Entwicklungsstufen

DQR 7	Strategische Unternehmensführung			
	Geprüfter Betriebswirt (HwO)			
DQR 6	Fortbildungsabschlüsse auf Meister-/Führungsebene			
	Handwerksmeister (gewerkspezifisch)	Staatlich geprüfter Techniker	Geprüfter Kaufmännischer Fachwirt	Geprüfte Verkaufsleiterin im Lebensmittelhandwerk*
DQR 5	Spezialisierung und betriebswirtschaftliche Weiterentwicklung			
	Geprüfter Fachmann für kaufmännische Betriebsführung	Controller (HKW)*	Berufsspezialist	Fachkraft
DQR 4	Berufliche Erstausbildung			
	Gewerblich-technische Ausbildung	Kaufmännische Ausbildung	Ausbildung zur Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk	

* auf Anfrage

Die Fortbildungsabschlüsse im Handwerk lassen sich mittels des Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR) mit Abschlüssen in anderen Bildungsbereichen, so auch in der akademischen Bildung, vergleichen.

So stehen ein Meistertitel im Handwerk und der Bachelorabschluss an einer Hochschule im DQR auf der gleichen Stufe, der Geprüfte Betriebswirt im Handwerk ist mit einem Hochschul-Master als gleichwertig einzuordnen.

Auch ein Abschluss in einem der rund 130 verschiedenen Ausbildungsberufe des Handwerks lässt sich anhand des DQR einordnen und somit mit Abschlüssen aus anderen Bildungsbereichen vergleichen.

In unserem Weiterbildungsangebot finden Sie für alle Abschlüsse das passende Kursangebot. Darüber hinaus vermitteln wir mit unserem breitgefächerten Angebot an Fach- und Führungsseminaren zusätzliche Kompetenzen, die Sie für weitergehende Aufgaben qualifizieren.



Einsteiger | Profis | Ehrenamt

Die Fachkräfte von morgen

Die Ausbildung im Handwerk ist der erste und entscheidende Schritt in eine erfolgreiche berufliche Zukunft. Genau hier setzen wir mit unserem Schulungsangebot an: Wir begleiten Auszubildende auf ihrem Weg, stärken ihre fachlichen Fähigkeiten und geben ihnen Sicherheit im praktischen Alltag.

Mit unseren Weiterbildungen schaffen wir zusätzliche Lernräume über den Ausbildungsbetrieb hinaus – praxisnah und zukunftsorientiert.

Damit unterstützen wir nicht nur den Lernerfolg, sondern machen handwerkliche Berufslaufbahnen als Karrierewege erlebbar und attraktiv.

In unserem erweiterten Angebot finden Azubis passgenaue Kurse zur optimalen Prüfungsvorbereitung – von Trainings zum Erwerb von Prüfungsmut für die mündliche Prüfung bis hin zu gewerkspezifischen Gesellenvorbereitungskursen. Ergänzend vermitteln wir wichtige digitale Grundlagen, die im modernen Handwerk unverzichtbar sind. Damit geben wir angehenden Fachkräften das nötige Handwerkszeug für den erfolgreichen Prüfungsabschluss mit auf den Weg.

**Teilnahmebescheinigung**

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.

**Dauer**

32 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten

**Team Weiterbildung**

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

**Starttermine und
Anmeldung unter:**



Kommunikationstraining für Auszubildende und Berufseinsteiger

Kommunikation entscheidet häufig über den ersten Eindruck – beim Kunden, im Team oder im Gespräch mit Vorgesetzten. Gerade Auszubildende müssen diese Kompetenz erst entwickeln.

Dieses Training unterstützt Auszubildende dabei, ihre Kommunikationsfähigkeiten systematisch aufzubauen. Sie lernen, Telefongespräche professionell zu führen, E-Mails klar und kundenorientiert zu formulieren und im persönlichen Gespräch souverän aufzutreten.

Praxisnahe Übungen, Rollenspiele und konkrete Beispiele aus dem Berufsalltag sorgen dafür, dass die Inhalte direkt angewendet werden können. So gewinnen die Teilnehmer mehr Sicherheit im Auftreten und stärken ihre Wirkung im Betrieb und im Kundenkontakt.

Inhalt

- Professionelle Telefonkommunikation
- Kundenorientierte E-Mail und Geschäftskorrespondenz
- Körpersprache und Wirkung im Gespräch
- Fragetechniken und aktives Zuhören
- Sicheres Auftreten im Kundenkontakt
- Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen

Zielgruppe

Auszubildende im Handwerk sowie Berufseinsteiger, die ihre Kommunikationsfähigkeiten verbessern und sicherer im Umgang mit Kunden, Kollegen und Vorgesetzten auftreten möchten.

Ihr Nutzen

- Mehr Selbstvertrauen in Gesprächssituationen
- Professioneller Umgang mit Kunden
- Bessere Zusammenarbeit im Betrieb
- Stärkung der persönlichen Kommunikationskompetenz

Gebühr

205 Euro

Prüfungsmut für schriftliche Prüfungen

Eine gute Prüfungsvorbereitung ist mehr als reines Lernen. Wer Lernstoff strukturiert aufbereitet, passende Methoden nutzt und mit Prüfungsdruck sicher umgeht, kann sein Wissen in der Prüfung gezielter abrufen.

Dieses Seminar unterstützt Auszubildende dabei, ihre Lern- und Prüfungskompetenz systematisch zu stärken. Die Teilnehmer lernen, Lernprozesse besser zu organisieren, geeignete Lerntechniken einzusetzen und Strategien zum Umgang mit Prüfungsstress und Unsicherheiten anzuwenden.

Praxisnahe Methoden und Übungen helfen dabei, mehr Selbstvertrauen aufzubauen und mit mehr Sicherheit in schriftliche Prüfungen zu gehen.

Inhalt

- Lernorganisation und realistische Lernplanung
- Strukturierung von Lernstoff und Prioritätensetzung
- Effektive Lerntechniken für die Prüfungsvorbereitung
- Konzentrations- und Wiederholungsmethoden
- Strategien zum Umgang mit Prüfungsstress
- Methoden zur Reduzierung von Prüfungsangst
- Stärkung von Selbstvertrauen und mentaler Sicherheit
- Praktische Übungen für eine ruhige und fokussierte Prüfungssituation

Zielgruppe

Auszubildende und Fachschüler, die sich gezielt auf schriftliche Prüfungen vorbereiten und ihre Lern- und Prüfungskompetenz verbessern möchten.

Ihr Nutzen

- Strukturierte und effizientere Prüfungsvorbereitung
- Mehr Sicherheit im Umgang mit Lernstoff und Prüfungsanforderungen
- Reduzierung von Prüfungsstress und Unsicherheiten
- Stärkung von Selbstvertrauen und mentaler Sicherheit
- Bessere Voraussetzungen für erfolgreiche Prüfungen

Gebühr

305 Euro



Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

7 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



**Teilnahmebescheinigung**

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.

**Dauer**

7 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten

**Team Weiterbildung**

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

**Starttermine und
Anmeldung unter:**


Prüfungsmut für mündliche Prüfungen

Mündliche Prüfungen stellen viele Auszubildende vor besondere Herausforderungen. Nervosität, Unsicherheit oder Prüfungsangst können dazu führen, dass vorhandenes Wissen nicht sicher abgerufen wird.

Dieses Seminar unterstützt die Teilnehmer dabei, sich gezielt auf mündliche Prüfungssituationen vorzubereiten und mehr Sicherheit im Auftreten zu gewinnen. Sie lernen, Antworten strukturiert aufzubauen, verständlich zu formulieren und mit Nervosität besser umzugehen.

Praxisnahe Übungen stärken Ausdrucksvermögen, Körpersprache und Selbstvertrauen, sodass Prüfungssituationen souveräner und ruhiger bewältigt werden können.

Inhalt

- Grundlagen der Vorbereitung auf mündliche Prüfungen
- Strategien gegen Nervosität und Prüfungsangst
- Mentale Vorbereitung und Stärkung des Selbstvertrauens
- Sicheres und überzeugendes Sprechen in Prüfungssituationen
- Körpersprache, Stimme und persönliche Wirkung
- Strukturierte und verständliche Formulierung von Antworten
- Verhalten in Stresssituationen und bei Unsicherheiten
- Praxisübungen zu typischen Prüfungssituationen

Zielgruppe

Auszubildende und Fachschüler, die sich gezielt auf mündliche Prüfungen vorbereiten und dabei mehr Sicherheit, Ruhe und Überzeugungskraft gewinnen möchten.

Ihr Nutzen

- Mehr Sicherheit und Selbstvertrauen in mündlichen Prüfungen
- Besserer Umgang mit Nervosität und Prüfungsstress
- Verbesserte Ausdrucks- und Kommunikationsfähigkeit
- Stärkung von Körpersprache und Auftreten
- Sicherere Präsentation von Wissen in Prüfungssituationen

Gebühr

305 Euro

DAS HANDWERK

KOMM DOCH, ZUKUNFT!

**WIR KÖNNEN ALLES,
WAS KOMMT.**



**Handwerkskammer
des Saarlandes**

www.hwk-saarland.de

Erfahre mehr:
handwerk.de





Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

Unterrichtseinheiten nach Gewerk
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und
Anmeldung unter:



Gesellenprüfungs- vorbereitungskurse

Unsere Gesellenprüfungsvorbereitungskurse unterstützen Auszubildende dabei, sich gezielt und praxisnah auf ihre Abschlussprüfung vorzubereiten. Prüfungsrelevante Inhalte werden systematisch wiederholt, Fachwissen vertieft und typische Prüfungssituationen trainiert.

Die Lehrgänge verbinden fachtheoretische Inhalte mit praxisnahen Übungen und orientieren sich an den Anforderungen der Gesellen- beziehungsweise Abschlussprüfung. So können Wissenslücken gezielt geschlossen und mehr Sicherheit für den Prüfungstag aufgebaut werden.

Gleichzeitig stärken die Kurse eine strukturierte Arbeitsweise, das fachliche Verständnis und das Selbstvertrauen im Umgang mit typischen Prüfungsaufgaben.

Inhalt

- Vorbereitung auf fachpraktische und fachtheoretische Prüfungsinhalte
- Wiederholung wesentlicher Grundlagen des Ausbildungsberufs
- Bearbeitung typischer Prüfungsaufgaben und Übungssituationen
- Training von Arbeitsabläufen, Genauigkeit und Zeitmanagement
- Informationen zu Prüfungsanforderungen und Bewertungsmaßstäben
- Unterstützung beim Erkennen und Schließen von Wissenslücken
- Stärkung von Sicherheit und Prüfungsroutine

Zielgruppe

Auszubildende, die sich gezielt auf ihre Gesellen- oder Abschlussprüfung vorbereiten und ihre fachlichen sowie praktischen Kompetenzen festigen möchten.

Ihr Nutzen

- Strukturierte und zielgerichtete Prüfungsvorbereitung
- Training typischer Prüfungsanforderungen unter praxisnahen Bedingungen
- Vertiefung von Fachwissen und praktischen Fertigkeiten
- Mehr Sicherheit und Selbstvertrauen für die Prüfung
- Verbesserung der Erfolgchancen beim Prüfungsabschluss

Geeignet für folgende Prüfungen

Vorbereitungslehrgänge werden unter anderem für folgende Gewerke angeboten:

- Augenoptiker – Teil I und Teil II
- Bäcker – Teil II
- Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik – Teil II
- Feinwerkmechaniker – Teil I und Teil II
- Friseur – Teil I und Teil II
- Konditor – Teil II
- Metallbauer – Teil I und Teil II
- Zerspanungsmechaniker – Teil I
- Zerspanungsmechaniker Fachrichtung Drehen – Teil II
- Zerspanungsmechaniker Fachrichtung Fräsen – Teil II
- Kaufmann für Büromanagement –
Abschlussprüfung Teil I und Teil II

Hinweis

Gebühren, Starttermine und weitere Informationen finden Interessierte im Kursportal unter der Kategorie „Gesellenprüfungsvorbereitungskurse“.

Gebühr

je nach Gewerk

**Teilnahmebescheinigung**

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.

**Dauer**

16 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten

**Team Weiterbildung**

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

**Starttermine und
Anmeldung unter:**


Excel Basics

Microsoft Excel ist eines der wichtigsten Werkzeuge für Planung, Organisation und Auswertung von Daten im Berufsalltag. In diesem Grundlagenkurs lernen Sie Schritt für Schritt den sicheren Umgang mit dem Programm und den Aufbau professioneller Tabellen.

Die Teilnehmer erfahren, wie Daten strukturiert erfasst, übersichtlich dargestellt und einfache Berechnungen durchgeführt werden. Anhand praxisnaher Übungen gewinnen die Teilnehmer Sicherheit im Umgang mit Tabellen, Formeln und Diagrammen und können Excel künftig effizient im Büro- und Betriebsalltag einsetzen.

Inhalt

- Aufbau und Benutzeroberfläche von Microsoft Excel
- Eingabe, Bearbeitung und Formatierung von Daten
- Erstellung und Strukturierung von Tabellen
- Arbeiten mit Zeilen, Spalten und Zellformaten
- Einfache Formeln und Funktionen (z. B. Summe, Mittelwert)
- Relative und absolute Zellbezüge
- Sortieren und Filtern von Daten
- Erstellung einfacher Diagramme
- Vorbereitung von Tabellen für den Druck

Zielgruppe

Mitarbeiter aus Handwerksbetrieben, Verwaltung und Büroorganisation sowie Einsteiger ohne oder mit geringen Excel-Kenntnissen, die die Grundlagen der Tabellenkalkulation erlernen möchten.

Ihr Nutzen

- Sicherer Umgang mit den grundlegenden Excel-Funktionen
- Erstellung und Gestaltung übersichtlicher Tabellen
- Durchführung einfacher Berechnungen im Arbeitsalltag
- Effizientere Bearbeitung organisatorischer und kaufmännischer Aufgaben
- Solide Grundlage für weiterführende Excel-Qualifikationen

Gebühr

695 Euro

PowerPoint Basics

Microsoft PowerPoint ist ein wichtiges Werkzeug, um Informationen anschaulich darzustellen und Inhalte professionell zu präsentieren. In diesem Kurs lernen Sie Schritt für Schritt die Grundlagen zur Erstellung und Gestaltung wirkungsvoller Präsentationen.

Von der Strukturierung der Inhalte über die Gestaltung einzelner Folien bis hin zur fertigen Präsentation werden alle wichtigen Funktionen praxisnah vermittelt. Dabei steht die Verbindung von Inhalt und Design im Mittelpunkt, um Informationen verständlich und visuell ansprechend aufzubereiten.

Besonderes Augenmerk liegt auf dem Einsatz von Layouts, Folienmaster und grafischen Elementen, um einheitliche und professionelle Präsentationen für Beruf, Schulungen oder Vorträge zu erstellen.

Inhalt

- Erstellen und Strukturieren von Präsentationen
- Aufbau von Gliederungen und Folien
- Einfügen und Formatieren von Texten und Inhalten
- Arbeiten mit Folienmaster und Layouts
- Einbindung von Grafiken und visuellen Elementen
- Gestaltung einheitlicher Präsentationsdesigns
- Grundlegende Animationen und Präsentationsansichten
- Vorbereitung und Abschluss fertiger Präsentationen

Zielgruppe

Auszubildende, Fachkräfte, Führungskräfte sowie alle, die Microsoft PowerPoint im beruflichen Umfeld sicher und effizient einsetzen möchten.

Ihr Nutzen

- Sicherer Umgang mit Microsoft PowerPoint
- Erstellung professioneller und strukturierter Präsentationen
- Verbesserte visuelle Darstellung von Inhalten
- Effiziente Vorbereitung von Meetings und Schulungen
- Stärkung der digitalen Kompetenzen im Arbeitsalltag
- Mehr Sicherheit bei Vorträgen und Präsentationen

Gebühr

525 Euro



Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

12 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



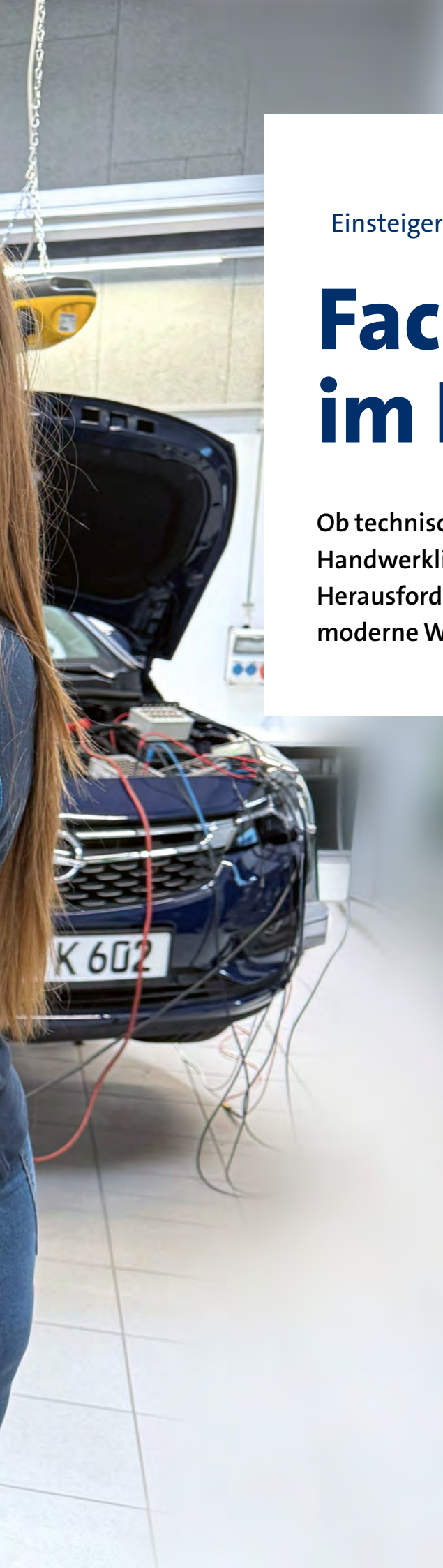
Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:







Einsteiger | **Profis** | Ehrenamt

Fachkräfte im Handwerk

Ob technisch oder organisatorisch:
Handwerkliche Fachkräfte stehen täglich vor neuen
Herausforderungen. Genau dafür bieten wir passgenaue,
moderne Weiterbildungsmöglichkeiten.

Unserere Angebote greifen aktuelle Entwicklungen
im Handwerk auf und verbinden die Theorie
mit der Praxis. So entstehen neue Impulse,
vertieftes Fachwissen und konkrete Lösungen für den
Berufsalltag.

Für mehr Sicherheit, Qualität und Zukunftskompetenz
im Handwerk.

Highlights in unserem Angebot sind unter anderem die
Meisterqualifizierung als Karrieresprungbrett im Hand-
werk sowie praxisnahe Kurse zur Vermittlung digitaler
Kompetenzen.

Ergänzend stärken wir Fach- und Führungskompeten-
zen ebenso wie Methoden- und Kommunikations-
fähigkeiten. Abgerundet wird unser Kursangebot durch
weiterführende Qualifikationen mit anerkannten
Abschlussprüfungen – für nachhaltigen beruflichen
Erfolg und neue Perspektiven.

**Teilnahmebescheinigung**

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.

**Dauer**

40 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten

**Team Weiterbildung**

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

**Starttermine und
Anmeldung unter:**


Mathematik zur Vorbereitung der Meister- und Technikerausbildung

Mathematische Grundlagen sind eine wichtige Voraussetzung für viele Weiterbildungen im Handwerk. Dieser Kurs vermittelt die wichtigsten Rechenverfahren kompakt und praxisnah und unterstützt dabei, sicher in die Meister- oder Technikerausbildung zu starten.

Im Lehrgang werden zentrale mathematische Themen systematisch wiederholt und anhand typischer Aufgaben aus technischen und betriebswirtschaftlichen Bereichen trainiert. Schritt für Schritt werden vorhandene Kenntnisse aufgefrischt und gefestigt.

So gewinnen die Teilnehmer mehr Sicherheit im Umgang mit Zahlen, Formeln und mathematischen Anwendungen und schaffen eine solide Grundlage für weiterführende Qualifikationen im Handwerk.

Inhalt

- Bruchrechnen und Grundrechenarten
- Dreisatz und Prozentrechnung
- Zinsrechnung
- Flächen- und Körperberechnung
- Potenzen und Wurzeln
- Binomische Formeln
- Lineare und quadratische Funktionen
- Winkelfunktionen
- Verteilungsrechnung

Zielgruppe

Personen, die ihre mathematischen Grundlagen auffrischen oder sich gezielt auf eine Meister- oder Technikerausbildung im Handwerk vorbereiten möchten.

Ihr Nutzen

- Sicherer Umgang mit mathematischen Grundlagen
- Auffrischung wichtiger Schulkenntnisse
- Mehr Sicherheit bei technischen und kaufmännischen Anwendungen
- Vorbereitung auf Meister- und Technikerausbildungen
- Erleichterter Einstieg in weiterführende Lerninhalte
- Reduzierung von Unsicherheiten im mathematischen Bereich

Gebühr

460 Euro

Einführung in die Finanzbuchhaltung – Vorbereitung auf die Meister- und Technikerausbildung

Die Finanzbuchhaltung bildet die Grundlage vieler betrieblicher Entscheidungen und ist ein wichtiger Bestandteil kaufmännischer Abläufe. Dieser Kurs vermittelt praxisnah die wichtigsten Grundlagen, um wirtschaftliche Zusammenhänge besser zu verstehen und sicher mit buchhalterischen Vorgängen umzugehen. Der Lehrgang eignet sich besonders als Vorbereitung auf die Meister- und Technikerausbildung (SMTS) sowie auf weiterführende kaufmännische Lehrgänge wie Teil III „Wirtschaft und Recht“. Schritt für Schritt werden die Grundlagen der Buchführung, typische Geschäftsvorfälle und betriebswirtschaftliche Zusammenhänge verständlich vermittelt. So schaffen Sie eine solide Grundlage für weiterführende Qualifikationen und gewinnen mehr Sicherheit im Umgang mit Finanzbuchhaltung im beruflichen Alltag.

Inhalt

- Grundlagen und Aufgaben der Finanzbuchhaltung
- Gesetzliche Vorschriften und Ordnungsmäßigkeit der Buchführung
- Inventur, Inventar und Bilanz
- System der doppelten Buchführung
- Geschäftsvorfälle und Buchungssätze
- Bestands- und Erfolgskonten
- Belegwesen und Buchungslogik
- Umsatzsteuer, Vorsteuer sowie Skonti und Rabatte
- Privatentnahmen und Privateinlagen
- Abschluss von Konten über GuV und Bilanz
- Einführung in den Jahresabschluss

Zielgruppe

Angehende Meister und Techniker sowie Fachkräfte, die sich auf die Meistervorbereitung oder den Lehrgang Teil III „Wirtschaft und Recht“ vorbereiten möchten.

Ihr Nutzen

- Sicheres Verständnis der Grundlagen der Finanzbuchhaltung
- Vorbereitung auf weiterführende kaufmännische Lehrgänge
- Verständnis betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge
- Erleichterter Einstieg in SMTS und Meistervorbereitung
- Stärkung der kaufmännischen Kompetenz im Handwerk

Gebühr

460 Euro



Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

40 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



**Teilnahmebescheinigung**

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.

**Dauer**

40 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten

**Team Weiterbildung**

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

**Starttermine und
Anmeldung unter:**



Einführung in die Finanzbuchhaltung zur Vorbereitung auf den Hauptlehrgang Teil III "Wirtschaft und Recht"

Die Finanzbuchhaltung bildet die Grundlage für wirtschaftlichen Erfolg und fundierte betriebliche Entscheidungen. Dieser Kurs vermittelt praxisnah die wichtigsten Grundlagen der Finanzbuchhaltung. Er schafft die Basis, um kaufmännische Abläufe sicher zu verstehen und anzuwenden und ist die ideale Vorbereitung auf den Hauptlehrgang Teil III "Wirtschaft und Recht". Die Teilnehmer lernen, Geschäftsvorfälle systematisch zu erfassen, betriebswirtschaftliche Zusammenhänge besser zu verstehen und wichtige kaufmännische Kompetenzen für den Berufsalltag aufzubauen. Damit entsteht eine solide Grundlage für weiterführende Qualifikationen und verantwortungsvolle Aufgaben im Betrieb.

Inhalt

- Grundlagen und Aufgaben der Finanzbuchhaltung
- Gesetzliche Vorschriften und Buchführung
- Inventur, Inventar und Bilanz
- System der doppelten Buchführung
- Geschäftsvorfälle und Buchungssätze
- Umsatzsteuer, Vorsteuer sowie Belegwesen
- Abschluss von Konten und Jahresabschluss

Zielgruppe

Angehende Meister und Techniker sowie Fachkräfte, die kaufmännische Grundlagen erwerben möchten.

Ihr Nutzen

- Sicheres Verständnis der Finanzbuchhaltung
- Fähigkeit, Geschäftsvorfälle korrekt zu erfassen
- Verständnis betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge
- Vorbereitung auf weiterführende kaufmännische Lehrgänge
- Stärkung der kaufmännischen Kompetenz im Handwerk

Gebühr

460 Euro

Autodesk Fusion 360

Digitale Konstruktion ist aus modernen Planungs- und Fertigungsprozessen nicht mehr wegzudenken. In diesem praxisnahen Kurs lernen Sie die Grundlagen von Autodesk Fusion 360 kennen und erstellen professionelle 2D- und 3D-Modelle.

Durch praktische Übungen gewinnen Sie Sicherheit im Umgang mit den wichtigsten Funktionen der Software und lernen, Konstruktionen effizient und strukturiert umzusetzen.

Inhalt

- Einführung in Autodesk Fusion 360
- Aufbau und Bedienung der Benutzeroberfläche
- Erstellung von 2D-Skizzen
- 3D-Modellierung von Bauteilen
- Konstruktion und Bearbeitung von Baugruppen
- Grundlagen der parametrischen Konstruktion
- Arbeiten mit cloudbasierter Projektverwaltung
- Praxisübungen zur Umsetzung eigener Konstruktionen

Zielgruppe

Auszubildende, Meisterschüler, Fachkräfte sowie Interessierte aus technischen und handwerklichen Bereichen, die digitale Konstruktion mit Autodesk Fusion 360 erlernen oder ihre CAD-Kenntnisse erweitern möchten.

Ihr Nutzen

- Sicherer Einstieg in die digitale CAD-Konstruktion
- Praxisnaher Umgang mit Autodesk Fusion 360
- Erstellung professioneller 2D- und 3D-Modelle
- Effizientere Planung und Konstruktion im Arbeitsalltag
- Erweiterung digitaler und technischer Kompetenzen
- Mehr Sicherheit bei der Umsetzung eigener Projekte

Gebühr

880 Euro



Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

32 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



**Teilnahmebescheinigung**

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.

**Dauer**

16 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten

**Team Weiterbildung**

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

**Starttermine und
Anmeldung unter:**

Excel Basics

Microsoft Excel ist eines der wichtigsten Werkzeuge für Planung, Organisation und Auswertung von Daten im Berufsalltag. In diesem Grundlagenkurs lernen Sie Schritt für Schritt den sicheren Umgang mit dem Programm und den Aufbau professioneller Tabellen.

Sie erfahren, wie Daten strukturiert erfasst, übersichtlich dargestellt und einfache Berechnungen durchgeführt werden. Anhand praxisnaher Übungen gewinnen Sie Sicherheit im Umgang mit Tabellen, Formeln und Diagrammen und können Excel künftig effizient im Büro- und Betriebsalltag einsetzen.

Inhalt

- Aufbau und Benutzeroberfläche von Microsoft Excel
- Eingabe, Bearbeitung und Formatierung von Daten
- Erstellung und Strukturierung von Tabellen
- Arbeiten mit Zeilen, Spalten und Zellformaten
- Einfache Formeln und Funktionen (z. B. Summe, Mittelwert)
- Relative und absolute Zellbezüge
- Sortieren und Filtern von Daten
- Erstellung einfacher Diagramme
- Vorbereitung von Tabellen für den Druck

Zielgruppe

Mitarbeiter aus Handwerksbetrieben, Verwaltung und Büroorganisation sowie Einsteiger ohne oder mit geringen Excel-Kenntnissen, die die Grundlagen der Tabellenkalkulation erlernen möchten.

Ihr Nutzen

- Sicherer Umgang mit den grundlegenden Excel-Funktionen
- Erstellung und Gestaltung übersichtlicher Tabellen
- Durchführung einfacher Berechnungen im Arbeitsalltag
- Effizientere Bearbeitung organisatorischer und kaufmännischer Aufgaben
- Solide Grundlage für weiterführende Excel-Qualifikationen

Gebühr

695 Euro

Excel Aufbauschulung

Microsoft Excel gehört zu den wichtigsten Werkzeugen für Organisation, Planung und Auswertung im Büroalltag. In diesem praxisnahen Aufbaukurs vertiefen Sie Ihre bestehenden Kenntnisse und lernen, komplexe Tabellen effizient zu bearbeiten sowie Daten gezielt auszuwerten.

Sie erfahren, wie fortgeschrittene Funktionen und Formeln sicher eingesetzt, Daten strukturiert analysiert und Informationen aus verschiedenen Dateien miteinander verknüpft werden können. Durch praktische Übungen gewinnen Sie Schritt für Schritt mehr Sicherheit im Umgang mit größeren Datenmengen und steigern Ihre Effizienz bei organisatorischen und kaufmännischen Aufgaben im Arbeitsalltag.

Inhalt

- Wiederholung relativer und absoluter Zellbezüge
- Erstellung kopierbarer Formeln
- Erweiterte Funktionen wie z. B. SVERWEIS
- Verschachtelung mehrerer Funktionen
- Filtern und Auswerten von Daten
- Verknüpfen von Daten aus verschiedenen Dateien
- Erstellung von Listen und Datenstrukturen
- Dokumentenschutz sowie Ausblenden von Zeilen und Spalten

Zielgruppe

Mitarbeiter, Fachkräfte sowie Interessierte aus Handwerk und Verwaltung, die bereits Grundkenntnisse in Excel besitzen und ihre Fähigkeiten in der Tabellenkalkulation gezielt erweitern möchten.

Ihr Nutzen

- Sicherer Umgang mit fortgeschrittenen Excel-Funktionen
- Effizientere Bearbeitung und Auswertung von Daten
- Professionelle Strukturierung von Tabellen
- Mehr Produktivität im Büro- und Verwaltungsalltag
- Erweiterung der digitalen Kompetenzen im Arbeitsalltag

Gebühr

695 Euro



Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

16 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



**Teilnahmebescheinigung**

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahme-zertifikat.

**Dauer**

6 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten

**Team Weiterbildung**

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

**Starttermine und
Anmeldung unter:**



Excel Pivot Tabellen

Pivot-Tabellen gehören zu den leistungsstärksten Funktionen von Microsoft Excel und ermöglichen die schnelle Auswertung großer Datenmengen. Dieser Kurs vermittelt praxisnah, wie Daten strukturiert analysiert, übersichtlich dargestellt und aussagekräftige Auswertungen erstellt werden können. Die Teilnehmer lernen, Pivot-Tabellen professionell aufzubauen, Daten gezielt zu filtern und Ergebnisse flexibel auszuwerten. Ergänzend wird gezeigt, wie Diagramme und Datenschnitte genutzt werden können, um Informationen verständlich aufzubereiten und betriebliche Entscheidungen zu unterstützen. So entstehen wertvolle Kompetenzen für Planung, Organisation und Auswertungen im Berufsalltag.

Inhalt

- Einfache Pivot-Tabellen erstellen
- Planung und Aufbau des Pivot-Layouts
- Ergebnisse ein- und ausblenden
- Daten filtern und Details anzeigen
- Datenanalyse mit verschiedenen Funktionen
- Arbeiten mit Datenschnitten
- Erstellung und Gestaltung von Pivot-Diagrammen

Zielgruppe

Fachkräfte, Mitarbeiter und Interessierte aus Handwerk, Verwaltung und Büroorganisation mit Excel-Grundkenntnissen, die Pivot-Tabellen für Auswertungen und Analysen einsetzen möchten.

Ihr Nutzen

- Sicherer Umgang mit Pivot-Tabellen und Datenanalysen
- Schnelle und übersichtliche Auswertung großer Datenmengen
- Erstellung aussagekräftiger Berichte und Diagramme
- Effizientere Planung und Organisation im Arbeitsalltag
- Ausbau der digitalen Kompetenzen im Bereich Excel

Gebühr

385 Euro

PowerPoint Basics

Microsoft PowerPoint ist ein wichtiges Werkzeug, um Informationen anschaulich darzustellen und Inhalte professionell zu präsentieren. In diesem Kurs lernen Sie Schritt für Schritt die Grundlagen zur Erstellung und Gestaltung wirkungsvoller Präsentationen.

Von der Strukturierung der Inhalte über die Gestaltung einzelner Folien bis hin zur fertigen Präsentation werden alle wichtigen Funktionen praxisnah vermittelt. Dabei steht die Verbindung von Inhalt und Design im Mittelpunkt, um Informationen verständlich und visuell ansprechend aufzubereiten. Besonderes Augenmerk liegt auf dem Einsatz von Layouts, Folienmaster und grafischen Elementen, um einheitliche und professionelle Präsentationen für Beruf, Schulungen oder Vorträge zu erstellen.

Inhalt

- Erstellen und Strukturieren von Präsentationen
- Aufbau von Gliederungen und Folien
- Einfügen und Formatieren von Texten und Inhalten
- Arbeiten mit Folienmaster und Layouts
- Einbindung von Grafiken und visuellen Elementen
- Gestaltung einheitlicher Präsentationsdesigns
- Grundlegende Animationen und Präsentationsansichten
- Vorbereitung und Abschluss fertiger Präsentationen

Zielgruppe

Auszubildende, Fachkräfte, Führungskräfte sowie alle, die Microsoft PowerPoint im beruflichen Umfeld sicher und effizient einsetzen möchten.

Ihr Nutzen

- Sicherer Umgang mit Microsoft PowerPoint
- Erstellung professioneller und strukturierter Präsentationen
- Verbesserte visuelle Darstellung von Inhalten
- Effiziente Vorbereitung von Meetings und Schulungen
- Stärkung der digitalen Kompetenzen im Arbeitsalltag
- Mehr Sicherheit bei Vorträgen und Präsentationen

Gebühr

525 Euro



Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

12 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:





Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

12 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



Outlook als Orga-Tool

Microsoft Outlook ist weit mehr als ein E-Mail-Programm und unterstützt eine effiziente Arbeitsorganisation im beruflichen Alltag. Dieser Kurs vermittelt praxisnah, wie Outlook gezielt für Zeitmanagement, Terminplanung und die strukturierte Organisation von Aufgaben eingesetzt werden kann.

Die Teilnehmer lernen, E-Mails effizient zu verwalten, Informationen übersichtlich zu organisieren und Arbeitsabläufe digital zu strukturieren. Funktionen wie Kalender, Aufgabenverwaltung, Regeln und Ordnersysteme helfen dabei, Prozesse zu optimieren und die tägliche Arbeit effizienter zu gestalten. Die praxisnahe Ausrichtung ermöglicht die direkte Anwendung der Inhalte im betrieblichen Alltag.

Inhalt

- Grundlagen der Arbeitsorganisation
- Selbstmanagement und Zeitplanung mit Outlook
- Prioritäten setzen und Arbeitsabläufe strukturieren
- Effektives E-Mail-Management
- Ordnerstrukturen, Regeln und Filter nutzen
- Kalender- und Terminverwaltung
- Aufgabenplanung und Delegation
- Besprechungen organisieren und verwalten
- Kontakte und Verteilerlisten nutzen
- Aufgaben und Termine aus E-Mails erstellen
- Archivierung und Postfachorganisation

Zielgruppe

Fachkräfte, Büroangestellte, Führungskräfte sowie Mitarbeiter im Handwerk, die ihre Arbeitsorganisation verbessern und Outlook effizient im Berufsalltag einsetzen möchten.

Ihr Nutzen

- Bessere Struktur und Organisation im Arbeitsalltag
- Effizienteres Zeit- und Aufgabenmanagement
- Reduzierung von E-Mail- und Informationsflut
- Optimierung interner Abläufe und Kommunikation
- Sicherer Umgang mit Outlook im Berufsalltag
- Mehr Produktivität durch digitale Arbeitsorganisation

Gebühr

315 Euro

Effektive KI-Nutzung im Handwerk

Künstliche Intelligenz eröffnet Handwerksbetrieben neue Möglichkeiten – von der Texterstellung über Dokumentation und Prozessoptimierung bis hin zur Erstellung visueller Inhalte. Entscheidend für hochwertige Ergebnisse ist die richtige Formulierung der Eingaben.

Dieser praxisorientierte Lehrgang vermittelt, wie KI gezielt und effizient im Betriebsalltag eingesetzt werden kann. Die Teilnehmer lernen, wirkungsvolle Prompts zu erstellen und KI für betriebliche Aufgaben wie Dokumentation, Kundenkommunikation oder Angebotsgestaltung einzusetzen.

Praxisnahe Übungen sowie Inhalte zu Datenschutz und verantwortungsvollem Einsatz unterstützen den direkten Transfer in den Arbeitsalltag.

Inhalt

- Grundlagen der Künstlichen Intelligenz und Funktionsweise von Sprachmodellen
- Aufbau wirkungsvoller Prompts und Eingabestrukturen
- Einsatz von KI für Dokumentation und Arbeitsprozesse
- Erstellung von Angeboten, E-Mails und Kundenkommunikation
- Datenstrukturierung und Prozessunterstützung
- KI-gestützte Problemlösung und Fehleranalyse
- Bild-Prompting für Marketing und Dokumentation
- Datenschutz, Urheberrecht und verantwortungsvoller Einsatz

Zielgruppe

Auszubildende, Gesellen, Fachkräfte, Führungskräfte und Betriebsinhaber im Handwerk, die KI-Tools im Arbeitsalltag nutzen und ihre digitalen Kompetenzen erweitern möchten.

Ihr Nutzen

- Sicherer Einsatz von KI im betrieblichen Alltag
- Effiziente Formulierung von Prompts für bessere Ergebnisse
- Zeitersparnis bei Planung, Dokumentation und Kommunikation
- Erstellung professioneller Inhalte mit KI-Unterstützung
- Ausbau digitaler Kompetenzen und Wettbewerbsfähigkeit

Hinweis

Der Lehrgang kann vollständig oder modulweise gebucht werden. Die einzelnen Module sind aufeinander abgestimmt, können jedoch auch separat besucht werden.

Gebühr

Gesamt 300 Euro, Module einzeln 85 Euro



Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

Gesamt 16 Unterrichtsstunden
Module 4 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



Social Media Grundkurs für Handwerker

Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

2 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und
Anmeldung unter:



Social Media bietet Handwerksbetrieben neue Möglichkeiten, sichtbar zu werden, Kunden zu gewinnen und Fachkräfte anzusprechen. Dieser Kurs vermittelt praxisnah die Grundlagen für einen professionellen und wirkungsvollen Auftritt in sozialen Medien.

Die Teilnehmer lernen, geeignete Plattformen auszuwählen, Inhalte gezielt zu planen und Social Media strategisch im Betrieb einzusetzen. Zudem wird gezeigt, wie Reichweite aufgebaut, die Arbeitgebermarke gestärkt und bestehende Kanäle optimiert werden können.

Praxisnahe Beispiele aus dem Handwerk unterstützen den direkten Transfer in den betrieblichen Alltag.

Inhalt

- Grundlagen von Social Media im Handwerk
- Auswahl geeigneter Plattformen
- Aufbau eines professionellen Social-Media-Auftritts
- Entwicklung von Content-Ideen und Redaktionsplänen
- Kundengewinnung über Social Media
- Arbeitgebermarke und Fachkräftegewinnung
- Optimierung bestehender Social-Media-Kanäle
- Reichweite, Interaktion und Sichtbarkeit steigern
- Praxisbeispiele aus dem Handwerk

Zielgruppe

Auszubildende, Fachkräfte, Führungskräfte und Betriebsinhaber im Handwerk, die Social Media im Betrieb nutzen oder ihren bestehenden Auftritt weiterentwickeln möchten.

Ihr Nutzen

- Sicherer Einstieg in Social Media im beruflichen Umfeld
- Verbesserung der Sichtbarkeit des Betriebs
- Gewinnung neuer Kunden und Fachkräfte
- Strukturierte Planung und Umsetzung von Inhalten
- Professioneller Aufbau und Ausbau von Social-Media-Kanälen
- Stärkung der digitalen Wettbewerbsfähigkeit

Gebühr

90 Euro

Barrierefreies Bauen

Barrierefreies Bauen gewinnt in Neubau, Umbau und Sanierung zunehmend an Bedeutung. Dieser Kurs vermittelt praxisnah, wie barrierefreie und nutzerorientierte Lösungen geplant und fachgerecht umgesetzt werden können. Die Teilnehmer lernen Anforderungen an barrierefreie Gebäude und Wohnräume kennen und erfahren, wie Barrieren frühzeitig erkannt und funktionale Lösungen entwickelt werden. Neben technischen und gestalterischen Aspekten stehen auch gesetzliche Vorgaben sowie die Bedürfnisse unterschiedlicher Nutzergruppen im Fokus.

Praxisbeispiele sowie der Besuch einer AAL-Musterwohnung ermöglichen einen direkten Einblick in moderne Assistenz- und Wohnkonzepte.

Inhalt

- Grundlagen und Anforderungen des barrierefreien Bauens
- Rechtliche und normative Rahmenbedingungen
- Barrierefreiheit in Zugängen, Verkehrsflächen und Gebäudebereichen
- Anforderungen an Türen, Treppen, Rampen und Aufzüge
- Gestaltung barrierefreier Sanitär- und Wohnbereiche
- Nutzerorientierte Planung in Neu- und Bestandsbauten
- Erkennen von Barrieren und Entwicklung praxisgerechter Lösungen
- Kundenberatung zu funktionalen und wirtschaftlichen Umsetzungen
- Praxisbeispiele aus Bau, Ausbau und Sanierung
- Besuch der AAL-Musterwohnung des AAL-Netzwerk Saar e. V. in Saarbrücken

Zielgruppe

Fachkräfte, Meister, Planer, Betriebsinhaber und Verantwortliche aus Bau- und Ausbaugewerken, die barrierefreie Lösungen planen, ausführen oder Kunden dazu beraten möchten.

Ihr Nutzen

- Ausbau der Fachkompetenz im Bereich barrierefreies Bauen
- Erkennen und Vermeiden typischer Barrieren
- Mehr Sicherheit bei Planung, Ausführung und Beratung
- Verbesserung von Nutzerfreundlichkeit und Wohnkomfort
- Erschließung neuer Marktchancen im Bereich Neubau und Sanierung
- Positionierung als kompetenter Ansprechpartner für barrierefreie Baukonzepte

Gebühr

530 Euro



Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

16 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:





Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

28 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und
Anmeldung unter:



Einbruchschutz – Grund- und Aufbauschulung

Mechanischer Einbruchschutz ist ein wichtiger Bestandteil moderner Gebäudesicherheit und gewinnt im Neu- und Bestandsbau zunehmend an Bedeutung. Dieser Lehrgang vermittelt praxisnah die Grundlagen und erweiterten Kenntnisse zur fachgerechten Sicherung und Nachrüstung von Fenstern, Türen und Gebäudeöffnungen.

Die Teilnehmer lernen, Schwachstellen zu erkennen, geeignete Sicherungsmaßnahmen zu planen und normgerecht umzusetzen. Ergänzend werden technische Anforderungen, relevante Richtlinien sowie Montageverfahren behandelt.

Nach erfolgreichem Abschluss besteht die Möglichkeit zur Aufnahme in die Errichterdatenbank des Polizeipräsidiums Saarland und damit zur offiziellen Listung als qualifizierter Fachbetrieb.

Inhalt

- Beratungsgrundlagen, Täterarbeitsweisen und Schwachstellenanalyse
- Konstruktionsmerkmale einbruchhemmender Türen und Befestigungstechnik
- Normen und Richtlinien nach VdS und DIN
- Nachrüstung von Fenstern und Türen im Bestand
- Anforderungen nach DIN 18104 und Unterschiede zu RC-Klassen
- Vermessung, Auftragserfassung und technische Besonderheiten
- Nachrüstung von Kunststoff- und Holzfenstern
- Praxisübungen, Montagevorführungen und Produktanwendungen

Zielgruppe

Betriebsinhaber, Führungskräfte und Fachkräfte aus den Gewerken Tischler, Schreiner, Metallbau, Glaser sowie Rollladen- und Sonnenschutztechnik.

Ihr Nutzen

- Qualifizierung im Bereich mechanischer Einbruchschutz
- Sicherer Umgang mit Normen, Technik und Montageverfahren
- Erweiterung des Leistungsangebots im Betrieb
- Möglichkeit zur Aufnahme in die Errichterdatenbank des Polizeipräsidiums Saarland
- Ausbau der Beratungs- und Fachkompetenz im Sicherheitsbereich

Referenten

Fachexperten des Landespolizeipräsidiums Saarland und der Hersteller ABUS sowie SIEGENIA AUBI

Gebühr

875 Euro

Sachkundenachweis Befestigungstechnik

Die fachgerechte Auswahl und Montage von Befestigungssystemen ist entscheidend für Sicherheit, Qualität und Dauerhaftigkeit im Bauwesen. Dieser Lehrgang vermittelt praxisnah die Grundlagen und erweiterten Kenntnisse der modernen Befestigungstechnik.

Die Teilnehmer lernen, unterschiedliche Befestigungssysteme sicher auszuwählen und normgerecht einzusetzen. Dabei werden Eigenschaften verschiedener Untergründe, Lastanforderungen sowie Montage- und Bohrverfahren berücksichtigt. Ergänzend werden Zulassungsvorschriften, Sicherheitsanforderungen und typische Versagensarten behandelt. Praxisnahe Übungen unterstützen den sicheren Umgang mit Dübel- und Verankerungssystemen und ermöglichen die direkte Anwendung im beruflichen Alltag.

Inhalt

- Eigenschaften verschiedener Verankerungsuntergründe
- Bohrverfahren und Montagearten
- Spreizdübel, Hinterschnittdübel und Verbundanker
- Belastungen und Wirkungsweisen von Befestigungssystemen
- Versagensarten und Korrosionsverhalten
- Auswahl geeigneter Befestigungssysteme
- Regelkonforme und sichere Montage
- Normen und Zulassungen (z. B. ETA/DIBt)
- Praxisnahe Anwendung verschiedener Befestigungstechniken

Zielgruppe

Fachkräfte aus Bauhaupt- und Baunebengewerken wie Metallbau, Zimmererhandwerk, Maurerhandwerk, Betonbau sowie weitere Gewerke, die Befestigungen an tragenden Bauteilen ausführen.

Ihr Nutzen

- Sicherer Umgang mit modernen Befestigungssystemen
- Normgerechte Auswahl und Montage von Dübeln und Ankern
- Reduzierung von Ausführungsfehlern und Reklamationen
- Verbesserung von Arbeitssicherheit und Bauqualität
- Ausbau der Fachkompetenz im Bereich Befestigungstechnik
- Stärkung der beruflichen Qualifikation im Bau- und Montagebereich

Gebühr

695 Euro



Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

16 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



**Teilnahmebescheinigung**

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.

**Dauer**

18 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten

**Team Weiterbildung**

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

**Starttermine und
Anmeldung unter:**



Colour Creative

Moderne Farbtechniken und kreative Farbverläufe sind wichtige Trends im Friseurhandwerk und bieten vielfältige Möglichkeiten für individuelle Looks. Dieses praxisorientierte Seminar vermittelt kreative Freihandtechniken, um natürliche Übergänge und ausdrucksstarke Farbergebnisse professionell umzusetzen.

Die Teilnehmer lernen Techniken wie Balayage, Face Framing und Painting sicher anzuwenden und entwickeln ein Gespür für Farbgestaltung, Harmonie und kundenorientierte Beratung. Praxisnahe Übungen unterstützen die direkte Umsetzung im Salonalltag und fördern kreative sowie fachliche Kompetenzen.

So entstehen individuelle Farbergebnisse und neue Impulse für ein modernes Leistungsangebot im Salon.

Inhalt

- Kreative Freihandtechniken und deren Besonderheiten
- Face Framing, Balayage und gezieltes Painting
- Anpassung an Haarform, Haarstruktur und Haarfülle
- Praxisbezogene Farbgestaltung am Modell
- Veredelung und Korrektur von Farbergebnissen
- Theorie zu Arbeitsabläufen und Produktauswahl

Zielgruppe

Friseure, die ihre kreativen Farbtechniken vertiefen und ihre Kompetenz im Bereich Farbgestaltung erweitern möchten. Grundkenntnisse im Friseurhandwerk werden vorausgesetzt.

Ihr Nutzen

- Ausbau kreativer Farb- und Gestaltungskompetenzen
- Sicherer Umgang mit modernen Freihandtechniken
- Individuelle und kundenorientierte Farbgestaltung
- Direkte Anwendung der Techniken im Salonalltag
- Erweiterung des Leistungsangebots und der Beratungskompetenz
- Nachweis der Weiterbildung durch Teilnahmezertifikat

Gebühr

655 Euro

Haircut Advanced

Moderne Haarschnitte erfordern nicht nur technisches Können, sondern auch Kreativität und ein sicheres Gespür für Form, Struktur und Typberatung. Dieses Aufbauseminar richtet sich an Teilnehmer mit Grundkenntnissen im Haarschneiden, die ihre Fähigkeiten gezielt weiterentwickeln und mehr Sicherheit bei modernen Schnitttechniken gewinnen möchten. Aufbauend auf vorhandenen Grundlagen werden Schneidetechniken vertieft und neue Ansätze für individuelle und trendorientierte Frisuren vermittelt. Die Teilnehmer lernen, Haarschnitte systematisch zu planen, präzise umzusetzen und Technik gezielt mit kreativer Gestaltung zu verbinden. Die Inhalte werden praxisnah an Übungsköpfen vermittelt und können direkt in den Salonalltag übertragen werden.

Inhalt

- Grundschnidetechniken vertiefen
- Abteilungslinien und Kämmwinkel sicher anwenden
- Planung und Struktur moderner Haarschnitte
- Personifizierungstechniken und ihre Wirkung
- Umsetzung eines modernen mittellangen Haarschnitts
- Entwicklung zweier moderner Kurzhaarschnitte
- Verbindung von Technik, Form und kreativer Gestaltung

Zielgruppe

Fortgeschrittene Auszubildende ab dem 3. Ausbildungsjahr, Gesellen im Friseurhandwerk sowie Interessierte aus der Meistervorbereitung mit Grundkenntnissen im Haarschneiden.

Ihr Nutzen

- Mehr Sicherheit bei der Umsetzung moderner Haarschnitte
- Erweiterung der technischen und kreativen Fähigkeiten
- Besseres Verständnis für Struktur und Aufbau von Frisuren
- Verbesserung der Arbeitsqualität im Salonalltag
- Stärkung der eigenen kreativen Handschrift im Friseurhandwerk

Gebühr

655 Euro



Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

15 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



**Teilnahmebescheinigung**

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.

**Dauer**

15 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten

**Team Weiterbildung**

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

**Starttermine und
Anmeldung unter:**


Event- und Brautstyling

Braut- und Eventstylings erfordern Kreativität, technisches Können und ein sicheres Gespür für individuelle Wünsche. In diesem Seminar werden praxisnah die wichtigsten Techniken für professionelle Stylings vermittelt – von der Beratung und Hautvorbereitung bis hin zu Make-up-Techniken und eleganten Steckfrisuren.

Im Mittelpunkt stehen das Ausgleichen verschiedener Gesichtsformen, die Entwicklung individueller Stylingkonzepte sowie die Umsetzung langlebiger Looks für Hochzeiten und besondere Anlässe. So wird das Leistungsangebot erweitert und die Grundlage für professionelle Braut- und Eventstylings geschaffen.

Inhalt

- Materialkunde für Make-up und Styling
- Typgerechte Beratung und Hautvorbereitung
- Grundieren und Contouring
- Ausgleichen verschiedener Gesichtsformen
- Professionelles Braut-, Nude-, Tages- und Abend-Make-up
- Wimpernkleben und professionelle Finish-Techniken
- Basistechniken für Steckfrisuren
- Flechttechniken und kreative Hochsteckfrisuren
- Arbeiten mit Polstern, Tressen und Stylinghilfen

Zielgruppe

Friseure, Kosmetiker sowie Fachkräfte aus dem Beauty- und Stylingbereich, die ihre Kompetenzen im professionellen Braut- und Eventstyling gezielt erweitern möchten.

Ihr Nutzen

- Erweiterung des Leistungsangebots um Braut- und Eventstylings
- Aufbau moderner Make-up- und Frisurtechniken
- Verbesserung der Beratungskompetenz für individuelle Stylingkonzepte
- Stärkung der Kreativ- und Stylingkompetenz
- Erweiterung der beruflichen Möglichkeiten im Beauty- und Eventbereich

Gebühr

495 Euro

Kosmetische Fußpflege

Die kosmetische Fußpflege ist eine gefragte Zusatzqualifikation im Kosmetik- und Wellnessbereich und eröffnet vielfältige berufliche Perspektiven. In dieser praxisnahen Weiterbildung erwerben die Teilnehmer grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten für die fachgerechte Durchführung kosmetischer Fußpflegebehandlungen.

Im Mittelpunkt stehen moderne Behandlungstechniken, hygienisches Arbeiten sowie der sichere Umgang mit Instrumenten, Fräsern und Pflegeprodukten. Ergänzend werden Grundlagen zu Anatomie, Haut- und Nagelkunde sowie wirtschaftliche Aspekte vermittelt.

Die Inhalte werden praxisorientiert vermittelt und direkt am Modell angewendet, sodass ein sicherer Transfer in den beruflichen Alltag möglich ist.

Inhalt

- Anatomie und Dermatologie von Fuß und Fußnagel
- Hygiene am Arbeitsplatz
- Instrumente und Zubehör in der Fußpflege
- Produkte und Wirkstoffe in der kosmetischen Fußpflege
- Umgang mit dem Fräser
- Moderne Behandlungsformen der kosmetischen Pediküre
- Lackiertechniken und kosmetische Gestaltung
- Fußmassage und Pflegeanwendungen
- Praktische Anwendung am Modell
- Kalkulation von Behandlungsleistungen

Zielgruppe

Interessierte aus den Bereichen Kosmetik, Wellness und Pflege sowie Quereinsteiger, die sich im Bereich der kosmetischen Fußpflege qualifizieren und ihr berufliches Leistungsangebot erweitern möchten.

Ihr Nutzen

- Aufbau fundierter Kenntnisse in der kosmetischen Fußpflege
- Sicherer Umgang mit Instrumenten und Behandlungstechniken
- Erweiterung des beruflichen Leistungsangebots
- Praxisnahe Anwendung direkt am Modell
- Neue berufliche Perspektiven im Kosmetik- und Wellnessbereich
- Grundlage für weiterführende Qualifikationen im Bereich Fußpflege

Gebühr

305 Euro



Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

32 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



Wellnessmassagen – Nacken- und Kopfmassage

Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

3 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und
Anmeldung unter:



Nacken- und Kopfmassagen gehören zu den gefragtesten Wellnessanwendungen und tragen wesentlich zur Entspannung und zum Wohlbefinden bei. Dieser Kurs vermittelt grundlegende Techniken für eine professionelle und sichere Anwendung im Wellness- und Kosmetikbereich.

Im Mittelpunkt stehen der strukturierte Ablauf einer Massage sowie verschiedene Grifftechniken zur gezielten Lockerung von Verspannungen im Nacken- und Kopfbereich. Ergänzend werden Reflexzonen, Kontraindikationen und ergonomisches Arbeiten behandelt.

Durch praxisnahe Übungen werden die Techniken direkt angewendet und gefestigt, sodass sie sicher im beruflichen Alltag eingesetzt werden können.

Inhalt

- Theoretische Grundlagen der Nacken- und Kopfmassage
- Reflexzonen und ihre Bedeutung
- Systematischer Aufbau einer Massagebehandlung
- Verschiedene Massagegriffe und -techniken
- Auswahl und Wirkung von Massageölen
- Rücken- und gelenkschonende Arbeitsweise
- Erkennen von Kontraindikationen
- Tipps zur praktischen Umsetzung im Arbeitsalltag
- Grundlagen zur Preisgestaltung im Wellnessbereich

Zielgruppe

Friseure, Kosmetiker, Visagisten, Spa- und Wellnessmitarbeiter sowie Interessierte im Bereich Massage und Entspannungstechniken.

Ihr Nutzen

- Erweiterung des Leistungsangebots im Wellness- und Kosmetikbereich
- Sicherer Umgang mit professionellen Massagetechniken
- Verbesserung der Servicequalität und Kundenzufriedenheit
- Praktische Fähigkeiten für den direkten Einsatz im Berufsalltag
- Ergonomisches Arbeiten zur eigenen Entlastung
- Stärkung der beruflichen Qualifikation im Wellnessbereich

Gebühr

70 Euro

Wellnessmassagen – Fuß- und Beinmassage

Eine professionelle Fuß- und Beinmassage sorgt für Entspannung, fördert die Durchblutung und steigert das körperliche Wohlbefinden. Dieser Kurs vermittelt grundlegende und aufbauende Techniken für den sicheren Einsatz im Wellness- und Kosmetikbereich.

Im Mittelpunkt stehen der strukturierte Ablauf einer Massage sowie verschiedene Grifftechniken zur gezielten Lockerung und Entspannung. Teilnehmer lernen, Beschwerden wie schwere oder müde Beine fachgerecht zu behandeln und das Wohlbefinden nachhaltig zu verbessern.

Ergänzend werden Kontraindikationen, ergonomisches Arbeiten sowie der Einsatz geeigneter Massageprodukte vermittelt. Durch praxisnahe Übungen werden die Techniken sicher angewendet und für den direkten Einsatz im Berufsalltag gefestigt.

Inhalt

- Theoretische Grundlagen der Fuß- und Beinmassage
- Systematischer Aufbau einer Massagebehandlung
- Verschiedene Massagegriffe und -techniken
- Auswahl und Einsatz von Massageölen
- Rücken- und gelenkschonende Arbeitsweise
- Erkennen von Kontraindikationen
- Praktische Anwendung der Massagetechniken
- Grundlagen zur Preisgestaltung im Wellnessbereich

Zielgruppe

Kosmetiker, Friseure, Spa- und Wellnessmitarbeiter sowie Interessierte im Bereich Massage und Entspannungstechniken.

Ihr Nutzen

- Erweiterung des Angebots im Wellness- und Kosmetikbereich
- Sicherer Umgang mit professionellen Massagetechniken
- Verbesserung der Servicequalität und Kundenzufriedenheit
- Praktische Fähigkeiten für sofortige Anwendung im Berufsalltag
- Ergonomisches Arbeiten zur eigenen Entlastung
- Stärkung der beruflichen Qualifikation im Wellnessbereich

Gebühr

175 Euro

Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

4 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



**Teilnahmebescheinigung**

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.

**Dauer**

28 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten

**Team Weiterbildung**

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

**Starttermine und
Anmeldung unter:**


Visagistik

Visagistik verbindet Kreativität mit handwerklichem Können und eröffnet den Einstieg in die professionelle Make-up-Gestaltung. Dieser Kurs vermittelt die grundlegenden Techniken der dekorativen Kosmetik für einen sicheren und typgerechten Einsatz bei unterschiedlichen Anlässen. Im Mittelpunkt stehen Basiswissen zu Haut, Gesichtsformen und Farbwirkung sowie die praktische Umsetzung von Tages-, Abend- und Trend-Make-ups. Die Teilnehmer lernen, individuelle Looks professionell zu gestalten und Make-up-Techniken sicher anzuwenden. Durch praxisnahe Übungen wird der Umgang mit Produkten, Farben und Techniken gefestigt und die Grundlage für professionelle Ergebnisse im Berufsalltag geschaffen.

Inhalt

- Hautreinigung und Hautvorbereitung
- Typ- und Produktberatung
- Grundlagen der Farb- und Formgestaltung
- Contouring und Gesichtsanalyse
- Nude-, Tages- und Abend-Make-up
- Smokey Eyes und aktuelle Trend-Techniken
- Augenbrauen- und Wimperngestaltung
- Best-Ager-Make-up und typgerechte Anpassung
- Praktische Übungen am Modell

Zielgruppe

Interessierte aus dem Bereich Kosmetik, Friseurhandwerk sowie Einsteiger mit ersten Grundkenntnissen, die ihre Fähigkeiten im Bereich Make-up und Visagistik ausbauen möchten.

Ihr Nutzen

- Sicherer Einstieg in die professionelle Visagistik
- Verständnis für Hauttypen, Gesichtsformen und Farbwirkung
- Fähigkeit zur Umsetzung typgerechter Make-ups
- Erweiterung kreativer und handwerklicher Kompetenzen
- Grundlage für weiterführende Qualifikationen (z. B. Make-up Artist)
- Verbesserung beruflicher Perspektiven im Beauty-Bereich

Gebühr

1.225 Euro

Make-up Artist

Professionelles Make-up gehört heute zu den wichtigsten Leistungen im Beauty- und Friseurbereich. Dieser Kurs vertieft vorhandene Kenntnisse der Visagistik und vermittelt fortgeschrittene Techniken für anspruchsvolle und kreative Looks.

Die Teilnehmer lernen, Gesichtsformen gezielt zu analysieren und durch Contouring, Farbgestaltung und professionelle Schminktechniken individuelle Ergebnisse zu erzielen. Im Mittelpunkt stehen Make-up-Konzepte für Alltag, Business, Bühne, besondere Anlässe und Brautstyling.

Die Inhalte werden praxisnah vermittelt und direkt angewendet, sodass die erlernten Techniken sicher in den beruflichen Alltag übernommen werden können.

Inhalt

- Braut-Make-up
- Contouring und Gesichtsgestaltung
- Business- und Work-Make-up
- Best-Ager-Make-up
- Lippen- und Augenakzente gezielt setzen
- Show- und Stage-Make-up
- Trend-Make-up-Techniken
- Typgerechte Make-up-Entwicklung

Zielgruppe

Friseure sowie Interessierte mit grundlegenden Kenntnissen im Bereich Kosmetik oder Visagistik, die ihre Kompetenzen im professionellen Make-up gezielt erweitern möchten.

Ihr Nutzen

- Erweiterung der Make-up-Kompetenz auf professionellem Niveau
- Sicherer Umgang mit verschiedenen Make-up-Techniken und Stilrichtungen
- Umsetzung typgerechter Looks für unterschiedliche Anlässe
- Erweiterung kreativer Gestaltungsmöglichkeiten
- Ausbau des Leistungsangebots im Beauty- und Friseurhandwerk
- Stärkung beruflicher Perspektiven im Kosmetikbereich

Gebühr

1.095 Euro

Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahme-zertifikat.



Dauer

40 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:





Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

24 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



Fachkompetenzen – Betriebswirtschaftliche kaufmännische Kompetenzen

Lohn und Gehalt

Die korrekte Lohn- und Gehaltsabrechnung ist ein zentraler Bestandteil der betrieblichen Organisation. In diesem praxisorientierten Kurs wird vermittelt, wie Abrechnungen mit moderner Software effizient, strukturiert und rechtssicher durchgeführt werden.

Im Mittelpunkt steht die praxisnahe Anwendung der softwaregestützten Lohnabrechnung. Die Teilnehmer lernen, Mitarbeiterdaten zu erfassen, Lohnarten anzulegen und laufende Abrechnungen korrekt umzusetzen. Ergänzend werden die wichtigsten rechtlichen Grundlagen zu Arbeitsverhältnissen, Lohnsteuer und Sozialversicherung behandelt. Auch Sonderfälle wie Zulagen, Sachbezüge, Krankheit oder Urlaub werden berücksichtigt. Ziel ist ein sicherer und souveräner Umgang mit gängiger Lohnabrechnungsssoftware im betrieblichen Alltag.

Inhalt

- Arten von Arbeitsverhältnissen und arbeitsrechtliche Grundlagen
- Lohnsteuer- und sozialversicherungsrechtliche Grundlagen
- Aufbau einer Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Erfassung von Mitarbeiter- und Stammdaten
- Anlage von Lohnarten und Software-Grundeinstellungen
- Durchführung laufender Lohn- und Gehaltsabrechnungen
- Berücksichtigung von Krankheit, Urlaub und Fehlzeiten
- Erstellung von Beitragsnachweisen und Abrechnungsdokumenten
- Auswertung und Kontrolle der Lohnbuchhaltung
- Korrekturen und Rückrechnungen

Zielgruppe

Fachkräfte, Büroangestellte, Quereinsteiger sowie Mitarbeiter im Handwerk, die Aufgaben in der Lohn- und Gehaltsabrechnung übernehmen oder ihre Kenntnisse im Bereich der softwaregestützten Buchhaltung erweitern möchten.

Ihr Nutzen

- Sicherer Umgang mit Lohn- und Gehaltssoftware
- Praxisnahe Durchführung von Abrechnungen
- Verständnis für steuer- und sozialversicherungsrechtliche Grundlagen
- Effiziente und fehlerfreie Bearbeitung von Lohnabrechnungen
- Verbesserung der organisatorischen Abläufe im Betrieb
- Erweiterung der beruflichen Qualifikation im kaufmännischen Bereich

Gebühr

285 Euro

Buchführung kompakt

Professionelle Buchführung ist ein zentraler Baustein für den wirtschaftlichen Erfolg jedes Handwerksbetriebs. Dieser Kompaktkurs vermittelt fundiertes, praxisnahes Basiswissen in der Finanzbuchhaltung – von den Grundlagen bis zur Vorbereitung des Jahresabschlusses.

Im Mittelpunkt steht die doppelte Buchführung mit ihren grundlegenden Systemen und Abläufen. Die Teilnehmer lernen, typische Geschäftsvorfälle korrekt zu verbuchen und betriebliche Zusammenhänge besser zu verstehen. Praxisnah werden die wichtigsten Grundlagen des Rechnungswesens vermittelt, sodass ein sicherer Umgang mit Konten, Buchungen und finanziellen Abläufen im betrieblichen Alltag entsteht.

Inhalt

- Aufgaben, Ziele und gesetzliche Grundlagen der Buchführung
- Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB)
- Systematik von Konten und Kontenrahmen
- Buchungen im Umlauf- und Anlagevermögen
- Personalkosten und Besonderheiten der Abrechnung
- Betriebliche Steuern, Einlagen und Entnahmen
- Vorbereitung auf den Jahresabschluss
(z. B. Rückstellungen, Rechnungsabgrenzung)

Zielgruppe

Auszubildende, Gesellen, Fachkräfte und Mitarbeiter in handwerklichen Betrieben, die ihre Kenntnisse in der Buchführung festigen oder erweitern möchten – insbesondere für Tätigkeiten im Rechnungswesen und in der kaufmännischen Organisation.

Ihr Nutzen

- Sicherer Umgang mit buchhalterischen Abläufen
- Verständnis der Systematik der doppelten Buchführung
- Fähigkeit, Geschäftsvorfälle korrekt zu erfassen
- Mehr Sicherheit im Umgang mit Finanzdaten im Betrieb
- Verbesserung der kaufmännischen Effizienz
- Solide Grundlage für weiterführende Qualifikationen im Rechnungswesen

Gebühr

925 Euro



Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

60 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



**Teilnahmebescheinigung**

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.

**Dauer**

20 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten

**Team Weiterbildung**

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

**Starttermine und
Anmeldung unter:**



Kalkulation kompakt

Eine saubere Kalkulation ist die Grundlage für wirtschaftlichen Erfolg im Handwerk. In diesem Kompaktkurs werden die wichtigsten Grundlagen der Kostenrechnung vermittelt, um Angebote realistisch zu kalkulieren und fundierte betriebliche Entscheidungen zu treffen.

Im Mittelpunkt steht das Verständnis betrieblicher Kostenstrukturen sowie deren systematische Erfassung und Auswertung. Der Kurs zeigt die Zusammenhänge zwischen Kostenarten, Kostenstellen und Leistungen und vermittelt die Anwendung gängiger Kalkulationsmethoden.

Die Teilnehmer lernen, Stundensätze realistisch zu berechnen, Deckungsbeiträge zu ermitteln und Kalkulationen sicher anzuwenden. Anhand praxisnaher Beispiele wird die Umsetzung im Handwerksbetrieb trainiert.

Inhalt

- Grundlagen der Kostenarten, Kostenstellen und Kostengliederung
- Innerbetriebliche Leistungsverrechnung
- Vollkostenrechnung
- Teilkostenrechnung und Deckungsbeitragsrechnung
- Berechnung und Planung von Stundensätzen
- Kontrolle und Optimierung von Kalkulationen
- Praxisübungen mit realistischen Zahlenbeispielen
- Einführung in den Betriebsabrechnungsbogen

Zielgruppe

Fachkräfte, Gesellen, Meister und Betriebsinhaber im Handwerk, die ihre Kenntnisse in der Kalkulation erweitern und wirtschaftlich fundierte Entscheidungen im Betrieb treffen möchten.

Ihr Nutzen

- Sicherer Umgang mit Kalkulationsmethoden im Handwerk
- Realistische und wirtschaftliche Preisgestaltung
- Besseres Verständnis betrieblicher Kostenstrukturen
- Optimierung von Stundensätzen und Angeboten
- Mehr Sicherheit bei unternehmerischen Entscheidungen
- Stärkung der betriebswirtschaftlichen Kompetenz

Gebühr

730 Euro

Bilanzanalyse , GuV und BWA – Buchhaltung richtig verstehen

Viele Betriebe erhalten regelmäßig betriebswirtschaftliche Auswertungen vom Steuerberater oder aus der Finanzbuchhaltung. Oft bleibt jedoch unklar, welche Aussagen sich daraus konkret für den eigenen Betrieb ableiten lassen.

In diesem Seminar lernen Sie Schritt für Schritt, wie Sie Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie die betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA) verstehen und gezielt für die Unternehmenssteuerung einsetzen. Anhand praxisnaher Beispiele aus dem Handwerk wird vermittelt, welche Kennzahlen entscheidend sind und wie sie interpretiert werden.

Sie gewinnen mehr Sicherheit im Umgang mit Unternehmenszahlen und können wirtschaftliche Entwicklungen frühzeitig erkennen. Dadurch sind Sie in der Lage, fundierte Entscheidungen zu Investitionen, Kostenstrukturen und zur strategischen Weiterentwicklung Ihres Betriebs zu treffen.

Inhalt

- Grundlagen der betrieblichen Buchführung
- Aufbau und Struktur einer Bilanz
- Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) verstehen
- Bedeutung und Aufbau der betriebswirtschaftlichen Auswertung (BWA)
- Wichtige betriebswirtschaftliche Kennzahlen verstehen und interpretieren
- Analyse der wirtschaftlichen Unternehmenslage
- Interpretation von Kosten- und Ergebnisentwicklungen
- Ableitung von Maßnahmen für die Unternehmenssteuerung

Zielgruppe

Betriebsinhaber im Handwerk, Führungskräfte, angehende Führungskräfte und Meister sowie kaufmännisch Verantwortliche, die betriebswirtschaftliche Auswertungen besser verstehen und sicher für unternehmerische Entscheidungen nutzen möchten.

Ihr Nutzen

- Verständnis der wichtigsten betriebswirtschaftlichen Auswertungen des Betriebs
- Sichere Interpretation von Bilanz, GuV und BWA
- Frühzeitiges Erkennen wirtschaftlicher Entwicklungen
- Fundierte unternehmerische Entscheidungen auf Basis von Kennzahlen

Gebühr

550 Euro



Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

20 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



Existenzgründerseminar

Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

16 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



Der Schritt in die Selbstständigkeit erfordert eine sorgfältige Planung, klare Strategien und ein fundiertes Verständnis wirtschaftlicher Zusammenhänge. Dieses Seminar vermittelt die wichtigsten Grundlagen für eine erfolgreiche Unternehmensgründung.

Eine Existenzgründung bringt vielfältige Herausforderungen mit sich – von der Geschäftsidee über die Finanzierung bis hin zur rechtlichen Umsetzung. Im Seminar werden die zentralen Schritte auf dem Weg in die Selbstständigkeit praxisnah und strukturiert vermittelt.

Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über persönliche Voraussetzungen, Gründungsformen sowie rechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen. Ein besonderer Fokus liegt auf der Entwicklung eines tragfähigen Businessplans sowie der finanziellen Planung, um typische Fehler zu vermeiden und eine stabile Grundlage für die eigene unternehmerische Zukunft zu schaffen.

Inhalt

- Voraussetzungen und persönliche Eignung für die Selbstständigkeit
- Chancen und Risiken der Unternehmensgründung
- Wege in die Selbstständigkeit (Neugründung, Nachfolge, Beteiligung)
- Rechtliche Grundlagen und Wahl der passenden Rechtsform
- Finanzierung, Förderprogramme und Kapitalbedarf
- Marktanalyse und Marketingstrategien
- Erstellung eines Businessplans
- Kalkulation, Preisbildung und Controlling
- Grundlagen der Buchführung und Steuern

Zielgruppe

Angehende Gründer im Handwerk sowie Fachkräfte, die den Schritt in die Selbstständigkeit planen oder sich umfassend darauf vorbereiten möchten.

Ihr Nutzen

- Klarer Überblick über alle Schritte der Existenzgründung
- Sicherheit bei rechtlichen und wirtschaftlichen Entscheidungen
- Fähigkeit zur Erstellung eines fundierten Businessplans
- Bessere Einschätzung von Chancen und Risiken
- Solide Grundlage für eine erfolgreiche Selbstständigkeit
- Vermeidung typischer Fehler in der Gründungsphase

Gebühr

195 Euro

Frischfleischtheken im Handwerk & in Märkten

Die Frischfleischtheke ist ein zentraler Bereich im Lebensmittelhandel, in dem Fachwissen und Beratungskompetenz entscheidend für Kundenzufriedenheit und Verkaufserfolg sind. Dieser praxisorientierte Kurs vermittelt fundierte Kenntnisse rund um Fleischkunde, Präsentation und Kundenberatung.

Im Mittelpunkt stehen Fleischarten, Qualitätsmerkmale, Lagerung, Hygiene sowie der professionelle Umgang mit Kunden an der Theke. Anhand praxisnaher Beispiele lernen Sie, Fleischqualitäten sicher zu beurteilen, Produkte ansprechend zu präsentieren und Kunden gezielt zu beraten. Ergänzend werden Grundlagen der Verkaufspsychologie und praxisnahe Verkaufstechniken vermittelt, um Beratungsgespräche erfolgreich zu gestalten und den Umsatz nachhaltig zu steigern.

Inhalt

- Grundlagen der Fleischkunde: Rassen, Teilstücke, Zerlegung
- Qualitätsmerkmale, Frischeindikatoren und sensorische Beurteilung
- Hygiene- und Lagerungsanforderungen an der Theke
- Schnitttechniken und Portionierung
- Warenpräsentation, Thekengestaltung und Produktplatzierung
- Kundenberatung und Verkaufsgespräche
- Kaufanlässe erkennen und zielgerichtet beraten
- Rechtliche Grundlagen im Fleischverkauf

Zielgruppe

Fachkräfte und Mitarbeiter in Metzgereien, Lebensmitteleinzelhandel und Gastronomie, die an der Frischfleischtheke arbeiten oder in der Beratung und im Verkauf tätig sind – ebenso wie Beschäftigte in leitenden Positionen, die ihre Thekenkompetenz professionalisieren möchten.

Ihr Nutzen

- Sicheres Wissen über Fleischarten, Qualität und Zerlegung
- Erkennen von Frische- und Qualitätsmerkmalen
- Verbesserte Hygiene- und Lagerpraxis an der Theke
- Optimierte Warenpräsentation und Angebotsgestaltung
- Stärkere Beratungskompetenz im Kundengespräch
- Höhere Kundenzufriedenheit und gesteigerter Verkaufserfolg

Gebühr

500 Euro



Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

8 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



**Teilnahmebescheinigung**

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.

**Dauer**

8 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten

**Team Weiterbildung**

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

**Starttermine und
Anmeldung unter:**
**Teilnahmebescheinigung**

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.

**Dauer**

16 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten

**Team Weiterbildung**

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

**Starttermine und
Anmeldung unter:**


Fondant-Modellierkurs

Kreative Tortendekorationen machen aus jeder Torte einen echten Blickfang. In diesem praxisnahen Kurs lernen Sie, Fondant professionell zu modellieren und individuelle Figuren, Blumen und dekorative Elemente sicher umzusetzen. Durch praktische Übungen erweitern Sie Ihre gestalterischen Fähigkeiten und entwickeln kreative Ideen für moderne Tortendesigns.

Inhalt

- Fondant vorbereiten und einfärben
- Figuren, Blumen und Ornamente modellieren
- Oberflächen- und Dekortechniken
- Integration von Dekorationen in Torten
- Umgang mit Werkzeugen und Materialien

Zielgruppe

Konditoren, Bäcker und Interessierte, die kreative Tortendekoration mit Fondant erlernen oder vertiefen möchten.

Gebühr

250 Euro

Schokoladen-Artist Grundkurs

Der perfekte Einstieg in die kreative Arbeit mit Schokolade: In diesem Grundkurs lernen Sie die wichtigsten Techniken der Schokoladenverarbeitung kennen und stellen erste dekorative Elemente sowie einfache Schaustücke her. Schritt für Schritt entwickeln Sie ein sicheres Gefühl für Kuvertüre, Temperaturführung und kreative Gestaltung.

Inhalt

- Grundlagen der Schokoladenverarbeitung
- Temperieren und Verarbeiten von Kuvertüre
- Modellier- und Dekortechniken
- Oberflächen- und Marmortechniken
- Herstellung einfacher Schaustücke

Zielgruppe

Auszubildende und Fachkräfte aus dem Konditoren- und Bäckerhandwerk, die Grundlagen der Schokoladenverarbeitung erlernen möchten.

Gebühr

695 Euro

Schokoladen-Artist-Kurs

Schokolade bietet nahezu unbegrenzte kreative Möglichkeiten. In diesem Aufbaukurs lernen Sie fortgeschrittene Techniken der Schokoladenverarbeitung kennen und gestalten professionelle Schaustücke mit filigranen Details und modernen Dekorationselementen. Praxisnahe Übungen helfen dabei, kreative Ideen sicher und handwerklich präzise umzusetzen.

Inhalt

- Gestaltung von Schokoladenschaustücken
- Filigrane Dekor- und Oberflächentechniken
- Arbeiten mit Modellierschokolade
- Marmortechnik und Sprühtechniken
- Aufbau stabiler Schaustücke

Zielgruppe

Fachkräfte aus dem Konditoren-, Bäcker- und Nahrungsmittelhandwerk mit Erfahrung in der Schokoladenverarbeitung.

Gebühr

1.050 Euro



Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

24 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und
Anmeldung unter:



Partner des Handwerks.

RADIO SALÜ
Richard-Wagner-Straße 58-60
66111 Saarbrücken
Tel.: 06 81 / 93 77 172
E-Mail: media@salue.de

**Teilnahmebescheinigung**

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.

**Dauer**

32 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten

**Team Weiterbildung**

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

**Starttermine und
Anmeldung unter:**



Autodesk Fusion 360

Digitale Konstruktion ist aus modernen Planungs- und Fertigungsprozessen nicht mehr wegzudenken. In diesem praxisnahen Kurs lernen Sie die Grundlagen von Autodesk Fusion 360 kennen und erstellen professionelle 2D- und 3D-Modelle.

Durch praktische Übungen gewinnen Sie Sicherheit im Umgang mit den wichtigsten Funktionen der Software und lernen, Konstruktionen effizient und strukturiert umzusetzen.

Inhalt

- Einführung in Autodesk Fusion 360
- Aufbau und Bedienung der Benutzeroberfläche
- Erstellung von 2D-Skizzen
- 3D-Modellierung von Bauteilen
- Konstruktion und Bearbeitung von Baugruppen
- Grundlagen der parametrischen Konstruktion
- Arbeiten mit cloudbasierter Projektverwaltung
- Praxisübungen zur Umsetzung eigener Konstruktionen

Zielgruppe

Auszubildende, Meisterschüler, Fachkräfte sowie Interessierte aus technischen und handwerklichen Bereichen, die digitale Konstruktion mit Autodesk Fusion 360 erlernen oder ihre CAD-Kenntnisse erweitern möchten.

Ihr Nutzen

- Sicherer Einstieg in die digitale CAD-Konstruktion
- Praxisnaher Umgang mit Autodesk Fusion 360
- Erstellung professioneller 2D- und 3D-Modelle
- Effizientere Planung und Konstruktion im Arbeitsalltag
- Erweiterung digitaler und technischer Kompetenzen
- Mehr Sicherheit bei der Umsetzung eigener Projekte

Gebühr

880 Euro

Fachseminar

Ladungssicherung

Eine fachgerechte Ladungssicherung ist entscheidend für die Sicherheit im Straßenverkehr und gehört zu den wichtigsten Pflichten im Transportalltag. Dieser Kurs vermittelt praxisnah die grundlegenden Anforderungen zur sicheren und regelkonformen Sicherung von Ladung auf Fahrzeugen. Die Teilnehmer lernen die wichtigsten rechtlichen Vorgaben, physikalischen Grundlagen und Sicherungsmethoden kennen. Anhand praxisnaher Beispiele wird gezeigt, wie Risiken reduziert und Transporte sicher durchgeführt werden können.

Inhalt

- Rechtliche Grundlagen der Ladungssicherung
- Physikalische Grundlagen und Sicherungskräfte
- Arten und Methoden der Ladungssicherung
- Einsatz und Kontrolle von Zurrmitteln
- Anforderungen an Fahrzeuge und Transportmittel
- Praktische Beispiele aus dem Transportalltag

Zielgruppe

Fahrzeugführer, Sicherheitsbeauftragte, Mitarbeiter im Transport- und Logistikbereich sowie Fachkräfte, die Güter verladen oder transportieren.

Ihr Nutzen

- Mehr Sicherheit beim Transport von Gütern
- Vermeidung von Schäden und Unfallrisiken
- Sicherer Umgang mit gesetzlichen Vorgaben
- Fachgerechter Einsatz von Sicherungsmitteln
- Stärkung der Verantwortung im Transportalltag

Gebühr

320 Euro



Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

8 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:





Kompetenzzentrum Metall und Kunststoff

Kunststoff



Unsere Ausbildungsstätte in der Gewerbeförderungs- und Technologiezentrale (GTZ) der Handwerkskammer des Saarlandes ist eine anerkannte Kursstätte im Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches e.V. (DVGW).

Die Weiterbildungsangebote in Zusammenarbeit mit dem Institut für Kunststoffverarbeitung an der RWTH Aachen (IKV) und dem Berufsförderungswerk des Rohrleitungsbauverbandes GmbH in Köln (brbv) sowie dem Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches e.V. (DVGW) auf einen Blick:

- Grundkurs PE-HD-Schweißer nach DVGW-Arbeitsblatt GW 330
- Verlängerungsprüfung nach DVGW-Arbeitsblatt GW 330
- Verlängerungsprüfung auch als Inhouse-Schulungen

Wir bieten Ihnen eine Weiterbildung im PE-Schweißen an einem Arbeitsplatz nach höchsten Standards.

In unseren Funktionsräumen mit individuellen Arbeitsplätzen verfügen wir über NC- sowie CNC-gesteuerte Heizelementstumpfschweißmaschinen namhafter Hersteller nach neuestem Standard der Technik (Durchmesser 110-450mm). Ebenso gehören zahlreiche Heizwendelschweißgeräte der neuen Generation zum Inventar der Ausbildungswerkstatt.

Aufgrund der mobilen Ausführung unserer Geräte sind wir in der Lage, entsprechend Ihren Bedürfnissen, Inhouse-Schulungen nach DVGW-Arbeitsblatt GW 330 anzubieten.

Unsere Ausbildungswerkstatt ist zusätzlich mit einem Druckprüfungsraum ausgestattet. Die erforderlichen Prüfungen nach DVS 2203 (Zugversuche, technologische Biegeversuche, Torsionsscherversuche) können mit den Einrichtungen vor Ort durchgeführt werden und ermöglichen somit ein direktes Feedback.

Unser Fachbereich verfügt sowohl über die fachliche Kompetenz als auch die praktische Erfahrung, um Ihnen die theoretischen Kenntnisse und technischen Fertigkeiten bedarfsgerecht zu vermitteln.

Interesse?

Sie sind als Rohrleitungsbauer im letzten Ausbildungsjahr oder bereits im erdverlegten Rohrleitungsbau tätig und möchten sich weiterbilden?

Wir beraten Sie gerne!



**Ansprechpartner bei der HWK
für die Lehrgangsplanung und
-durchführung**

Albert Sieger 0681 5809-153
a.sieger@hwk-saarland.de



Prüfung

Am Ende des Lehrganges werden eine theoretische und eine fachpraktische Prüfung durchgeführt. Bei Bestehen dieser Prüfungen wird eine „Prüfbescheinigung nach DVGW-Arbeitsblatt GW 330 für das Schweißen von Rohren und Rohrleitungsteilen aus PE 80, PE 100 und PE-Xa für Gas- und Wasserleitungen“ über das Prüfausschusssystem (PAS) ausgestellt.



Dauer

40 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten
5 Tage



Ansprechpartner

Albert Sieger 0681 5809-153
a.sieger@hwk-saarland.de

Informationen und Termine:



DVGW



brbv

GW 330 – Grundkurs

Grundkurs PE-HD-Schweißer nach DVGW-Arbeitsblatt GW 330

Dieser Lehrgang vermittelt Kenntnisse und Fertigkeiten, die für das fachgerechte Verlegen von Rohren und Rohrleitungsteilen aus PE-HD erforderlich sind. Er behandelt insbesondere die Sicherheitsregeln, die beim Schweißen und Verlegen von Gas- und Trinkwasserleitungen zu beachten sind.

Der Lehrgang wird in Zusammenarbeit mit dem Institut für Kunststoffverarbeitung an der Universität Aachen (IKV) und dem Berufsförderungswerk des Rohrleitungsbauverbandes GmbH in Köln durchgeführt.

Zulassungsvoraussetzungen

Zur Ausbildung wird zugelassen, wer eine einschlägige Berufsausbildung (zum Beispiel Rohrleitungs- oder Rohrnetzbauer oder vergleichbarer Beruf) erfolgreich abgeschlossen hat oder eine Ausbildung zum Rohrleitungsbauer im letzten Ausbildungshalbjahr absolviert. Darüber hinaus sind auch Teilnehmer mit einer erfolgreich abgelegten Facharbeiterprüfung und einer mindestens einjährigen praktischen Tätigkeit im Rohrleitungsbau zugelassen oder Beschäftigte, die seit mehr als fünf Jahren im Rohrleitungsbau tätig sind.

Gebühr

zurzeit 1.215 Euro

Lehrgangs- und Prüfungsgebühr für DVGW-/RBV-Mitglieder
(zurzeit 1.310 Euro für Nichtmitglieder)

GW 330 – Verlängerungsprüfung

Verlängerungsprüfung nach DVGW-Arbeitsblatt GW 330 „PE-Schweißen von Rohren und Rohrleitungsteilen aus PE 80, PE 100 und PE-Xa für Gas- und Wasserleitungen“

Die Verlängerungsprüfung kann bei entsprechender Teilnehmerzahl auch hausintern in Ihrem Unternehmen abgenommen werden. Fordern Sie hierzu nähere Informationen an. Die bei Absolvierung des Grundkurses nach DVGW-Arbeitsblatt GW 330 ausgestellte Prüfbescheinigung hat eine Geltungsdauer von drei Jahren, wenn die Arbeit des Schweißers während der praktischen Tätigkeit von der PE-Schweißaufsicht des Betriebes nach DVGW-Merkblatt GW 331 planmäßig überwacht und dokumentiert wird.

Erfolgt keine planmäßige Überwachung, so beträgt die Geltungsdauer ein Jahr. Nach Ablauf dieser Zeit muss eine Verlängerungsprüfung abgelegt werden. Soll ein Schweißer nur als Einzweckschweißer (Heizelementstumpf- oder Heizwendelschweißverfahren) eingesetzt werden, so muss die Verlängerungsprüfung nur für das jeweilige Verfahren abgelegt werden.

Gebühr

zurzeit 515 Euro

Lehrgangs- und Prüfungsgebühr für DVGW-/RBV-Mitgliedsbetriebe
(zurzeit 579 Euro für Nichtmitglieder)



Dauer

8 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Ansprechpartner

Albert Sieger 0681 5809-153
a.sieger@hwk-saarland.de

Informationen und Termine:



Prüfung

Der Lehrgang schließt mit einer theoretischen und einer fachpraktischen Prüfung ab. Bei Bestehen dieser Prüfungen wird die Prüfbescheinigung nach DVGW-Arbeitsblatt GW 330 über das Prüfausweissystem (PAS) entsprechend verlängert.



Ansprechpartner bei der HWK für die Lehrgangsplanung und -durchführung

Albert Sieger
0681 5809-153
a.sieger@hwk-saarland.de



Ansprechpartner beim Rohrleitungsbauverband e. V. in Köln

Christian Mertens
0221 37668-45
0221 37668-62
mertens@brbv.de



Ansprechpartnerin beim Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches e. V. in Bonn

Petra Salz
Sachbearbeiterin Veranstaltungsmanagement/ Berufliche Bildung
0228 9188-604
petra.salz@dvgw.de

GW 330 – Verlängerungsprüfung Inhouse-Schulung

Inhouse-Schulung mit Verlängerungsprüfung der PE-HD-Schweißer nach DVGW-Arbeitsblatt GW 330 in Ihrem Betrieb. Es werden Kenntnisse und Fertigkeiten, die für das fachgerechte Verlegen und Schweißen von Rohren und Rohrleitungsteilen aus PD-HD erforderlich sind, vermittelt.

Vorteile für Ihr Unternehmen

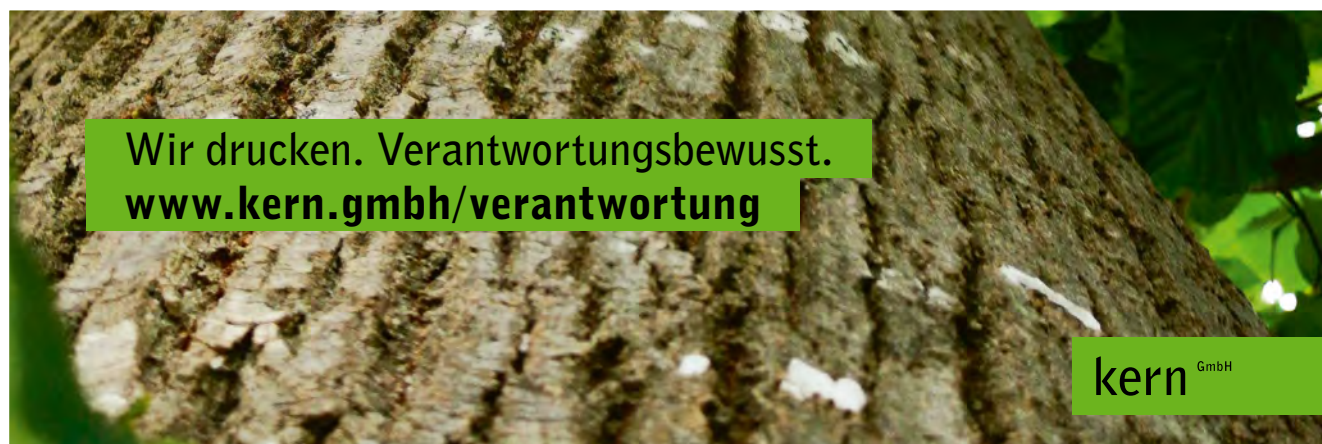
- Terminabsprache nach Ihren Wünschen
- Betreuung Ihrer Prüfintervalle
- Zeitersparnis, Wegfall der An- und Abreise
- Kein Fahrfrisiko
- Ein Prüftermin für alle
- Kostenersparnisse
- Ihre Fachkräfte sind im Notfall vor Ort

Kooperationspartner

Die Handwerkskammer des Saarlandes kooperiert seit 1987 mit

- dem Rohrleitungsbauverband e. V. in Köln (RBV)
- dem Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches e. V. (DVGW)
- dem Institut für Kunststoffverarbeitung IKV zur Qualifizierung des Fachpersonals im Rohrleitungsbau und Rohrnetzbetrieb

Wir freuen uns auf Sie. Rufen Sie an!



**Wir drucken. Verantwortungsbewusst.
www.kern.gmbh/verantwortung**

kern GmbH



Saarbahn

Jetzt auf **NULL EMISSION** schalten!



DIREKT EINSTEIGEN UND EMISSIONSFREI WERBEN!

Bewegen Sie Ihre Botschaft – **für nur 500 € netto* pro Monat und Wasserstoffbus**. Nur solange der Vorrat reicht! Nicht im Preis enthalten sind die Kosten für Entwurf, Folienproduktion sowie das Anbringen und Entfernen der Folien. Bei dreijährigen Verträgen erhalten Sie 10 % Zeitrabatt. Agenturprovisionen und Mengenrabatte sind möglich.

Interesse geweckt? Schreiben Sie uns an werbung@sw-sb.de – wir beraten Sie gerne persönlich!

* Der Preis versteht sich zuzüglich der gesetzlichen MwSt, derzeit 19 %.



Im Unternehmensverbund mit



Stadtwerke
Saarbrücken



Ein Unternehmen
der Landeshauptstadt
SAARBRÜCKEN

www.saarbahn.de/werbenaufh2





Kompetenzzentrum Metall und Kunststoff

Metall

Unsere Ausbildungsstätte in der Gewerbeförderungs- und Technologiezentrale (GTZ) der Handwerkskammer des Saarlandes gliedert sich in die drei Bereiche Metallbau schwarz, Metallbau weiß und Mechanik. Der Bereich Mechanik ist zertifizierter Schulungspartner für HEIDENHAIN- und SIEMENS-Steuerungen an CNC- Maschinen. Der Bereich Metallbau betreibt in Kooperation mit der Firma fischer Deutschland Vertriebs GmbH ein Kompetenz-Centrum für Befestigungstechnik.

Schulungspartner

HEIDENHAIN

SIEMENS

fischer 

Unsere Weiterbildungsangebote auf einen Blick:

- Vorbereitungskurse auf die Gesellenprüfung
- CAD-Fachkraft
- CNC Basiskurs HEIDENHAIN iTNC 530 / TNC 640
- CNC Basiskurs SINUMERIK 840D sl
- Meistervorbereitung fachpraktisch (Teil I)
- Sachkundenachweis Befestigungstechnik



Weiterbildung in einer modernen Musterwerkstatt, die die Bereiche Metallbau und Mechanik zukunftsorientiert abbildet.

Im Metallbau weiß sind die Edelstahlbearbeitung, der Fensterbau und die Schließ- und Sicherheitstechnik unsere Schwerpunkte. Der Metallbau schwarz verfügt über eine Schweißwerkstatt zur Vermittlung aller gängigen Schweißverfahren.

Im Bereich der Mechanik stehen Schulungsräumlichkeiten mit Steuerungen von HEIDENHAIN (TNC 640) und SIEMENS (840D sl) an insgesamt zwölf voll ausgestatteten Arbeitsplätzen mit entsprechenden Boards für Simulationen zur Verfügung. Mittels moderner Bedienoberflächen und Programmiermethoden versetzen wir Sie in die Lage, unter Verwendung von Klartext-Dialogen, NC-Programme direkt von der Zeichnung zu erstellen und damit intuitiv und effektiv zu arbeiten.

Weiterhin setzen wir in der Weiterbildung auf die Verwendung professioneller und leistungsstarker CAD/CAM-Software (Inventor & Edgecam).

Damit der Schritt von der Theorie in die Praxis gelingt, erstellt jeder Kursteilnehmer sein Projekt in einer eigenen Arbeitsumgebung, bestehend aus CNC-gesteuerten Fräs- und Drehmaschinen. Die Ergebnisse werden im Rahmen der Qualitätssicherung mittels 3D-Koordinatenmesssystem/3D-Scan überwacht.

Interesse?

Sie sind Auszubildender, Geselle, Meisterschüler/Meister, Ingenieur oder Mitarbeiter in einem technischen Beruf und möchten sich im Metallhandwerk weiterbilden?

Wir beraten Sie gerne!



Ansprechpartner

Jan Peter Dewes-Schmidt

Fachbereichsleiter

0681 5809-267

j.dewes-schmidt@hwk-saarland.de

**Teilnahmebescheinigung**

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahme-zertifikat.

**Dauer**

40 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten

**Team Weiterbildung**

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

**Starttermine und
Anmeldung unter:**



CNC Basiskurs HEIDENHAIN iTNC 530 / TNC 640



KomZet

**Kompetenzzentrum
für Metalltechnik –
KomZet-Metall**

Der gekonnte Einsatz von CNC-Fräsmaschinen kann in Ihrem Unternehmen zu erheblicher Zeitersparnis und in Folge zu mehr Effizienz beitragen. In unserer Basisschulung erlangen Sie das notwendige Know-how, um eigenständig Programme in HEIDENHAIN-Klartext-Dialog zu erstellen und zu testen. Unsere Werkstatt ist mit zwölf modernen HEIDENHAIN-Programmierplätzen, sieben Bearbeitungszentren Hermle C20V und einem Bearbeitungszentrum Hermle C250U (5-Achs-Fräsen) ausgestattet.

Inhalt

Basiswissen

- Dateiverwaltung
- Werkzeugtabelle
- Preset-Tabelle

Bahnfunktionen

- Konturbeschreibung kartesisch und polar

Zyklen

- Bohrzyklen
- Zyklen zum Fräsen von Taschen, Zapfen und Nuten
- Planfräßzyklen
- SL-Zyklen
- Zyklen zur Koordinaten-Umrechnung

Programmiertechniken

- Programmteil-Wiederholung
- Unterprogrammtechnik
- Verschachtelung

Musterdefinitionen, DXF-Konverter und die einfache Konturformel

Zielgruppe

Programmierer und Bediener von CNC-Fräsmaschinen, CNC-Ausbilder

Voraussetzungen

Kenntnisse im Fräsen nach Zeichnung, CNC-Grundlagenkenntnisse, mathematische Grundkenntnisse

Gebühr

2.195 Euro

CNC Basiskurs SINUMERIK 840D sl



In diesem Basiskurs erlernen Sie die Grundlagen der CNC-gesteuerten Drehbearbeitung inklusive Fräs- und Bohrzyklen zur Bearbeitung von Werkstücken stirnseitig sowie der Mantelfläche, interpoliert über die C-Achse. Sie lernen, Werkstückzeichnungen mittels SIEMENS-ShopTurn zu erstellen, zu simulieren und in der Zerspanung anzuwenden.

Die Werkstatt ist mit zwölf modernen Programmierplätzen SinuTrain 840D VO7.05 inklusive DMG-Tastenauflagen und einer Universal-CNC- Drehmaschine DMG NEF 400 V3 ausgestattet.

Inhalt

- Einführung in die Programmieroberfläche ShopTurn
- Menüführung
- Bearbeitungszyklen
- Nullpunkte; Werkzeugverwaltung
- Handhabung der NCM

Zielgruppe

Programmierer und Bediener von CNC-Drehmaschinen, CNC-Ausbilder

Voraussetzungen

Kenntnisse im Drehen nach Zeichnung, CNC-Grundlagenkenntnisse

Gebühr

2.195 Euro



Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

40 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:





Kompetenzzentrum Elektro

Elektro

Zusammen mit unserem spezialisierten Ausbilderteam bieten wir Ihnen eine praxisnahe und zukunftsste Weiterbildung. Unsere Ausbildungsstätte in der Gewerbeförderungs- und Technologiezentrale (GTZ) der Handwerkskammer des Saarlandes ist seit vielen Jahren eine feste Größe des elektro- und informationstechnischen Handwerks.

Unsere Weiterbildungsangebote auf einen Blick:

- Vorbereitungskurse auf die Gesellenprüfung
- Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten (EFKffT)
- Erhaltungskurs – Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten
- KNX-Grundkurs (auf Anfrage)
- SPS-Fachkraft (auf Anfrage)
- Meistervorbereitung fachpraktisch (Teil I) und fachtheoretisch (Teil II)
- individuelle firmenspezifische Workshops zu den Themen LWL-Technik, Antennentechnik,
- KNX oder SPS Programmierung mittels CoDeSys V3.5 nach IEC 61131-3 Normung auf dem Hardwaresystem der Fa. WAGO

Weiterbildung von der Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten bis zur SPS-Fachkraft nach aktuellen fachlichen Bestimmungen.

Erlernen Sie die Programmierung eines SPS-Systems unter Verwendung der Software CoDeSys V3.5 nach IEC 61131-3 und testen Sie Ihr Wissen an konkreten Anwendungsfällen unter Verwendung realistischer Modelle wie Förderbändern und Jalousien.

Für jeden Teilnehmer steht ein voll ausgestatteter, eigener Arbeitsplatz zur Verfügung.

Die Weiterbildung erfolgt in Kleingruppen zu maximal zwölf Teilnehmern mit individueller Betreuung durch unsere hoch qualifizierten Ausbildungsmeister.

Interesse?

Sie sind Auszubildender, Geselle, Meisterschüler/ Meister, Techniker, Ingenieur oder Mitarbeiter in einem technischen Beruf und möchten im Rahmen Ihrer Tätigkeit Ihr Know-how erweitern und in die Praxis umsetzen?

Wir beraten Sie gerne!



Ansprechpartner
Christoph Erdel
0681 5809-154
c.erdel@hwk-saarland.de

**Teilnahmebescheinigung**

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.

Prüfung

Der Lehrgang wird mit der Prüfung „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ abgeschlossen.

**Dauer**

86 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten
wochentags abends,
samstags vormittags

**Team Weiterbildung**

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

**Starttermine und
Anmeldung unter:**

Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten

Mit der Ausbildung Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten (EFKffT) dürfen Sie die für Ihr Arbeitsgebiet typischen elektrotechnischen Arbeiten, die nach DGUV-Vorschrift 3 nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden dürfen, selbst erledigen. Die Handwerksordnung ermöglicht das: Artfremde Tätigkeiten dürfen ausgeführt werden, wenn sie mit der ursprünglichen Tätigkeit in technischem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen.

Zulassungsvoraussetzungen

Eine abgeschlossene handwerkliche oder industrielle Berufsausbildung oder eine gleichwertige berufliche Tätigkeit, die durch diese zusätzliche Ausbildung ergänzbar ist, und Erfüllung der Voraussetzungen gemäß DGUV-Vorschrift 3. Ein Antrag auf Zulassung ist mit der Anmeldung bei der Handwerkskammer des Saarlandes zu stellen.

Inhalt

- Grundlagen der Elektrotechnik
- Gefahren und Wirkungen des elektrischen Stroms auf Menschen, Tiere und Sachen
- Schutzmaßnahmen gegen direktes Berühren und bei indirekter Berührung
- Prüfen der Schutzmaßnahmen
- Prüfen der Betriebsmittel
- Maßnahmen zur Unfallverhütung bei Arbeiten an elektrischen Betriebsmitteln
- Grundlagen „Erste Hilfe“
- Fach- und Führungsverantwortung
- betriebsspezifische elektrotechnische Anforderungen

Gebühr

1.790 Euro

Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten – Erhaltungskurs

Sie haben bereits den Lehrgang „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ besucht und die Abschlussprüfung erfolgreich abgelegt? Dann erhalten Sie sich dieses Wissen! Der Erhaltungskurs sollte alle drei Jahre erfolgen, um Ihr technisches Wissen auf den aktuellen Stand der Technik sowie die aktuellen gesetzlichen und berufsgenossenschaftlichen Regelungen zu bringen.

Inhalt

- Auffrischen der Grundkenntnisse
- Gesetzliche Neuerungen
- Regelungen und Anforderungen an die „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“
- Auslegung und Kommentare der Regelungen
- Technische Neuerungen (DIN-Normen – VDE-Vorschriften – TAB-Vorgaben)
- Sicherheitsbelehrungen
- Schutzmaßnahmen (TN- und TT-Netz), Prüfung der Schutzmaßnahmen
- Messübungen
- Erfahrungsaustausch und Diskussion über praktische Problemfälle
- Theoretischer Wissenstest
- Praktischer Test (Messaufgaben)

Zielgruppe

Teilnehmer des Lehrganges „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ mit bestandener Prüfung

Gebühr

440 Euro



Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

8 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten
samstags vormittags



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



ALLE KOCHEN NUR MIT WASSER ...

Auf die richtigen Zutaten kommt es an!

#Printmedien
#Webseiten
#SocialMedia
#KI-Automation



Rufen Sie uns an:
Schreiben Sie uns:

06831 97 69 69
info@do2r.de

www.DORR-DESIGN.DE

Auszubildende führen, motivieren und coachen

Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

8 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und
Anmeldung unter:



Die Ausbildung im Handwerk stellt Betriebe vor neue Herausforderungen. Unterschiedliche Lernvoraussetzungen, veränderte Erwartungen junger Menschen und eine sinkende Ausbildungsreife erfordern moderne Führungs- und Coachingkompetenzen.

In diesem Seminar erwerben Sie praxisnahe Methoden, um Auszubildende professionell zu begleiten, Konflikte konstruktiv zu lösen und Motivation nachhaltig zu fördern. Sie lernen, Entwicklungspotenziale zu erkennen, Gespräche zielgerichtet zu führen und junge Menschen Schritt für Schritt an selbstständiges Arbeiten heranzuführen.

Anhand vieler Beispiele aus dem Ausbildungsalltag im Handwerk erhalten Sie konkrete Werkzeuge, die direkt im Betrieb angewendet werden können.

Inhalt

- Die Spielregeln erfolgreicher Kommunikation im Umgang mit Auszubildenden
- Personenwahrnehmung: Selbst- und Fremdwahrnehmung
- Der Ausbilder als Betreuer, Trainer und Coach
- Individuelle Begabungen und Interessen erkennen und fördern (Talentförderung)
- Führungsstile und Führungsverhalten identifizieren und optimieren
- Auszubildende motivieren und angemessen kontrollieren
- Konflikte erkennen, analysieren und lösen
- Problemlösungsmethoden in der Ausbildung
- Auszubildende in den Phasen der Ausbildung fördern und fordern
- Auszubildende zu selbständigem Denken und Handeln befähigen
- Entwicklung und Umsetzung vertrauensfördernder Maßnahmen in der Ausbildung

Zielgruppe

Ausbilder im Handwerk, Gesellen, Fachkräfte mit Ausbildungsaufgaben, Meister sowie Betriebsinhaber, die Auszubildende professionell begleiten, motivieren und in ihrer fachlichen sowie persönlichen Entwicklung unterstützen möchten.

Ihr Nutzen

- Stärkung der Führungskompetenz in der Ausbildung
- Gezielte Motivation und Entwicklung von Auszubildenden
- Verbesserung der Kommunikations- und Coachingfähigkeiten
- Professioneller Umgang mit Konflikten im Ausbildungsalltag
- Steigerung der Ausbildungsqualität im Betrieb
- Langfristige Bindung von Nachwuchskräften an den Betrieb

Gebühr

155 Euro

Die Führungskraft als Kommunikator und Motivator – Grundseminar

Führung bedeutet heute mehr als Anweisungen zu geben – Kommunikation, Motivation und ein wertschätzender Umgang mit Mitarbeitenden stehen im Mittelpunkt. In diesem praxisorientierten Seminar stärken die Teilnehmer Ihre Führungs- und Kommunikationskompetenz und lernen, Mitarbeiter klar, motivierend und wirkungsvoll zu führen. Praxisnahe Übungen zu Gesprächsführung, Feedback und Konfliktlösung helfen dabei, das Gelernte direkt im Arbeitsalltag anzuwenden.

Inhalt

- Grundlagen moderner Führung
- Kommunikation und aktives Zuhören
- Motivation und Feedback
- Konflikte konstruktiv lösen
- Rollenklarheit und Führungsverhalten
- Praxisübungen und Transfer in den Arbeitsalltag

Zielgruppe

Führungskräfte, Teamleiter, angehende Führungskräfte sowie Personen mit Personalverantwortung im Handwerk.

Ihr Nutzen

- Stärkung der Führungs- und Kommunikationskompetenz
- Sicherer Umgang mit Mitarbeiter und Gesprächssituationen
- Verbesserter Umgang mit Feedback und Konflikten
- Förderung von Motivation und Teamarbeit

Gebühr

1.020 Euro

EMPFEHLUNG AUFBAU-SEMINAR:

Mit dem Aufbau-Seminar „Führungskraft als Coach“ erweitern Sie Ihre Führungskompetenz um praxisnahe Coaching-Methoden.



Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

40 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



**Teilnahmebescheinigung**

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.

**Dauer**

40 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten

**Team Weiterbildung**

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

**Starttermine und
Anmeldung unter:**



Führungskraft als Coach – Aufbauseminar

Führung bedeutet heute, Mitarbeiter nicht nur zu steuern, sondern sie gezielt in ihrer Entwicklung zu begleiten. In diesem Aufbauseminar lernen Sie praxisnahe Coaching-Methoden, um Mitarbeitergespräche, Teamprozesse und Entwicklungssituationen wirkungsvoll zu gestalten. Aufbauend auf dem Grundseminar erweitern Sie Ihre Führungskompetenz und lernen, Motivation, Eigenverantwortung und Problemlösungsfähigkeit Ihrer Mitarbeiter nachhaltig zu stärken.

Inhalt

- Grundlagen des Coachings und Abgrenzung zu anderen Formaten
- Rolle der Führungskraft als Coach
- Coaching in der Personalentwicklung
- Gesprächsführung und Fragetechniken
- Kommunikation im Coaching-Prozess
- Selbst- und Fremdbild
- Umgang mit Konflikten und Störungen
- Grundlagen des Team-Coachings
- Motivation und Entwicklung fördern

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte, Teamleitungen, Betriebsinhaber sowie Personen mit Personalverantwortung, die ihre Führungskompetenz um Coaching-Methoden erweitern möchten.

Ihr Nutzen

- Coaching sicher im Führungsalltag einsetzen
- Mitarbeitergespräche strukturierter führen
- Motivation und Eigenverantwortung stärken
- Potenziale und Entwicklungsfelder erkennen
- Konflikte professioneller begleiten
- Teamarbeit gezielt verbessern

Gebühr

1.095 Euro

HINWEIS:

Voraussetzung ist das Grundseminar „Die Führungskraft als Kommunikator und Motivator“.

Führungskraft als Coach – Kompakt-Seminar

Veränderungen im Betrieb, steigende Anforderungen und unterschiedliche Erwartungen im Team stellen Führungskräfte vor komplexe Herausforderungen. Neben klassischer Führung gewinnt die Rolle als Coach zunehmend an Bedeutung.

In diesem Seminar lernen Sie, Coaching-Elemente gezielt in den Führungsalltag zu integrieren. Im Mittelpunkt stehen praxisnahe Gesprächsführung, aktives Zuhören, gezielte Fragetechniken und konstruktives Feedback, um Mitarbeiter in ihrer Entwicklung zu unterstützen und eigenständige Lösungen zu fördern.

Anhand typischer Situationen aus dem Führungsalltag werden Kommunikations- und Coachingmethoden trainiert, die direkt im Betrieb angewendet werden können.

Inhalt

- Rolle der Führungskraft als Coach im Alltag
- Grundlagen moderner Mitarbeiterführung und Gesprächsführung
- Coaching-Techniken für Führungskräfte
- Zielgerichtete Kommunikation im Mitarbeitergespräch
- Fragetechniken und aktives Zuhören
- Konstruktives Feedback und Entwicklungsförderung
- Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen
- Coaching-Stile passend zum Mitarbeiter
- Selbstbild, Fremdbild und Motivation im Team
- Praxisnahe Fallbeispiele, Übungen und Reflexion

Zielgruppe

Führungskräfte, Nachwuchsführungskräfte, Meister, Betriebsinhaber sowie Mitarbeiter mit Personalverantwortung im Handwerksbetrieb, die ihre Führungskompetenz erweitern und Mitarbeiter gezielter begleiten möchten.

Ihr Nutzen

- Mehr Sicherheit in Mitarbeitergesprächen und Führungssituationen
- Mitarbeiter gezielt durch Fragen zu Lösungen führen
- Verbesserte Kommunikations- und Feedbackkompetenz
- Besseres Verständnis unterschiedlicher Mitarbeitertypen
- Förderung von Eigenverantwortung und Motivation im Team
- Stärkung der eigenen Führungskompetenz im Alltag
- Direkte Anwendung praxisnaher Coaching-Methoden

Gebühr

435 Euro



Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

16 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



**Teilnahmebescheinigung**

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.

**Dauer**

8 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten

**Team Weiterbildung**

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

**Starttermine und
Anmeldung unter:**



Schlagfertigkeitstraining

In vielen beruflichen Situationen ist es wichtig, schnell, sicher und angemessen zu reagieren. Dieses Seminar vermittelt praxisnah Techniken, um auch in schwierigen Gesprächssituationen souverän zu bleiben und die Gesprächsführung sicher zu behalten.

Die Teilnehmer lernen, mit Kritik, Einwänden und verbalen Angriffen professionell umzugehen und ihre Kommunikationssicherheit gezielt auszubauen. Praxisnahe Übungen und Beispiele aus dem Berufsalltag unterstützen dabei, das Gelernte direkt anzuwenden.

Inhalt

- Verbale Angriffe erkennen und richtig einordnen
- Schlagfertige und souveräne Reaktionen entwickeln
- Kommunikation in Konflikt- und Stresssituationen
- Techniken des aktiven Zuhörens
- Selbstsicheres Auftreten unter Druck
- Praxisnahe Gesprächsübungen und Simulationen

Zielgruppe

Auszubildende, Fachkräfte, Führungskräfte sowie Mitarbeiter im Handwerk, die ihre Kommunikationssicherheit stärken und souveräner auftreten möchten.

Ihr Nutzen

- Mehr Sicherheit in spontanen Gesprächssituationen
- Souveräner Umgang mit Kritik und Einwänden
- Verbesserte Kommunikations- und Reaktionsfähigkeit
- Mehr Gelassenheit in stressigen Situationen
- Stärkung der persönlichen Wirkung im Berufsalltag

Gebühr

265 Euro

MEHR ZEIT FÜR IHR HANDWERK

Sie bauen, reparieren, installieren, backen, frisieren, fertigen ...

WIR SORGEN DAFÜR, DASS SIE GESEHEN WERDEN.

- Websites & Social Media
- Werbemittel, Broschüren, Flyer, Verkaufsunterlagen
- Anzeigen & Stellenanzeigen und vieles mehr

WWW.SIRO.ONE



Büchelstraße 5-7 · 66538 Neunkirchen
info@siro.one

Aus dem
Saarland

Handlungskompetenzen

Fachliche Kompetenz allein reicht im Berufsalltag heute oft nicht mehr aus. Persönliche, soziale und methodische Fähigkeiten gewinnen zunehmend an Bedeutung und sind entscheidend für erfolgreiche Zusammenarbeit, Kommunikation und selbstständiges Arbeiten.

Dieser praxisorientierte Lehrgang unterstützt die Teilnehmer dabei, ihre Handlungskompetenzen gezielt weiterzuentwickeln und berufliche Herausforderungen sicher zu meistern. Praxisnahe Übungen, Gruppenarbeiten und Reflexionsphasen fördern den direkten Transfer in den Arbeitsalltag.

Inhalt

- Selbstkompetenz: Selbstorganisation, Motivation und zielorientiertes Arbeiten
- Sozialkompetenz: Kommunikation, Teamarbeit und Konfliktlösung
- Methodenkompetenz: Problemlösung, Zeitmanagement und Projektarbeit
- Medienkompetenz: Umgang mit digitalen Medien und Kommunikationstools

Zielgruppe

Fachkräfte im Handwerk, Mitarbeiter mit ersten Verantwortungsbereichen sowie Personen, die ihre persönlichen Kompetenzen für den Berufsalltag stärken möchten.

Ihr Nutzen

- Stärkung persönlicher und sozialer Kompetenzen
- Verbesserte Zusammenarbeit im Team
- Sicherer Umgang mit beruflichen Herausforderungen
- Bessere Kommunikation im Arbeitsalltag
- Praktische Methoden für Organisation und Problemlösung

Gebühr

1.499 Euro



Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

Vollzeit 50 Unterrichtsstunden
Berufsbegleitend 56 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



**Teilnahmebescheinigung**

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.

**Dauer**

18 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten

**Team Weiterbildung**

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

**Starttermine und
Anmeldung unter:**



Projektmanagement Basics

Projektarbeit gehört heute in vielen Betrieben zum Arbeitsalltag.

Ob interne Abläufe, Kundenprojekte oder bereichsübergreifende Aufgaben – eine strukturierte Planung und Steuerung schafft Transparenz, spart Zeit und verbessert die Zusammenarbeit.

Dieser Kurs vermittelt praxisnah die wichtigsten Grundlagen des Projektmanagements und zeigt, wie Projekte von der Planung bis zur Umsetzung systematisch organisiert werden können. Die Teilnehmer lernen, Aufgaben, Termine und Ressourcen besser zu koordinieren und Projekte im betrieblichen Alltag sicher zu begleiten.

Inhalt

- Grundlagen des Projektmanagements und Projektphasen
- Ziele definieren und Projekte strukturiert planen
- Projektstruktur-, Termin- und Ressourcenplanung
- Kostenmanagement und Risikobewertung
- Kommunikation und Zusammenarbeit im Projektteam
- Projektdokumentation und praxisnahe Fallbeispiele

Zielgruppe

Fachkräfte, angehende Führungskräfte, Mitarbeiter in Verwaltung und Organisation sowie Betriebsinhaber, die Projekte strukturiert planen und begleiten möchten.

Ihr Nutzen

- Sicherer Einstieg in das Projektmanagement
- Strukturiere Planung von Aufgaben und Projekten
- Bessere Übersicht über Termine, Ressourcen und Kosten
- Verbesserte Zusammenarbeit im Team
- Mehr Sicherheit bei betrieblichen Projekten

Gebühr

655 Euro

Rhetorik – Grundlagen- und Aufbautraining

Projektarbeit gehört heute in vielen Betrieben zum Arbeitsalltag. Ob interne Abläufe, Kundenprojekte oder bereichsübergreifende Aufgaben – eine strukturierte Planung und Steuerung schafft Transparenz, spart Zeit und verbessert die Zusammenarbeit.

Dieser Kurs vermittelt praxisnah die wichtigsten Grundlagen des Projektmanagements und zeigt, wie Projekte von der Planung bis zur Umsetzung systematisch organisiert werden können. Die Teilnehmer lernen, Aufgaben, Termine und Ressourcen besser zu koordinieren und Projekte im betrieblichen Alltag sicher zu begleiten.

Inhalt

- Psychologische Grundlagen der Kommunikation
- Abbau von Sprechhemmungen und Unsicherheiten
- Verbale und nonverbale Kommunikation
- Wirkung von Körpersprache, Gestik, Mimik und Blickkontakt
- Aktives Zuhören und Gesprächsführung
- Strukturierte Mitarbeiter- und Gruppengespräche
- Argumentationstechniken und überzeugendes Auftreten
- Praxisnahe Gesprächssimulationen

Zielgruppe

Fachkräfte, Auszubildende, Führungskräfte sowie Mitarbeiter im Handwerk, die ihre kommunikative Sicherheit verbessern und überzeugender auftreten möchten.

Ihr Nutzen

- Mehr Sicherheit in Gesprächen und Präsentationen
- Verbesserte Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit
- Souveränes Auftreten im beruflichen Alltag
- Besserer Umgang mit Kunden-, Mitarbeiter- und Konfliktgesprächen
- Stärkung der persönlichen Wirkung und Überzeugungskraft
- Praxisnahe Verbesserung der Gesprächsführung

Gebühr

615 Euro



Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

24 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



**Teilnahmebescheinigung**

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.

**Dauer**

24 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten

**Team Weiterbildung**

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

**Starttermine und
Anmeldung unter:**



Spontan und souverän Reden halten

Spontan vor anderen zu sprechen gehört für viele Menschen zu den größten Herausforderungen im Berufsalltag. Ob kurze Wortmeldungen, Präsentationen oder ungeplante Redebeiträge – sicheres Auftreten und freies Sprechen gewinnen zunehmend an Bedeutung.

Dieses Seminar vermittelt praxisnah, wie spontane Redesituationen souverän gemeistert und Inhalte verständlich sowie überzeugend vermittelt werden können. Durch Übungen, Videofeedback und praxisnahe Beispiele werden Ausdruck, Auftreten und persönliche Wirkung gezielt weiterentwickelt.

Inhalt

- Redetechniken für mehr Spontanität und Sicherheit
- Atem-, Sprech- und Stimmtechnik
- Körpersprache und Wirkung auf das Publikum
- Aufbau kurzer Redebeiträge und Statements
- Umgang mit Lampenfieber und Unsicherheit
- Videotraining und individuelles Feedback

Zielgruppe

Auszubildende, Fachkräfte, Führungskräfte sowie Mitarbeiter im Handwerk, die ihre Sicherheit im freien Sprechen und Auftreten verbessern möchten.

Ihr Nutzen

- Mehr Sicherheit beim spontanen Sprechen
- Souveräneres Auftreten vor Gruppen
- Verbesserte Ausdrucks- und Präsentationsfähigkeit
- Reduzierung von Nervosität und Lampenfieber
- Stärkung der persönlichen Wirkung im Berufsalltag

Gebühr

680 Euro

Resilienz-Training

Steigende Anforderungen, Zeitdruck und ständige Veränderungen prägen heute den Berufsalltag vieler Menschen. Um langfristig leistungsfähig und gesund zu bleiben, sind mentale Stärke und Resilienz wichtige Schlüsselkompetenzen.

Dieses praxisorientierte Seminar vermittelt Methoden zur Stärkung der persönlichen Widerstandskraft und zeigt, wie Herausforderungen, Belastungen und Stresssituationen aktiv und souverän bewältigt werden können. Durch praktische Übungen und Reflexionsphasen werden die Inhalte direkt in den beruflichen und privaten Alltag übertragen.

Inhalt

- Grundlagen der Resilienz und mentalen Gesundheit
- Selbstwahrnehmung, Selbstmanagement und Motivation
- Umgang mit Emotionen und emotionale Intelligenz
- Methoden zur Resilienzsteigerung und Stressbewältigung
- Achtsamkeit und positive psychologische Ansätze
- Entwicklung persönlicher Strategien zur Selbstentwicklung

Zielgruppe

Fachkräfte, Führungskräfte, Auszubildende sowie alle, die ihre mentale Stärke ausbauen und ihre persönliche Entwicklung fördern möchten.

Ihr Nutzen

- Mehr Sicherheit und Handlungsfähigkeit in Belastungssituationen
- Stärkung der persönlichen Widerstandskraft
- Verbesserung von Selbstorganisation und Motivation
- Mehr innere Stabilität und Gelassenheit
- Nachhaltige Unterstützung der persönlichen Entwicklung

Gebühr

435 Euro



Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

16 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



A photograph of two male bakers in a professional kitchen. The baker on the right, wearing a white chef's hat and apron, is holding a large, golden-brown, sesame-seeded braided bun. The baker on the left, wearing a grey and white checkered cap, is looking at the bun. In the foreground, a wooden tray holds several more of these braided buns. In the background, there are industrial ovens with digital displays and a sign that says "Wachtel".

Meistervorbereitung und Weiterbildung zum Staatlich geprüften Techniker

Der Meisterbrief ist das wichtigste Gütesiegel im Handwerk und der Schlüssel zum beruflichen Aufstieg. Wir bereiten Sie bestmöglich vor.

Ihr Weg zum Meister

Die Meisterqualifikation ist die wichtigste Aufstiegsfortbildung im Handwerk.

Sie eröffnet neue Perspektiven – von Führungsaufgaben über die Selbstständigkeit bis zur Unternehmensnachfolge.

Die Vorbereitung auf die Meisterprüfung ist in **Vollzeit oder berufsbegleitend** möglich.

Meistervorbereitung Vollzeit

- Dauer: in der Regel 1 Schuljahr
- Beginn: jährlich nach den Sommerferien
- Intensive Vorbereitung auf alle vier Teile der Meisterprüfung

Angebotene Gewerke

- Metallbauer
- Feinwerkmechaniker
- Installateur und Heizungsbauer
- Elektrotechniker
- Kraftfahrzeugtechniker
- Friseur
- Maler und Lackierer / Fahrzeuglackierer
- Tischler



Meistervorbereitung berufsbegleitend

Ideal für alle, die Beruf und Weiterbildung miteinander verbinden möchten.

Angebotene Gewerke

- Bäcker
- Dachdecker
- Elektrotechniker
- Feinwerkmechaniker
- Fliesen-, Platten- und Mosaikleger
- Friseur
- Installateur und Heizungsbauer
- Konditor
- Kraftfahrzeugtechniker
- Maler und Lackierer
- Maurer und Betonbauer
- Metallbauer
- Schornsteinfeger
- Straßenbauer
- Stuckateur
- Tischler

Zusätzlich werden gewerkeübergreifende Lehrgänge für **Teil III (Wirtschaft und Recht)** und **Teil IV (Berufs- und Arbeitspädagogik)** angeboten.



Meisterprüfung

Die Meisterprüfung besteht aus vier Teilen:

- **Teil I:** Fachpraxis
- **Teil II:** Fachtheorie
- **Teil III:** Wirtschaft und Recht
- **Teil IV:** Berufs- und Arbeitspädagogik

Zulassung

Voraussetzung ist in der Regel eine bestandene Gesellen- oder vergleichbare Facharbeiterprüfung. Bei einem

fachfremden Berufsabschluss ist zusätzlich eine mehrjährige Berufspraxis im angestrebten Meisterhandwerk erforderlich.

Förderung

Informationen zum Aufstiegs-BaföG und zu weiteren Fördermöglichkeiten finden Sie auf den Seiten 104 und 105 dieser Broschüre.

Zehn gute Gründe, Meister zu werden

1. Besser werden

Gewinnen Sie an Kompetenz und persönlicher Qualifikation! Wer seinen Meister macht, erweitert seine Fähigkeiten und erwirbt einen wichtigen Vorsprung an Wissen und Können. So sind Handwerksmeister für die wachsenden Anforderungen des regionalen und globalen Marktes bestens gerüstet.

2. Selbstständig machen

Führen Sie Ihren Betrieb in eine sichere Zukunft! Meister haben beste Voraussetzungen für eine Firmengründung oder die Übernahme eines bestehenden Betriebes. Sie können individuell entwickelte Produkte und Dienstleistungen anbieten und haben gelernt, einen Betrieb erfolgreich zu führen.

3. Kunden gewinnen

Profitieren Sie vom positiven Image des Meisterbriefes! Er ist und bleibt ein wichtiges Markenzeichen für Qualität, auf das Kunden vertrauen. Und weil diese wissen, dass sie bei Ihnen als Meister qualitativ hochwertige Arbeit und professionellen Service erhalten, kommen sie immer wieder gerne auf Sie zu.

4. Existenz sichern

Positionieren Sie sich erfolgreich am Markt! Ob in der Selbstständigkeit oder als Führungskraft fest angestellt – als Meister Ihres Handwerks lernen Sie, Ihre Zukunft langfristig zu sichern. So senken Sie nachhaltig Ihr Insolvenzrisiko und schützen sich vor Arbeitslosigkeit.

5. Karriere machen

Nutzen Sie interessante Aufstiegsmöglichkeiten! Auch in einer Angestelltenposition können Sie eine Führungsposition übernehmen. Mit Ihrem Know-how sind Sie für Ihre Mitarbeiter eine Autorität. Sie tragen Verantwortung und treffen richtungsweisende Entscheidungen.

6. Einkommen verbessern

Steigern Sie den Wert Ihrer Arbeit! Wer besser verdienen möchte, braucht den Meisterbrief. Er steht für qualitativ hochwertige Arbeit, die auch finanziell von Ihren Kunden oder Ihrem Arbeitgeber anerkannt wird. So zahlt sich die Investition in Ihre Ausbildung schnell wieder aus.

7. Nachwuchs ausbilden

Fördern Sie die Entwicklung des Unternehmens! Wer seine Fähigkeiten weitergibt, braucht sich wegen des Fachkräftemangels keine Sorgen zu machen. Denn aus qualifizierten und leistungsfähigen Auszubildenden werden motivierte Mitarbeiter, auf die Sie sich auch beim Ausbau Ihres Unternehmens verlassen können.

8. Anerkennung genießen

Seien Sie stolz auf Ihre Leistung! Flexibilität, Ausdauer, Motivation – für das alles steht der Meisterbrief. Wer diese herausragende Qualifikation geschafft hat, hat allen Grund, zufrieden mit sich zu sein. Der Meisterbrief ist auch gesellschaftlich hoch angesehen – und das nicht nur in Deutschland, sondern in ganz Europa.

9. Studium beginnen

Mit dem Meistertitel direkt durchstarten! Durch Ihre erworbene Qualifikation steht Ihnen bundesweit der Weg an Universitäten, Hochschulen oder Fachhochschulen offen – und das ganz ohne zusätzliche Prüfung.

10. Und Ihr persönlicher Grund ... zählt am meisten.

Neben all diesen guten Gründen gibt es sicher noch einen ganz besonderen, den nur Sie kennen: Ihr eigener guter Grund. Und der ist oft die stärkste Motivation auf dem Weg zum Meisterbrief.

Ihr Weg zum Staatlich geprüften Techniker



Die Weiterbildung zum staatlich geprüften Techniker richtet sich an Fachkräfte, die ihre technischen Kenntnisse vertiefen und sich gezielt für verantwortungsvolle Aufgaben in Industrie, Handwerk und Planung qualifizieren möchten. Sie verbindet fundiertes Fachwissen mit organisatorischen und betriebswirtschaftlichen Kompetenzen und eröffnet neue berufliche Perspektiven in Fach- und Führungspositionen.

Im Mittelpunkt steht eine praxisnahe und zukunftsorientierte Qualifizierung. Die Teilnehmer erweitern ihre Kenntnisse in der jeweiligen Fachrichtung und lernen, technische Projekte zu planen, Arbeitsprozesse zu optimieren und komplexe Aufgaben eigenständig zu lösen. Ergänzend werden Inhalte aus Projektmanagement, Digitalisierung, Kommunikation und Betriebsorganisation vermittelt.

Die Technikerweiterbildung bereitet auf anspruchsvolle Tätigkeiten vor, beispielsweise in der Konstruktion, Fertigungsplanung, Projektleitung oder technischen Betriebsführung.

Fachrichtungen

- Elektrotechnik
- Maschinentechnik
- Kraftfahrzeugtechnik

Die Weiterbildung wird in Vollzeit angeboten und dauert weniger als zwei Schuljahre.

Ihr Nutzen

- Erweiterung der technischen und organisatorischen Kompetenzen
- Qualifikation für verantwortungsvolle Fach- und Führungsaufgaben
- Verbesserung der Karrierechancen in Industrie und Handwerk
- Praxisnahe Anwendung von Technik, Planung und Projektarbeit
- Vorbereitung auf Tätigkeiten in Entwicklung, Planung und Produktion

Der bisherige Nachweis
einer einschlägigen
Berufserfahrung von ein bis zwei
Jahren entfällt.

Starttermine und
Anmeldung unter:



A photograph of two men, one of European descent and one of Asian descent, both wearing denim shirts. They are leaning over a desk, looking intently at a laptop screen. The man on the left is smiling slightly, while the man on the right has a more serious, focused expression. There are papers and a pen on the desk in front of them.

Weiterführende Qualifikationen

Mit unseren Zertifikatslehrgängen und Weiterbildungen mit Abschlussprüfung legen Sie den Grundstein für Ihre persönliche Karriere.

Geprüfter Betriebswirt (HwO)

Betriebswirtschaftliches Know-how ist eine wichtige Grundlage für eine erfolgreiche und zukunftsorientierte Unternehmensführung. Diese berufsbegleitende Weiterbildung vermittelt praxisnah die notwendigen Kompetenzen, um betriebliche Abläufe zu steuern, wirtschaftliche Zusammenhänge zu verstehen und fundierte Entscheidungen zu treffen. Im Mittelpunkt stehen Themen wie Unternehmensführung, Finanzplanung, Personalmanagement und strategische Entwicklung. Die berufsbegleitende Struktur ermöglicht dabei den direkten Transfer der Inhalte in den Arbeitsalltag und die praktische Anwendung im eigenen Betrieb.

Inhalt

- Unternehmensführung und strategische Planung
- Rechnungswesen, Controlling und Kostenrechnung
- Investition, Finanzierung und Liquiditätsplanung
- Personalmanagement und Mitarbeiterführung
- Marketing, Vertrieb und Kundenorientierung
- Rechtliche Grundlagen, Organisation und Digitalisierung

Zielgruppe

Fachkräfte, Führungskräfte und Betriebsinhaber im Handwerk, die betriebswirtschaftliche Verantwortung übernehmen oder ihre Unternehmensführung weiterentwickeln möchten.

Ihr Nutzen

- Ausbau betriebswirtschaftlicher und unternehmerischer Kompetenzen
- Sicherer Umgang mit Kennzahlen und wirtschaftlichen Zusammenhängen
- Fundierte Entscheidungsgrundlagen für den Betrieb
- Stärkung von Führungs- und Managementkompetenzen
- Verbesserung von Organisation und Prozessen

Gebühr

8.650 Euro

HINWEIS:

Der Lehrgang kann sowohl in Vollzeit als auch berufsbegleitend absolviert werden.



Prüfung

Die schriftliche Prüfung besteht aus Teilprüfungen. Die mündliche Prüfung findet am Ende der Weiterbildung statt.



Dauer

630 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:

Vollzeit:



Berufsbegleitend:



Teilnehmerstimme:

„Durch die Weiterbildung zur Geprüften Betriebswirtin (HwO) habe ich mein handwerkliches Können gezielt um betriebswirtschaftliches Wissen erweitert und neue berufliche Perspektiven gewonnen.“

Maren Hartz



Prüfung

Der Lehrgang schließt mit der staatlich anerkannten Fortbildungsprüfung "Geprüfter Gebäudeenergieberater (HWK)" vor dem zuständigen Prüfungsausschuss der Handwerkskammer des Saarlandes ab.



Dauer

304 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



Teilnehmerstimme:

„Die Weiterbildung zum Geprüften Gebäudeenergieberater (HWK) verbindet mein technisches Fachwissen mit einem zukunftsorientierten Themenfeld und eröffnet mir neue berufliche Chancen.“

Fadil Bakir

Geprüfter Gebäudeenergieberater (HWK)

Steigende Energiekosten und gesetzliche Anforderungen machen die energetische Bewertung von Gebäuden zu einer wichtigen Kompetenz im Handwerk. Diese Weiterbildung vermittelt praxisnah die Grundlagen zur Analyse, Planung und Umsetzung energetischer Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen.

Im Fokus steht die ganzheitliche Betrachtung von Gebäudehülle, Baukonstruktion und technischer Gebäudeausrüstung. Die Teilnehmer lernen, energetische Schwachstellen zu erkennen, Vor-Ort-Beratungen durchzuführen und wirtschaftlich sinnvolle Sanierungskonzepte zu entwickeln.

Inhalt

- Planung und Konzeption von Modernisierungen im Gebäudebestand
- Bewertung von Baukonstruktionen und Gebäudehüllen
- Bauphysikalische Grundlagen (Wärme-, Feuchte- und Schallschutz)
- Bewertung technischer Anlagen und Energiesysteme
- Anwendung gesetzlicher Vorgaben (GEG)
- Energieberatung und Vor-Ort-Analyse von Gebäuden
- Erstellung von Energieausweisen und Modernisierungskonzepten
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtung von Sanierungsmaßnahmen

Zielgruppe

Meister, Techniker, Fachkräfte sowie qualifizierte Mitarbeiter aus Bau-, Ausbau- und Versorgungshandwerken, die sich im Bereich Energieeffizienz und Gebäudemodernisierung weiterqualifizieren möchten.

Ihr Nutzen

- Fundierte Kenntnisse in der energetischen Gebäudebewertung
- Entwicklung praxisgerechter Sanierungskonzepte
- Sicherer Umgang mit gesetzlichen Vorgaben (GEG)
- Erweiterte Beratungskompetenz gegenüber Kunden
- Bessere berufliche Perspektiven im Bereich Energieeffizienz
- Qualifikation für Aufgaben in Planung und Bauleitung

Gebühr

4.090 Euro

Geprüfter Kaufmännischer Fachwirt (HwO)

Der Geprüfte Kaufmännische Fachwirt (HwO) qualifiziert für anspruchsvolle Aufgaben in der Betriebsführung und legt die Grundlage für leitende Tätigkeiten im Handwerk. Im Mittelpunkt stehen betriebswirtschaftliche Zusammenhänge, strategisches Denken und die sichere Steuerung von Unternehmensprozessen.

Die Weiterbildung vermittelt praxisnah Kenntnisse in Finanz- und Rechnungswesen, Personalmanagement, Marketing, Organisation sowie rechtlichen und steuerlichen Grundlagen. Anhand von Fallbeispielen werden betriebliche Situationen analysiert und praxisgerechte Lösungen für den eigenen Betrieb entwickelt.

Inhalt

- Analyse der Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen
- Marketing und strategische Marktausrichtung
- Rechnungswesen, Controlling, Finanzierung und Investition
- Personalplanung, -führung und -entwicklung
- Unternehmensorganisation und Prozessgestaltung
- Rechtliche und steuerliche Grundlagen im Betrieb
- Entwicklung von Unternehmensstrategien
- Praxisnahe Fallbeispiele aus dem Handwerk

Zielgruppe

Fachkräfte mit kaufmännischem oder gewerblich-technischem Hintergrund, die Führungsaufgaben übernehmen oder sich auf weiterführende Qualifikationen wie den Geprüften Betriebswirt (HwO) vorbereiten möchten.

Ihr Nutzen

- Ausbau kaufmännischer und betriebswirtschaftlicher Kompetenzen
- Sicherer Umgang mit Unternehmenszahlen und Analysen
- Vorbereitung auf Führungs- und Leitungsaufgaben
- Verbesserung der Entscheidungs- und Handlungskompetenz
- Gute Grundlage für den Aufstieg zum Geprüften Betriebswirt (HwO)
- Stärkung der beruflichen Entwicklung im Handwerk

Gebühr

3.460 Euro



Prüfung

Die schriftliche Prüfung besteht aus Teilprüfungen. Die mündliche Prüfung findet am Ende der Weiterbildung statt.



Dauer

440 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



**Prüfung**

Die schriftliche und mündliche Prüfung finden am Ende der Weiterbildung statt.

**Dauer**

280 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten

**Team Weiterbildung**

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

**Starttermine und
Anmeldung unter:**



Geprüfter Fachmann für kaufmännische Betriebsführung (HwO)

Eine solide kaufmännische Betriebsführung ist entscheidend für wirtschaftlichen Erfolg im Handwerk. Diese Weiterbildung vermittelt praxisnah die wichtigsten betriebswirtschaftlichen Grundlagen, um betriebliche Abläufe besser zu verstehen und wirtschaftliche Entscheidungen sicherer zu treffen. Im Mittelpunkt stehen Themen wie Rechnungswesen, Kostenrechnung, Kalkulation, Marketing und Organisation. Die Teilnehmer lernen, wirtschaftliche Zusammenhänge zu erkennen, betriebliche Kennzahlen einzuordnen und kaufmännische Prozesse praxisnah anzuwenden. Die Inhalte unterstützen dabei, Abläufe im Betrieb effizienter zu gestalten und eine solide Grundlage für weiterführende Qualifikationen und Führungsaufgaben aufzubauen.

Inhalt

- Grundlagen der kaufmännischen Betriebsführung
- Rechnungswesen und Kostenrechnung
- Kalkulation und Preisgestaltung
- Marketing und Kundenorientierung
- Organisation betrieblicher Abläufe
- Rechtliche Grundlagen im Handwerk
- Unternehmensführung und wirtschaftliche Zusammenhänge
- Planung und Steuerung betrieblicher Prozesse

Zielgruppe

Auszubildende, Gesellen, Fachkräfte sowie angehende Führungskräfte im Handwerk, die ihre kaufmännischen Kenntnisse erweitern und betriebliche Zusammenhänge besser verstehen möchten.

Ihr Nutzen

- Aufbau fundierter kaufmännischer Grundkenntnisse
- Sicherer Umgang mit Zahlen, Kalkulation und Kosten
- Verständnis für betriebliche Abläufe und wirtschaftliche Zusammenhänge
- Verbesserung von Planung, Organisation und Steuerung im Betrieb
- Vorbereitung auf weiterführende Qualifikationen und Führungsaufgaben
- Stärkung der eigenen beruflichen Entwicklung im Handwerk

Gebühr

2.990 Euro

Fachwirt für Qualitätsmanagement DIN EN ISO 9001:2015

Qualität ist ein entscheidender Erfolgsfaktor für Handwerksbetriebe und Unternehmen. Dieser Lehrgang vermittelt praxisnah die Kompetenzen, um Qualitätsprozesse systematisch zu planen, umzusetzen und kontinuierlich zu verbessern.

Die Teilnehmer lernen, Qualitätsmanagementsysteme aufzubauen, bestehende Prozesse zu optimieren und Qualitätsstandards nachhaltig im Betrieb zu verankern. Der Fokus liegt auf der praktischen Anwendung im Unternehmensalltag – von der Prozessanalyse über Kennzahlen bis hin zu Audits und kontinuierlichen Verbesserungen.

Inhalt

- Grundlagen des Qualitätsmanagements
- Aufbau von Qualitätsmanagementsystemen
- Prozessmanagement und Prozessanalyse
- Dokumentation und Qualitätsrichtlinien
- Kennzahlen und Qualitätscontrolling
- Interne Audits und Auditmethoden
- Fehleranalyse und kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP)
- Umsetzung von Qualitätsmaßnahmen im Betrieb

Zielgruppe

Gesellen und Fachkräfte, Meister und angehende Meister, Führungskräfte und Projektverantwortliche sowie Betriebsinhaber und Mitarbeiter mit Verantwortung für Organisation, Prozesse oder Dokumentation.

Ihr Nutzen

- Aufbau und Weiterentwicklung von Qualitätsmanagementsystemen
- Strukturierte Analyse und Verbesserung von Prozessen
- Definition messbarer Qualitätsziele
- Vorbereitung und Durchführung interner Audits
- Einbindung von Mitarbeiter in Qualitätsprozesse
- Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Betriebs

Gebühr

2.650 Euro



Teilnahmezertifikat

Die Maßnahme schließt nach erfolgreichem Abschluss (HWK-interne Prüfung im Multiple-Choice-Verfahren) mit einem Zertifikat als "Fachwirt für Qualitätsmanagement" ab.



Dauer

84 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und Anmeldung unter:



PERSPEKTIVEN:

Die Qualifikation eröffnet Entwicklungsmöglichkeiten in den Bereichen Prozessmanagement, Organisation, Qualitätssicherung und Unternehmensentwicklung.



Prüfung

Der Lehrgang schließt mit der Fortbildungsprüfung "CAD Fachkraft" vor dem Prüfungsausschuss der Handwerkskammer des Saarlandes ab.



Dauer

200 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und
Anmeldung unter:



CAD Fachkraft

Digitale Konstruktionsprozesse sind ein zentraler Bestandteil moderner Fertigung. Dieser Lehrgang vermittelt praxisnah die Grundlagen und Anwendungen von 2D- und 3D-CAD-Software und befähigt dazu, Bauteile, Baugruppen und Fertigungszeichnungen professionell zu erstellen. Die Teilnehmer lernen den sicheren Umgang mit Programmen wie Autodesk AutoCAD Mechanical und Autodesk Inventor und setzen ihre Kenntnisse in praxisnahen Übungen um. Zusätzlich wird vermittelt, wie CAD-Daten in CNC-Fertigung und 3D-Druck integriert werden können, um digitale und reale Produktionsprozesse optimal zu verbinden.

Inhalt

- Grundlagen des technischen Zeichnens mit Autodesk AutoCAD Mechanical
- Bedienung moderner CAD-Programme
- Bauteil- und Baugruppenkonstruktion in Autodesk Inventor
- Erstellung und Ableitung technischer Zeichnungen
- Darstellung, Ansichten und technische Detaillierung
- Einbindung von CAD-Daten in CNC-Fertigung und 3D-Prototyping

Zielgruppe

Fachkräfte, Gesellen, Meister und Meisterschüler aus Metallbau, Feinwerkmechanik und verwandten technischen Bereichen sowie technisch interessierte Quereinsteiger, die ihre Konstruktions- und Planungsfähigkeiten erweitern möchten.

Ihr Nutzen

- Aufbau praxisnaher CAD-Kompetenzen in 2D und 3D
- Erstellung technischer Zeichnungen und Baugruppen für die Fertigung
- Effizientere Planung und Konstruktion im Arbeitsalltag
- Nutzung digitaler Daten für CNC und moderne Fertigungsverfahren
- Verbesserung beruflicher Chancen durch anerkannte Qualifikation

Gebühr

4.090 Euro

Geprüfte Fachkraft für 3D-Druck und innovative Produktentwicklung

3D-Druck verändert Entwicklungs- und Fertigungsprozesse im Handwerk grundlegend und eröffnet neue Möglichkeiten für individuelle und wirtschaftliche Produktlösungen. Diese Weiterbildung zur „Geprüften Fachkraft für 3D-Druck und innovative Produktentwicklung“ vermittelt praxisnah die Kompetenzen, um dieses Zukunftsfeld gezielt im Betrieb einzusetzen. Die Teilnehmer lernen, Ideen effizient in fertigungsgerechte Bauteile und marktfähige Produkte umzusetzen. Der Lehrgang verbindet technisches Know-how mit moderner Produktentwicklung und zeigt den Einsatz von 3D-Druck- und Scantechnologien im betrieblichen Alltag.

Inhalt

- Grundlagen des technischen Zeichnens mit Autodesk AutoCAD Mechanical
- Bedienung moderner CAD-Programme
- Bauteil- und Baugruppenkonstruktion in Autodesk Inventor
- Erstellung und Ableitung technischer Zeichnungen
- Darstellung, Ansichten und technische Detaillierung
- Einbindung von CAD-Daten in CNC-Fertigung und 3D-Prototyping

Zielgruppe

Fachkräfte, Gesellen, Meister und Meisterschüler aus Metallbau, Feinwerkmechanik und verwandten technischen Bereichen sowie technisch interessierte Quereinsteiger, die ihre Konstruktions- und Planungsfähigkeiten gezielt erweitern möchten.

Ihr Nutzen

- Aufbau praxisnaher CAD-Kompetenzen in 2D und 3D
- Erstellung technischer Zeichnungen und Baugruppen für die Fertigung
- Effizientere Planung und Konstruktion im Arbeitsalltag
- Nutzung digitaler Daten für CNC und moderne Fertigungsverfahren
- Verbesserung beruflicher Chancen durch anerkannte Qualifikation

Gebühr

5.515 Euro



Prüfung

Der Lehrgang schließt mit der Fortbildungsprüfung "Geprüfte Fachkraft für 3D-Druck und innovative Produktentwicklung" vor dem Prüfungsausschuss der Handwerkskammer des Saarlandes ab.



Dauer

210 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Starttermine und
Anmeldung unter:







Einsteiger | Profis | **Ehrenamt**

Engagement stärken und sichtbar machen

Ehrenamtliches Engagement ist ein unverzichtbarer Teil des Handwerks. Menschen, die sich freiwillig einbringen, tragen maßgeblich zur Qualität, Gemeinschaft und Stabilität unseres Wirtschaftszweiges bei.

Mit unseren neuen Weiterbildungsangeboten für die ehrenamtlich Tätigen im Handwerk stärken wir genau dieses Engagement.

In unseren neu konzipierten Kursen vermitteln praxisnahes Wissen, fördern Sicherheit im Handeln und würdigen die wichtige Rolle des handwerklichen Ehrenamts. So wird aus Engagement noch mehr Wirkung – für das Handwerk und darüber hinaus.

In unserem neuen Kursangebot steht die rechtssichere Prüfung im Mittelpunkt. Wer in Prüfungsausschüssen Verantwortung übernimmt, braucht neben fachlicher Kompetenz auch rechtliche Sicherheit. Die Weiterbildungen vermitteln das notwendige Wissen, um Gesellenprüfungen und Meisterprüfungen rechtssicher, fair und nachvollziehbar durchzuführen.

**DIE WELT
BRAUCHT
HANDWERK.
HANDWERK
BRAUCHT
DICH.**

Ehrenamt ist Ehrensache.



Handwerkskammer
des Saarlandes

Ehrenamt im Handwerk – eine Herzensangelegenheit

Ehrenamt schafft Gemeinschaft, Ehrenamt erhält die Zukunft und bietet die Chance, etwas zu bewegen. Die engagierte ehrenamtliche Tätigkeit von rund 2.500 Handwerkerinnen und Handwerkern in den Gremien unserer Handwerkskammer ist für das Handwerk unverzichtbar und prägt seine Selbstverwaltung. Sie sind tief in der Region und im sozialen Umfeld verwurzelt. Organisiert in der Handwerkskammer, Innungen und Verbänden sorgen sie in enger Zusammenarbeit mit dem Hauptamt dafür, dass die Interessen des saarländischen Handwerks in Politik und Gesellschaft Gehör finden.

So vielseitig wie das Handwerk, sind auch die ehrenamtlichen Tätigkeiten im Handwerk. Wer sich in einem Ehrenamt einbringt, hat die Möglichkeit, die Zukunft des Handwerks in der Region mitzugestalten.

In der Vollversammlung, im Vorstand und in den Ausschüssen unserer Handwerkskammer engagieren sich die gewählten Arbeitnehmer- und Selbstständigenvertreter aus allen Gewerken und Branchen und gestalten so aktiv die Zukunft ihres Berufsstandes mit.

In den Meister-, Gesellen- und Fortbildungsprüfungsausschüssen bringen ehrenamtlich tätige Meister und Gesellen ihr Fachwissen und ihre Berufserfahrung ein und sind Garant für den Fortbestand des dualen Bildungssystems.

Einführungsveranstaltung: Meet & Connect im saarländischen Handwerk

Ehrenamt ist Leidenschaft und Spaß! Ehrenamt im Handwerk bedeutet mehr als Verantwortung – es bedeutet Gemeinschaft, Leidenschaft und jede Menge Herzblut. Genau das wollen wir gemeinsam feiern!

Erstmals veranstaltet die Handwerkskammer des Saarlandes einen „Treffpunkt Ehrenamt saarländisches Handwerk“. Ob bereits ehrenamtlich aktiv oder einfach neugierig: Wir laden engagierte Menschen ein, die entdecken möchten, wie viel Spaß Ehrenamt im Handwerk machen kann!

Mit inspirierenden Kurzimpulsen aus der Praxis, spannenden Gesprächen, neuen Kontakten und echtem Austausch unter engagierten Ehrenamtlichen sowie allen, die sich ein Ehrenamt im Handwerk vorstellen können, bringen wir Menschen zusammen, die etwas bewegen wollen – mit guter Stimmung, frischen Ideen, Netzwerken und einem lockeren Rahmenprogramm.

Weitere Informationen zu Termin, Veranstaltungsort und Programm werden zu gegebener Zeit bekanntgegeben.

Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.

**Dauer**

8 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten

**Team Weiterbildung**

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Rechtssicher prüfen in der Gesellenprüfung

Prüfungen im Handwerk erfordern neben Fachwissen vor allem rechtliche Sicherheit und klare Abläufe. Dieser Kurs vermittelt die Grundlagen des Prüfungsrechts für Gesellenprüfungen und zeigt praxisnah, wie Prüfungen rechtssicher, fair und nachvollziehbar durchgeführt werden.

Sie erhalten einen kompakten Überblick über Prüfungsordnungen, Rechte und Pflichten der Beteiligten sowie den sicheren Umgang mit typischen Prüfungssituationen. Ziel ist es, mehr Sicherheit bei Zulassung, Durchführung, Bewertung und Dokumentation von Prüfungen zu gewinnen.

Inhalt

- Grundlagen des Prüfungsrechts
- Rechtsquellen und Rahmenbedingungen von Gesellenprüfungen
- Rechte und Pflichten von Prüfern und Prüflingen
- Umgang mit Befangenheit, Täuschung und Ordnungsverstößen
- Nachteilsausgleich und Zulassung zur Prüfung
- Bewertung und Dokumentation von Prüfungsleistungen
- Rechtsmittel und Grundlagen des Verwaltungsverfahrens
- Praxisbezug anhand der Prüfungsordnungen

Zielgruppe

Ehrenamtliche Prüfer, Mitglieder von Gesellenprüfungsausschüssen sowie Personen, die im Prüfungswesen des Handwerks tätig sind oder diese Aufgabe übernehmen möchten.

Ihr Nutzen

- Mehr Rechtssicherheit in der Prüfungspraxis
- Souveräner Umgang mit kritischen Prüfungssituationen
- Nachvollziehbare und faire Bewertungsentscheidungen
- Sicherer Umgang mit Prüfungsordnungen
- Klare Orientierung für eine ordnungsgemäße Prüfungsdurchführung

Rechtssicher prüfen in der Meisterprüfung

Die Abnahme von Meisterprüfungen erfordert neben fachlicher Kompetenz auch rechtliche Sicherheit und ein souveränes Vorgehen in Prüfungssituationen. Dieser Kurs vermittelt die Grundlagen des Prüfungsrechts für die Meisterprüfung und zeigt praxisnah, wie Prüfungsverfahren rechtssicher, fair und nachvollziehbar gestaltet werden.

Anhand typischer Fallbeispiele aus der Prüfungspraxis lernen Sie, Prüfungsordnungen sicher anzuwenden, Entscheidungen korrekt zu treffen und Prüfungen strukturiert zu dokumentieren. Ziel ist es, Handlungssicherheit in allen Phasen des Prüfungsverfahrens zu gewinnen – von der Vorbereitung bis zur Bewertung.

Inhalt

- Grundlagen des Prüfungsrechts
- Rechtsquellen und Rahmenbedingungen der Meisterprüfung
- Rechte und Pflichten im Prüfungsausschuss
- Umgang mit Befangenheit, Täuschung und Ordnungsverstößen
- Nachteilsausgleich und Zulassungsverfahren
- Bewertung und Dokumentation von Prüfungsleistungen
- Rechtsmittel und Verwaltungsverfahren
- Praxisfälle und Austausch aus der Prüfungspraxis

Zielgruppe

Mitglieder von Meisterprüfungsausschüssen, ehrenamtliche Prüfer sowie Verantwortliche im Prüfungswesen, die Prüfungen rechtssicher, fair und nachvollziehbar durchführen möchten.

Ihr Nutzen

- Mehr Sicherheit im Prüfungsrecht
- Rechtssichere und nachvollziehbare Prüfungsentscheidungen
- Souveräner Umgang mit kritischen Prüfungssituationen
- Verbesserte Qualität der Prüfungsdokumentation
- Faire und transparente Durchführung von Meisterprüfungen

Teilnahmebescheinigung

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Teilnahmezertifikat.



Dauer

8 Unterrichtsstunden
à 45 Minuten



Team Weiterbildung

0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Fördermöglichkeiten auf einen Blick

Weiterbildung ist eine Investition in die eigene Zukunft, in die Fachkräftesicherung und in die Wettbewerbsfähigkeit der Betriebe. Damit diese Investition planbar bleibt, stehen verschiedene Fördermöglichkeiten zur Verfügung. Ob Zuschuss für betriebliche Weiterbildung, finanzielle Unterstützung für Aufstiegsfortbildungen oder Bonuszahlung nach erfolgreichem Abschluss: Wer sich frühzeitig informiert, kann Weiterbildungskosten deutlich reduzieren.

Bitte informieren Sie sich vor Lehrgangsbeginn über Ihre individuellen Fördermöglichkeiten und stellen Sie die erforderlichen Anträge rechtzeitig. Eine rückwirkende Förderung ist in vielen Programmen nicht oder nur eingeschränkt möglich.





Kofinanziert von der
Europäischen Union



Kompetenz durch Weiterbildung (KdW)

Technischer Wandel, Digitalisierung, neue gesetzliche Anforderungen und steigender Wettbewerbsdruck machen qualifizierte Mitarbeiter zu einem entscheidenden Erfolgsfaktor.

Sie möchten Ihre Beschäftigten fit für alle bevorstehenden Aufgaben machen, die mit diesen Herausforderungen einhergehen? Das Förderprogramm „Kompetenz durch Weiterbildung“ unterstützt kleine und mittlere Unternehmen im Saarland dabei, ihre Beschäftigten gezielt weiterzuentwickeln. Über das Programm können Betriebe einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten erhalten. Ein wertvolles Unterstützungsangebot, um Beschäftigte fachlich weiterzuentwickeln, neue Kompetenzen im Unternehmen aufzubauen und die betriebliche Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig zu stärken

Wer kann gefördert werden?

„Kompetenz durch Weiterbildung“ richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen mit Betriebsstätte im Saarland. Gefördert werden Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen, die dazu beitragen, berufliche Kompetenzen zu erweitern und die Anpassungsfähigkeit der Beschäftigten zu stärken.

Die operative Umsetzung erfolgt über die KdW-Service-stelle bei der FITT gGmbH. Vor der eigentlichen Antragstellung ist in der Regel eine Registrierung erforderlich, bei der unter anderem die KMU-Eigenschaft geprüft wird. Nach positiver Prüfung erhält das Unternehmen die weiteren Antragsunterlagen.

Leistungen

- Zuschuss zu betrieblichen Weiterbildungskosten
- Förderung für Beschäftigte kleiner und mittlerer Unternehmen im Saarland
- Unterstützung bei Qualifizierungsmaßnahmen zur Fachkräftesicherung
- Registrierung des Unternehmens vor der Antragstellung
- Beratung und Hilfestellung durch die KdW-Service-stelle
- Kennzeichnung geeigneter Kurse in der Broschüre mit dem KdW-Hinweis

Ihr Nutzen

- Sie reduzieren Weiterbildungskosten durch einen Zuschuss
- Sie stärken die Qualifikation Ihrer Beschäftigten gezielt und praxisnah
- Sie sichern Know-how im Betrieb und erhöhen die Wettbewerbsfähigkeit
- Sie erhalten Unterstützung bei der Antragstellung

In welchem Umfang wird gefördert?

Die Förderung erfolgt in Form der Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 40 Prozent der Weiterbildungskosten. Sie beträgt bis zu 2.000 Euro pro Beschäftigtem und Maßnahme.

Das Programm wird durch den Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert.



Ansprechpartner

KdW-Service-stelle bei der FITT gGmbH
kdw@fitt.de

Weitere Informationen:
www.fitt.de/kdw

Team Weiterbildung
Handwerkskammer des Saarlandes
0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Aufstiegs-BAföG

Mit dem Aufstiegs-BAföG unterstützt der Staat Menschen, die sich beruflich weiterqualifizieren und einen anerkannten Fortbildungsabschluss erreichen möchten. Die Förderung hilft dabei, Lehrgangs- und Prüfungsgebühren zu finanzieren und eröffnet insbesondere angehenden Meistern, Technikern, Fachwirten und Betriebswirten neue Karrierechancen.

Beschreibung

Das Aufstiegs-BAföG nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz fördert berufliche Aufstiegsfortbildungen, die auf einen höherqualifizierenden Abschluss vorbereiten. Dazu zählen insbesondere Meistervorbereitungen, Technikerqualifizierungen sowie weitere Fortbildungsabschlüsse oberhalb des Niveaus einer Gesellen- oder Facharbeiterprüfung. Gefördert werden können Lehrgangs- und Prüfungsgebühren. Bei Vollzeitmaßnahmen kann unter bestimmten Voraussetzungen zusätzlich ein Beitrag zum Lebensunterhalt gewährt werden. Die Förderung besteht je nach Förderbestandteil aus Zuschuss- und Darlehensanteilen. Bei erfolgreichem Bestehen der Prüfung kann ein Teil des Darlehens erlassen werden.

Inhalt

- Förderung von Lehrgangs- und Prüfungsgebühren
- Förderung beruflicher Aufstiegsfortbildungen oberhalb des Erstausbildungsniveaus
- Unterstützung für Vollzeit- und berufsbegleitende Maßnahmen
- Möglichkeit eines zusätzlichen Beitrags zum Lebensunterhalt bei Vollzeitmaßnahmen
- Darlehenserlass bei bestandener Prüfung möglich
- Digitale Antragstellung über den Antragsassistenten
- Antragsformulare und Nachweise über das offizielle Aufstiegs-BAföG-Portal

Zielgruppe

Teilnehmer, die eine berufliche Aufstiegsfortbildung absolvieren möchten, zum Beispiel:

- Angehende Meister
- Angehende Staatlich geprüfte Techniker
- Angehende Betriebswirte
- Teilnehmer an anerkannten Fortbildungslehrgängen mit öffentlich-rechtlichem Abschluss
- Fachkräfte, die sich für Führungs-, Spezialisten- oder Unternehmensaufgaben qualifizieren möchten

Ihr Nutzen

- Sie können Lehrgangs- und Prüfungsgebühren deutlich reduzieren
- Sie verbessern Ihre Karrierechancen im Handwerk und darüber hinaus
- Sie schaffen die Grundlage für Führungsaufgaben, Selbstständigkeit oder Betriebsübernahme
- Sie profitieren bei bestandener Prüfung von möglichen Erlassregelungen
- Sie können die Antragstellung digital vorbereiten und die notwendigen Formulare online abrufen

Förderhinweis

Für Lehrgangs- und Prüfungsgebühren ist grundsätzlich eine Förderung bis zu einem gesetzlich festgelegten Höchstbetrag möglich. Ein Teil wird als Zuschuss gewährt, der nicht zurückgezahlt werden muss; der verbleibende Anteil kann über ein zinsgünstiges Darlehen finanziert werden. Bei bestandener Prüfung kann ein zusätzlicher Darlehenserlass möglich sein.

Die jeweils aktuellen Förderbedingungen, Antragsformulare und digitalen Antragsmöglichkeiten finden Sie unter:
www.aufstiegs-bafög.de



Ansprechpartner
Team Weiterbildung
Handwerkskammer des Saarlandes
0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Aufstiegsbonus Saarland

Der Aufstiegsbonus des Saarlandes würdigt den erfolgreichen Abschluss einer höherqualifizierenden beruflichen Fortbildung. Er setzt ein klares Signal: Beruflicher Aufstieg im Handwerk lohnt sich – fachlich, persönlich und finanziell.

Beschreibung

Der Aufstiegsbonus wird für förderfähige Aufstiegsfortbildungen auf DQR-Niveau 6 oder 7 (z. B. Meisterbrief oder ausgewählte Fortbildungsabschlüsse nach der HwO) gewährt. Die Antragstellung erfolgt nach erfolgreicher Prüfung. Er wird einmalig ausgezahlt, muss nicht zurückgezahlt werden und setzt die Erfüllung der geltenden Fördervoraussetzungen voraus. Für Abschlüsse ab 2026 beträgt der saarländische Aufstiegsbonus 2.000 Euro. Für frühere Abschlüsse können abweichende Beträge gelten.

Zielgruppe

Absolventen erfolgreicher Aufstiegsfortbildungen im gewerblich-technischen oder kaufmännischen Bereich, insbesondere:

- Meister im Handwerk
- Staatlich geprüfte Techniker
- Geprüfte Betriebswirte (HwO)
- Geprüfte Kaufmännische Fachwirte (HwO)

Ihr Nutzen

- Sie erhalten eine finanzielle Anerkennung für Ihren erfolgreichen Abschluss
- Sie werden bei den Fortbildungskosten finanziell entlastet
- Sie können den Aufstiegsbonus – je nach Voraussetzungen – mit weiteren Förderungen kombinieren

Förderberatung

Welche Förderung möglich ist, hängt von der persönlichen Situation und der Weiterbildung ab. Eine frühzeitige Beratung hilft, passende Fördermöglichkeiten zu nutzen und die Antragstellung rechtzeitig zu planen.

Förderhinweis

Förderprogramme können sich ändern. Förderanträge sollten grundsätzlich vor Beginn der Weiterbildung gestellt werden; warten Sie bei Bedarf die Förderzusage ab, bevor verbindliche Kosten entstehen.

Aktuelle Förderbedingungen, Antragsformulare und digitale Antragsmöglichkeiten finden Sie unter:



Ansprechpartner

Team Meisterprüfung
Handwerkskammer des Saarlandes
0681 5809-272 oder 0681 5809-201
meisterpruefung@hwk-saarland.de

Team Weiterbildung
Handwerkskammer des Saarlandes
0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de

Begabtenförderung berufliche Bildung

Das Förderprogramm der Bundesregierung „Begabtenförderung berufliche Bildung“ richtet sich an junge Menschen, die einen sehr guten Ausbildungsabschluss nachweisen können. Die Aufnahme in das Förderprogramm muss mit dem Stipendiatenstammblatt schriftlich bei der Handwerkskammer des Saarlandes beantragt werden. Ein Rechtsanspruch zur Aufnahme besteht nicht.

Bitte informieren Sie sich vor Lehrgangsbeginn über Ihre individuellen Fördermöglichkeiten und stellen Sie die nötigen Anträge.



Ansprechpartner

Andrea Schmidt
Telefon 0681 5809-286
a.schmidt@hwk-saarland.de

Die Handwerkskammer des Saarlandes

Ihr starker Partner in Sachen Weiterbildung

Unser vielseitiges Weiterbildungsangebot beinhaltet aktuelle, praxisorientierte, gewerkspezifische und kaufmännische Bildungsmaßnahmen sowie Seminare zur Persönlichkeitsentwicklung.



Wir beraten Sie gerne zu Ihrem individuellen Bedarf und helfen Ihnen bei der Suche nach passgenauen Weiterbildungen. Zusätzlich informieren wir Sie über aktuelle Fördermöglichkeiten sowie zu Anforderungen, Zulassungsvoraussetzungen und Prüfungsmodalitäten.

Zeitgemäße Lernformate

Unser aktuelles Weiterbildungsangebot enthält digitale Lernplattformen, Präsenzkurse und Online-Seminare.

In unserer Broschüre finden Sie neben den bewährten Meister- und Technikkursen sowie hochwertigen Studiengängen, ein breites Spektrum zeitgemäßer, praxisorientierter, gewerkspezifischer und fachübergreifender Lehrgänge.

In Kooperation mit



INSTITUT FÜR
KUNSTSTOFF
VERARBEITUNG
in Industrie und Handwerk
an der RWTH Aachen

Das Bildungszentrum der Handwerkskammer des Saarlandes ist zertifiziert nach

DIN EN ISO 9001 ff.



DIN EN ISO 9001
REG.-NR. Q1 0106023

DVGW-anerkannte Kursstätte – GW 330



Zertifiziertes KNX-Trainingszentrum



Schulungspartner

HEIDENHAIN

SIEMENS

fischer

KomZet Netzwerk Kompetenzzentrum



Ihre Ansprechpartner

Sie haben Fragen rund um das Thema Weiterbildung?

Dann vereinbaren Sie gleich einen Termin mit unserem Team Weiterbildung der Handwerkskammer des Saarlandes.

Unsere Experten informieren Sie im persönlichen Beratungsgespräch individuell über Weiterbildungsmöglichkeiten und Aufstiegsfortbildungen sowie passende Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten.

Sie haben Fragen zu Ihrer Weiterbildung?
Wir beraten Sie gerne!



Ansprechpartner
Team Weiterbildung
Handwerkskammer des Saarlandes
Meistervorbereitung berufsbegleitend
0681 5809-422
weiterbildung@hwk-saarland.de



Ansprechpartner
Saarländische
Meister- und Technikerschule (SMTS)
Handwerkskammer des Saarlandes
Meistervorbereitung Vollzeit
0681 5809-561
info-smts@hwk-saarland.de

SIGNAL IDUNA 
füreinander da

Jetzt sichern und versichern.

Die Angriffe sind digital, die Bedrohung real.

Cyber-Kriminelle können von der ganzen Welt aus in Ihr Unternehmenssystem eindringen. Mit unserem digitalen Schutzschild aus Cyber Security Club und CyberPolice beugen Sie Cyber-Attacken vor und sichern Ihr Unternehmen gegen digitale Risiken ab. So haben Sie eine optimale Verbindung aus Prävention und Versicherungsschutz – und das rund um die Uhr.

Regionalmanager Jens Bäcker
Mobil 0160 94720540
jens.baecker@signal-iduna.net





Jetzt beraten
lassen und
mehr erfahren!

0681 3004-0

Aus Sparen wird Anlegen mit Fonds, ETFs & Co.

Sie haben viel erreicht – jetzt ist es Zeit, mehr aus Ihrem Geld zu machen.

Unterstützt durch unsere Berater sichern Sie mit einer klugen Anlagestrategie Ihren Lebensstandard und bauen gezielt Vermögen auf. Ob für die Altersvorsorge oder größere Anschaffungen: Ein Mix aus klassischer Geldanlage, wie z.B. Tages- und Festgeld sowie Fonds, ETFs & Co. bieten Ihnen attraktive Möglichkeiten, Ihr Kapital sinnvoll zu investieren.

bank1saar.de/anlegen

Bank1Saar

Unsere Serviceangebote. Mobil nutzbar.

Mit unseren Apps können Sie sich schnell Informationen beschaffen, eine Lehrstelle finden, den richtigen Sachverständigen finden und vieles mehr.

Sie finden sie unter www.hwk-saarland.de. Direkt installieren und sofort nutzen.

Lehrstellenradar 2.0



Zugang zu freien Lehrstellen und Praktikumsplätzen in aktuellen Handwerksberufen.



Sachverständigenradar 2.0



Sachverständige im Handwerk gesucht? Dann nutzen Sie die App Sachverständigenradar 2.0.



Folgen Sie uns auch auf



Gültig ab: 11.03.2026

Teilnahmebedingungen

1. Geltungsbereich

Diese Teilnahmebedingungen gelten für alle Bildungsmaßnahmen (u.a. Seminare, Lehrgänge, Kurse) der Handwerkskammer des Saarlandes, insbesondere für die Saarländische Meister- und Technikerschule (SMTS) und das KarriereWerk Saar (Schulungszentrum für Weiterbildung und Ehrenamt im Handwerk). Aus Gründen der Einfachheit werden im Folgenden alle Bildungsmaßnahmen als Kurs bezeichnet, die Handwerkskammer des Saarlandes als Handwerkskammer und die Teilnehmer an der Bildungsmaßnahme als Kursteilnehmer. Die Kurse stehen grundsätzlich jedermann offen und sind in Unterrichtseinheiten gegliedert. Sofern für einen Kurs besondere Zulassungsvoraussetzungen gelten, muss der Kursteilnehmer die erforderlichen Nachweise rechtzeitig und vollständig vor Beginn des Kurses vorlegen. Die Teilnahme an einem Kurs begründet keinen Anspruch auf Zulassung zu einer entsprechenden Fortbildungs-, Meister- oder Weiterbildungsprüfung. Die Zulassung zur jeweiligen Prüfung muss vom Kursteilnehmer separat beantragt werden und richtet sich nach den Zulassungsbedingungen der jeweiligen Prüfungsordnung bzw. -regelungen.

2. Anmeldung

Die Anmeldung kann unter der Beifügung der geforderten Nachweise in Textform unter Angabe des Namens, der Wohnanschrift, der Kontaktdaten und der genauen Kursbezeichnung oder über die Website unter Verwendung des Online-Anmeldeformulars erfolgen. Mit der Unterschrift auf dem Anmeldeformular oder dem Bestätigen der Teilnahmebedingungen bei der Online-Anmeldung erkennt der Kursteilnehmer die Bedingungen an.

3. Vertragsschluss

Die Eingangsbestätigung betreffend die Kursteilnahme stellt noch keine Vertragsannahme dar. Der Vertrag kommt erst zustande, sobald der Veranstalter die Teilnahme verbindlich durch Einladung zum Kurs bestätigt.

4. Kursangebot und Durchführung des Kurses

Die jeweiligen Inhalte und die Organisation sind der Kursinformation des jeweiligen Kurses zu entnehmen. Die Handwerkskammer behält sich vor, Stunden-, Lehrpläne, zeitliche Abläufe, Schulungsorte oder den Dozenteneinsatz bei Erfordernis zu ändern und/oder zeitlich zu verschieben. Die Handwerkskammer behält sich außerdem vor, den Kurs bei zu geringer Teilnehmerzahl, bei Ausfall eines Dozenten, höherer Gewalt oder aus anderen organisatorischen Gründen abzusagen. Insbesondere behält sie sich vor, um eine Kursabsage zu vermeiden, ggf. Kurse in Präsenz auf Online-Unterricht/eLearning-Angebote umzustellen. Ein etwaiger Lernerfolg wird bei Online-Unterricht/eLearning-Angebot nicht überwacht.

Die Handwerkskammer bemüht sich Absagen und etwaige Änderungen so rechtzeitig wie möglich anzuzeigen und die Belange der Kursteilnehmer zu berücksichtigen. Bereits gezahlte Gebühren werden in diesem Fall nicht erstattet, im Falle eines Rücktritts (Nr. 6) oder einer Kündigung (Nr. 7) finden die entsprechenden Regelungen Anwendung. Ein weitergehender Schadensersatzanspruch ist ausgeschlossen.

Erreicht ein Kurs nicht die für die Durchführung als erforderlich kalkulierte Mindestteilnehmerzahl, kann dieser im Einverständnis mit den Kursteilnehmern durch anteilige Umlage der erforderlichen Gesamtkosten auf die bereits angemeldeten Kursteilnehmer dennoch durchgeführt werden (Faktorisierung). Der Kurs endet mit Ablauf des letzten Schuljahres, mit Ablauf des aus der Einladung ersichtlichen Kurszeitraumes oder durch das Abhalten der letzten Unterrichtseinheit.

5. Zahlungsbedingungen

Die Teilnahme an einem Kurs ist gebührenpflichtig. Es gilt die jeweils aktuelle Gebührenordnung und das jeweils aktuelle Gebührenverzeichnis zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses. Die Gebühr wird grundsätzlich mit Zugang des Gebührenbescheides in voller Höhe fällig. Gesonderte Ratenzahlungsvereinbarungen sind nur in Form einer monatlichen Zahlung möglich. Ein Anspruch auf Ratenzahlung besteht nicht. Die Handwerkskammer verlangt von Kursteilnehmern in den Fällen einer vereinbarten Ratenzahlung, die schriftliche Ermächtigung im Zuge einer SEPA-Lastschrift die jeweils fälligen Kursgebühren abzubuchen. Das Mandat ist jederzeit kündbar. Vom Kursteilnehmer verschuldete Fehlausführungen einer SEPA-Lastschrift und die daraus resultierenden Schäden (z.B. Rücklastschriftgebühren) sind vom Kursteilnehmer zu tragen. Dies gilt insbesondere in den Fällen einer nicht ausreichenden Kontodeckung oder einer grundlosen Stornierung der Lastschrift. Eine Teilnahmeberechtigung am Kurs besteht nur bei Erfüllung der Zahlungsverpflichtung. Kursteilnehmer, welche die vereinbarten Zahlungstermine nicht einhalten, werden in der Regel von den Kursen ausgeschlossen. Im Fall eines solchen Ausschlusses wird die gesamte Kursgebühr sofort fällig. Eine Rückerstattung für nicht besuchten Unterricht besteht nicht.

Etwaige Zertifikate und/oder Teilnahmebescheinigungen werden erst bei vollständigem Zahlungseingang ausgestellt.

Auf zusätzliche, neben den Kursgebühren anfallende Kosten werden die Kursteilnehmer ausdrücklich durch die Handwerkskammer hingewiesen. Der Hinweis erfolgt in den jeweiligen Kursinformationen, aller spätestens jedoch mit der Einladung zum Kurs. Sofern für die zusätzlichen Kosten Auslagen durch die Handwerkskammer erfolgen, werden diese Kosten jeweils gesondert durch die Handwerkskammer angefordert.

6. Rücktritt

Die Anmeldung zu einem Kurs ist für den Kursteilnehmer verbindlich. Nach erfolgter Anmeldung ist ein Rücktritt bis zum Beginn des Kurses möglich. Ab dem Tag des Beginns des Kurses fällt die volle Kursgebühr an, es sei denn es liegt eine wirksame Kündigung vor. In diesem Fall gelten die entsprechenden Kündigungsregelungen. Die Erklärung des Rücktritts hat gegenüber der Handwerkskammer in Textform zu erfolgen. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Wirksamkeit und die Berechnung eventuell anfallender Gebühren ist der Zugang der Rücktrittserklärung bei der Handwerkskammer.

Für Kurse bis 40 Unterrichtseinheiten entstehen:

Bei einem Rücktritt bis 14 Tagen vor Beginn des Kurses keine Kosten, danach fällt bis zum Beginn des Kurses eine Gebühr von 25% der Kursgebühren an, mindestens jedoch 50 €. Für Kurse ab 40 Unterrichtseinheiten entstehen:

Bei einem Rücktritt bis vier Wochen vor Beginn des Kurses keine Kosten, danach wird eine Gebühr in Höhe von 25% der Kursgebühren berechnet.

7. Kündigung

Eine ordentliche Kündigung ist nur ab dem Beginn des Kurses und bei einer Kursdauer von mindestens 40 Unterrichtseinheiten möglich. Kürzere Kurse können nicht ordentlich gekündigt werden. Die Kündigungsfrist beträgt jeweils vier Wochen zum Monatsende. Der Gebührenanteil, der bis zum Wirksamwerden des Kündigungstermins anfällt, wird in Rechnung gestellt, mindestens jedoch 25% der Kursgebühren.

Die Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt.

8. Widerrufsrecht

Im Falle von außerhalb der Geschäftsräume geschlossenen Verträgen und Fernabsatzverträgen hat jeder Kursteilnehmer das Recht, diesen Vertrag ohne Angaben von Gründen zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab Vertragsschluss. Die Widerrufsbelehrung und ein Widerrufsformular befinden sich auf der Website der Handwerkskammer unter www.hwk-saarland.de/service-center/formulare/ im Bereich der Weiterbildung.

9. Sonstige Pflichten des Kursteilnehmers

(a) Nach erfolgter Anmeldung hat der Kursteilnehmer einen Wohnortswechsel, sowie Änderungen der Kontaktdaten (insbesondere Telefon- und Mobilfunknummer, E-Mailadresse) der Handwerkskammer unverzüglich in Textform anzuzeigen. Nachteile, die in Folge von Unerreichbarkeit entstehen, gehen zu Lasten des Kursteilnehmers.

(b) Der Kursteilnehmer verpflichtet sich zur regelmäßigen Teilnahme an den Kursen. Die Erfüllung dieser Pflicht liegt in alleiniger Verantwortung des Kursteilnehmers.

(c) Der Kursteilnehmer verpflichtet sich, Werkzeuge, Maschinen und die sonstige Ausstattung – welche ihm von der Handwerkskammer zur Verfügung gestellt wird – sorgsam zu behandeln und zweckentsprechend zu verwenden, sowie die Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften und die jeweilige Haus- und Werkstattordnung einzuhalten. Zuwiderhandlungen können zum Ausschluss des Kursteilnehmers führen.

(d) Für die Teilnahme am Online-Unterricht/eLearning-Angebot verpflichtet sich der Kursteilnehmer, die technischen Voraussetzungen (Endgerät, welches die Mindestvoraussetzungen zur Teilnahme an dem Kurs erfüllt, insbesondere in Hinblick auf Internetverbindung, aktuelle Browserversion, ggfs. herunterzuladende Programme, Lautsprecher, Mikrofon/Headset und Webcam) für die Teilnahme zu schaffen und vor dem Kurs auf ihre Funktionsfähigkeit zu testen. Probleme mit den vom Kursteilnehmer zu verantwortenden

technischen Voraussetzungen entbinden diesen nicht von der vertraglichen Zahlungspflicht. Der Kursteilnehmer ist verpflichtet, die erhaltenen Zugangsdaten zu den Online-Kursen ausschließlich selbst zu nutzen, geheim zu halten und vor unbefugten Zugriffen und Nutzungen durch Dritte zu schützen. Aus diesem Grund ist der Kursteilnehmer verpflichtet, sich mit seinem Klarnamen anzumelden. Etwaige Spitz- oder Phantasienamen, sowie Abkürzungen sind daher nicht gestattet.

10. Einbezug der Haus-, Schul-, Zeugnis- und Prüfungsordnung

Die Hausordnung der Handwerkskammer sowie der jeweiligen Ausbildungsstätte bzw. Schulungszentrums ist Bestandteil dieser Teilnahmebedingungen. Für Kurse der SMTS gelten neben der Schul- und Zeugnisordnung auch die Schul- und Prüfungsordnung an Fachschulen für Technik (APO-T). Der Kursteilnehmer erkennt diese an. Die Hausordnungen sind je nach Kursort in der Handwerkskammer oder in den jeweiligen Ausbildungsstätten bzw. dem Schulungszentrum während der üblichen Geschäftszeiten einzusehen.

11. Haftung

Die Handwerkskammer haftet bei Unfällen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Sie haftet nur für grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz ihrer Mitarbeiter oder Hilfspersonen. Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen. Ein vom Kursteilnehmer zu verantwortender Schaden ist von diesem zu ersetzen.

12. Urheberrecht

Die Kursunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Die Aufzeichnung, Vervielfältigung, Verbreitung, Zurverfügungstellung und öffentliche Wiedergabe ist untersagt und darf nicht – auch nicht auszugsweise – ohne schriftliche Genehmigung der Handwerkskammer erfolgen.

13. Datenschutz

Der Kursteilnehmer erklärt sich durch die Anmeldung mit der Speicherung und Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten für die Kursverwaltung (z. B. Organisation, Buchhaltung, Statistik) einverstanden. Die Daten werden von der HWK an Dritte nur zum Zwecke der Beschaffung von Unterrichtsmaterialien/Software und/oder der Durchführung des Kurses in einer anderen Bildungsstätte herausgegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei einer finanziellen Förderung des Kurses die fördernde Stelle über die erfolgte oder nichterfolgte Teilnahme und die Zahlung der Kursentgelte unterrichtet wird.

Die Vorschriften der Datenschutzerklärung auf der Website der Handwerkskammer des Saarlandes finden entsprechende Anwendung.

14. Schlussbestimmungen

Von diesen Teilnahmebedingungen abweichende Vereinbarungen bedürfen, um wirksam zu werden, grundsätzlich der schriftlichen Bestätigung. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages in Gänze oder teilweise unwirksam oder nichtig sein oder infolge einer

Änderung der Gesetzeslage oder durch die höchstgerichtliche Rechtsprechung oder auf andere Weise in Gänze oder teilweise unwirksam oder nichtig werden oder weist dieser Vertrag Lücken auf, sind sich die Parteien darüber einig, dass die übrigen Bestimmungen dieses Vertrages davon unberührt und gültig bleiben. Für diesen Fall verpflichten sich die Vertragsparteien, unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben anstelle der unwirksamen Bestimmung eine wirksame Bestimmung zu vereinbaren, die dem Sinn und dem Zweck der unwirksamen nahekommt und von der anzunehmen ist, dass die Parteien sie im Zeitpunkt des Vertragsschlusses vereinbart hätten, wenn sie die Unwirksamkeit oder Nichtigkeit gekannt oder vorhergesehen hätten.

Der Gerichtsstand ist Saarbrücken.

Die Teilnahmebedingungen gelten ab dem 11.03.2026.





WIR KÖNNEN AUTO

• NEU • NEU •

TRAININGS-
ANGEBOT



bit.ly/trainingsangebot-tz-saar

BERUFS-
SPEZIALIST
Für Kfz-Service-technik



Berufliches Weiterbildungsprogramm für die Bauwirtschaft

Innovation und Technik
für die berufliche Praxis

Ausbildungszentrum

AGV

Bau Saar



Impressum

Herausgeber
Handwerkskammer des Saarlandes
Hohenzollernstraße 47 – 49
66117 Saarbrücken
Telefon 0681 5809-0
info@hwk-saarland.de
www.hwk-saarland.de

Redaktion
Ute Buschmann, Kristina Graf

Satz
siro Production GmbH
Büchelstraße 5-7
66538 Neunkirchen

Druck
Kern GmbH
In der Kolling 120
66450 Bexbach

Bildnachweise:
Adobe Stock: Seite 88, 96/97, 102
Gordon Haan: Seite 6
Saarländischer Kfz.-Verband: Seite 26/27
Alexander Weiß: Seite 1, 16/17
Jennifer Weyland: Seite 3, 5, 58, 64, 68, 84